

# ImageWitten

MIT REGIONALTEILEN INNENSTADT, ANNEN, STOCKUM UND RÜDINGHAUSEN



**LBS - Witten**  
**Eduard Alexy**  
 Ihr Bezirksleiter für Stockum  
**NEU ab 2014:**  
**Jederzeitige**  
**Entschuldung mit**  
**Wohnriester-Förderung**  
**möglich!**  
 Berliner Straße 10 · 58452 Witten  
 Tel.: (02302) 8 1055

**Die ganze Welt der Sicherheit**

Sicherheitsberatung

**ME** **Sicherheit**

- Mechanische Sicherungen
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Videoüberwachung
- Elektronische Zylinder

Fordern Sie unseren **kostenlosen „Sicherheitsberater“** an!

**ABUS**  
 Security Tech Germany

Bebelstr. 19 · 58453 Witten · www.me-sicherheit.de  
 ☎ 02302/278 1177

## Zum Titelbild: Bergerdenkmal

Ein herrliches Panorama über das Mittlere Ruhrtal bietet der 20 m hohe Aussichtsturm – das Bergerdenkmal. Es wurde im Jahr 1902 im wilhelminischen Monumentalstil aus Ruhrsandsteinquadern erbaut und erinnert an den Wittener Industriellen Louis Constanz Berger (1829-1891). Die Turngemeinde Witten stiftete im Jahre 1902 seinem Gründungsmitglied Berger den Aussichtsturm hoch über der Ruhr. Das Bergerdenkmal ist auch Bestandteil der Panoramen der Route der Industriekultur.



Bergerdenkmal, Hohenstein Witten, frei zugänglich

**Geführte Touren über:**  
 Stadtmarketing Witten GmbH  
 Tourist & Ticket Service, Marktstr.  
 7, Witten, 02302/19433

## Liebe Leserinnen und Leser,

die Adventszeit beginnt bald und nun schlendert man gern durch die Einkaufsstraßen und bewundert die nett dekorierten Schaufenster der Geschäfte und die Weihnachtsbeleuchtung.

Auch wenn das Wetter sich bisher noch nicht von seiner winterlichen Seite gezeigt hat, stimmt man sich langsam auf die (hoffentlich stressfreie) Weihnachtszeit ein.

Der Wittener Weihnachtsmarkt und die Eisbahn wurden am 20. November eröffnet und viele Wittener nutzten bereits die Zeit und besuchten die festlich geschmückten Weihnachtsgeschäfte. Mehr zum Thema: Wittener Weihnachtsmarkt finden Sie auf Seite 38.

Wir wünschen Ihnen viel Lesevergnügen mit der ersten Dezember-Ausgabe. Am Donnerstag, dem 18.12. können Sie sich auf die Weihnachtsausgabe freuen.

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Facebook-Seite: **Image-Magazin für Witten**. Schauen Sie rein, vielleicht sagen Sie auch „gefällt mir“.



Monika Kathagen

*M. Kathagen*

## Themen der Dezember-Ausgabe:



20 - 23 | Kein Stress: Einfach mit den Lieben ausgehen



32 | „Made in Witten“



34 - 37 | Rund ums Haus: u.a. LEDs

## Jana Sofie und das Preisausschreiben

An zwei Nachmittagen im August hatte die siebenjährige Jana Sofie Riedel etwas ganz Wichtiges vor: Sie nahm sich vor, alle Buchstaben des **Image**-Gewinnspiels in Herbede zu finden und das Lösungswort einzuschicken. Um es spannender zu machen, suchte sie die Buchstaben in der Lösungswort-Reihenfolge, das heißt, sie und ihr Vater, der sie begleitete, wanderten kreuz und quer durch Herbede. Für die beiden war es eine spannende Geschichte und bei schönem Wetter machte diese Art „Schnitzeljagd“ richtig Spaß. Und die Mühe hat sich gelohnt, denn Jana Sofie Riedel gewann den ersten Preis: 100 €. Schnell war die Entscheidung getroffen, was davon gekauft werden soll: eine Puppe und ein Spielzeugpferd. Freudestrahlend nahm Jana Sofie Riedel ihren Gewinn entgegen.



## Gewinner der „Schwanensee“-Karten Romantisches Ballett im Saalbau

Sehr viele E-Mails und Postkarten erreichten unsere Redaktion in Verbindung mit der Verlosung der Eintrittskarten für die Ballett-Aufführung von Tschaikowskys „Schwanensee“. Unter den Einsendungen wurden drei Gewinner ausgelost. **Über jeweils zwei Karten für die Aufführung am 22. Dezember im Saalbau können sich freuen: Rosemarie Dörner, Sabine Wagener und Katja Schultz.** Sie bekommen die Gelegenheit, sich die Weihnachtszeit mit dem Russischen Klassischen Ballett zu verschönern.

Das Russische Staatstheater für Oper und Ballett Astrachan ist in ganz Europa berühmt für seine bedeutenden und starken Auftritte; und auch die Aufführungen in Deutschland werden in diesem Jahr keine Ausnahme bilden. Drei weltberühmte Ballette stammen aus der Feder des bedeutendsten russischen Komponisten des 19. Jahrhunderts, P.I. Tschaikowsky (1840-1893). Das 1877 uraufgeführte Ballett „Schwanensee“ ist eines der bekanntesten Stücke, die in keinem Repertoire des klassischen Balletts fehlen dürfen. Kartenvorverkauf: Kulturforum Witten Tel. (02302) 581 244 1, im Stadtmarketing Witten Tel. (02302) 12233, und an allen bekannten EVENTIM-VVK-Stellen erhältlich.





## Flötengruppe WiSeL

Es ist Dienstagnachmittag und ich stehe im Pfarrheim der St. Franziskus-Gemeinde vor der Tür des großen Saals. Ich möchte mir die Kunst der Flötengruppe des WiSeL-Netzwerks (Wittener Senioren Leben) anhören, die gerade für zwei Auftritte übt.

Von drinnen höre ich mehrstimmige Flötenmusik mit Klavierbegleitung. Die Probenmusik hört sich sehr schön an. Da ich nicht stören möchte, spiele ich Kiebitz und warte eine Spielpause ab.

Dann trete ich ein und höre: „Was ist los in der Altflöte? Wiederholung mit allen. Bitte, Blatt 26 noch einmal.“ Theo-Dieter Heumann (81) gibt den Takt an bei der Gruppe von – heute – sieben Personen, die eindeutig die Mitte 50 überschritten haben. „Oh, du fröhliche“ wird angepielt. Es muss noch ein wenig geübt werden. Einige Mitglieder sind der Meinung, dass es zum Mitsingen zu sehr in die Höhe geht. „Spielen wir es einfach eine Terz tiefer“, schlägt ein Flötist vor. Zur Kontrolle singen dann beim nächsten Durchgang zwei Damen mit. So, das Lied ist für alle singbar.

Im Januar bei der 3-Königs Veranstaltung der Pfarr-Caritas möchte die Gruppe auch auftreten. Das Programm steht noch nicht fest. „Schaut mal zuhause in den ‚Gotteslobern‘ nach“, schlägt Herr Heumann vor. Gemeint ist das Gesangbuch „Gotteslob“.

Danach wird ein Rondo angespielt. Einige sind der Meinung, dass dieses Stück im Augenblick noch zu schwierig ist. Große Literatur möchte die Gruppe nicht spielen. Eher kleinere Stücke, die mit einigem Üben zu spielen sind. Herr Heumann schlägt alte niederländische Tänze vor. Diese Musikstücke werden von der Gruppe immer gerne gespielt. Es hört sich auch gut an. Ein Rondo von Mozart soll es zum Abschluss werden. Da einige den Einsatz verpasst haben, muss die Konzentration noch einmal aufgebaut werden. Dann gelingt das Stück mit einem etwas langsameren Tempo.

„Alleine zu flöten ist ja ganz schön; aber in der Gruppe macht das richtig Spaß“, meint Christel Schlosser, die die offizielle Ansprechpartnerin der WiSeL-Flötengruppe ist. „Musik machen hält das Gehirn fit. Und nach den Proben fühlt man sich richtig gut und hat gute Laune.“

### Neuzugänge gesucht!

Angefangen hatte T.D. Heumann vor drei Jahren mit einem Flötenquartett; nun sind es schon zehn Musiker und Musikerinnen, von denen die Meisten Sopran-Flöte spielen. Gesucht werden „Neuzugänge“, die musikalische Vorerfahrungen haben und alle 14 Tage an den Proben teilnehmen wollen. Ganz besonders gerne würden die Mitglieder Musiker mit Alt-, Tenor- und Bassflöte in ihren Reihen aufnehmen.

Interessenten nehmen Kontakt auf mit Christel Schlosser:

floetenwisel@wisel-mitte.de

Es lohnt sich garantiert. LuP

## Mitspielaktion

Entdecken Sie die neuesten Spiele von KOSMOS

Spieltag in der Mayerschen! Kommen Sie vorbei und lernen Sie die neuesten Spiele von KOSMOS kennen!

Sa. 29. November, 11 – 16 Uhr

Mayersche Buchhandlung C.L. Krüger,  
Bahnhofstraße 30, 58452 Witten

**Eintritt frei**

## Plätzchen-Alarm

Ho, ho, ho! Die Weihnachtsplätzchen der Lions sind fertig!



Auch die Damen der Lions-Freunde brachten ihre ganze Back-Kompetenz mit ein – hier wird gebacken, was das Zeug hält.

Alle Jahre wieder treffen sich die Freunde des Lions Clubs Witten-Mark mit ihren Damen im Backhaus der Bäckerei Hausmann-Schluck, wo sie in guter Tradition mit tatkräftiger und höchst fachkundiger Unterstützung durch die Familie Grasshof ihr schmackhaftes weihnachtliches Backwerk erzeugen.

In diesem Jahr wurden die Lions-Freunde zudem von einigen Wittener Leos, der Jugendorganisation der Lions, unterstützt.

Und das Ergebnis kann sich sehen lassen: Die herrlich duftenden, frisch gebackenen Weihnachtsplätzchen in unterschiedlichen Geschmacksrichtungen werden jetzt auf dem Stand des Lions Clubs Witten-Mark in der Bahnhofstraße (vor der Galerie Kaufhof) angeboten. Dazu gibt es den leckeren Winzer-Glühwein von einem Lions-Freund aus der Pfalz sowie alkoholfreien Punsch und hausgemachte Marmeladen.



Nach dem Backen werden die leckeren Plätzchen liebevoll verpackt und für den Abtransport bereitgestellt.

Dass sich die Plätzchen der Lions bei der Wittener Bevölkerung einer großen Beliebtheit erfreuen, hat sich herumgesprochen, denn in den vergangenen Jahren war man stets schnell ausverkauft.

Der Weihnachtsstand der Lions wurde am Mittwoch, 26. November, eröffnet, die weiteren Öffnungszeiten sind: **Donnerstag von 11 bis 19 Uhr, Freitag von 13 bis 19 Uhr und Samstag von 11 bis 19 Uhr.**

Wie in den Jahren zuvor wird der Stand des Lions Clubs Witten-Mark anschließend in den Tagen bis Weihnachten wieder anderen Wittener Clubs und Institutionen zur Verfügung gestellt.

Jürgen Weritz

Fotos aus dem Archiv 2013

Das traditionelle Gruppenbild nach dem Backen: Das ganze Team stellt sich dem Fotografen, bevor Past-Präsident Christian Geier sich mit einem großen Blumenstrauß bei Iris Grasshof für die großartige Gastfreundschaft bedankt.



# Image

Nächster  
Erscheinungstermin:

**Donnerstag, 18.12.2014**

Anzeigenschluss: Freitag, 5.12.2014



## Shantychor Witten

Ahoi, liebe Besucher und begeisterte Anhänger der maritimen Gesangskultur. Wir freuen uns auf musisch Begabte, couragierte Tonkünstler, Sänger und oder Musiker, die an einer aktiven Mitgliedschaft im Shantychor Witten interessiert sind.

### Was muss ein „neuer“ Sänger mitbringen?

Spaß an der Musik! Es ist völlig unerheblich, ob Sie schon einmal in einem Chor gesungen haben, ob Sie Noten lesen können oder totaler Anfänger sind. Wichtig ist nur der Spaß am maritimen Gesang – den Rest bekommen wir gemeinsam hin! Qualifizierte, Instrumentalmusiker sollten Talent und kompetente Notenkenntnisse mitbringen. Bitte meldet Euch bei unserer Chorleitung Udo Barthold.

Tel.: 0173 7000 790 oder E-Mail: [udo.barthold@online.de](mailto:udo.barthold@online.de)

### Kurze geschichtliche Entwicklung

Nach einem gelungenen Auftritt als „Schreiberschützen“ im Karneval 1982 saß der Festausschuß des Kleingärtnervereins „Sonnenschein Witten“ wieder am runden Tisch zusammen und bastelte an einem Programm für das geplante Herbstfest. Man beschloß, daß einige Shantylieder eingeübt und von eigenen Leuten vorgetragen werden sollten.

Und so stand schließlich die Erstausgabe des Shanty-Chores „Sonnenschein Witten“ unter der Leitung von Helmut Kordel, mit neun Sängern und nur drei Liedern zum ersten Mal auf der Bühne.

Nach einem unerwarteten Erfolg kam die Idee auf, mit dem Shanty-Chor weiterzumachen.

Der folgende Chorleiter, Helmut Bartoniczek, hatte bei Auftritten des Chores nunmehr bis zu stolzen 38 Shanties mit 4 Akkordeons, 2 Mundharmonikas, je eine Baß- und eine Westerngitarre und ein Schlagzeug dabei. Um nur einige Highlights zu nennen: Am 13. Mai 1999 nahm der Shanty-Chor Witten als einziger Shanty-Chor Deutschlands am größten Chorfestival Europas in Limburg-Lindenholzhausen teil, mit 250 Chören/Folkloregruppen, insg. 8.000 Mitwirkende aus über 40 Nationen. Ein ganz großes Erlebnis war die Teilnahme des „Shanty-Chor Witten“ am 2. und 3. September an der Sail 2000.

Der Shanty-Chor Witten feierte 2012 sein 30 jähriges Jubiläum und ist Mitglied im Deutschen Sängerbund.

Mit Ablauf des 32-jährigen Bestehens des Shanty Chores endete auch auf eigenen Wunsch die musikalische Leitung von Helmut Bartoniczek. An seine Stelle trat 2013 der bis dato stellvertretenden Chorleiter Udo Barthold.

Überhaupt passt dieser Chor in keine der gängigen Schubladen in Sachen Shanty. Aber die Jungs kommen schließlich aus dem Binnenland und spannen einen Bogen vom traditionellen Arbeitsgesang bis hin zum maritimen Unterhaltungslied. Spaß haben und verbreiten sie immer.

Kulturtreff im Magnolia präsentiert:



## Engelsmarkt mit Vernissage und Lesung

Monika Israel, Claudia Schotte

Während Herdecke vom „Winterzauber“ träumt, genießen Sie im Magnolia den Engelsmarkt. Wir führen Sie durch eine Engelswelt mit Second Hand Mode, Kunsthandwerk, Bilder und Objekten. Dabei können Sie sich von Engelsgebäck und himmlischen Getränken verwöhnen lassen. **Freitag, 28.11. ab 18 Uhr**, Vernissage mit der Künstlerin Claudia Schotte und Lesung. **Sonntag, 30.11. von 13 Uhr bis 18 Uhr**, verkaufsoffen und Stöbern in gemütlicher Atmosphäre.

## Das besondere Weihnachtskonzert

7. Dezember:  
Weihnachtskonzert

Märkisches Museum Witten,  
Beginn: 17 Uhr



### Für das besondere Weihnachtskonzert starten wir heute einen besonderen Aufruf:

Chris Kramer, der zusammen mit Floriana Di Luca und Heike Meering die bekanntesten Weihnachtslieder auf Deutsch, Englisch, Italienisch, Spanisch und Französisch singen wird, hat sich für das große Finale etwas ganz Besonderes ausgedacht! Er sucht jetzt Hobby-Sängerinnen und -Sänger aus Witten, die die erste Strophe von „Stille Nacht“ auch in anderen Sprachen als den fünf genannten singen können. Da es „Stille Nacht“ mehr oder weniger in allen Sprachen gibt, hofft der sympathische Mundharmonikavirtuose jetzt auch gesangsfreudige Mitbürger mobilisieren zu können.

**Chris Kramer:** „Bei den Proben bekomme ich jedes Mal eine Gänsehaut, wenn Floriana und Heike auf Französisch, Italienisch oder Spanisch singen. Man kennt ja die Melodien und auch die Texte. Es ist ein gleichermaßen fremdes wie vertrautes Gefühl, diese Lieder in einer anderen Sprache zu hören. So kommt es, dass man die Botschaft der Lieder bestens versteht, auch wenn man die Sprache gar nicht sprechen kann. Wir tun uns mit der Kirche und dem Glauben oft schwer, aber gegen Ende eines Jahres neigt man dann doch dazu, das Jahr zu reflektieren und eine Art Bilanz zu ziehen, und man steht dann den elementaren Dingen offener gegenüber. Und da sind wir alle, egal welcher Herkunft, gleich. Mir ist es wichtig, ein Zeichen für ein friedliches Miteinander zu setzen. Daher würde ich mich riesig freuen, wenn wir „Stille Nacht“ auch zusätzlich auf Polnisch, Russisch, Finnisch, Türkisch oder vielleicht sogar auch in einer afrikanischen Sprache anstimmen könnten, um zumindest in diesem Moment zu demonstrieren, dass ein harmonisches Miteinander keine leere Floskel sein muss.“

Wer sich angesprochen fühlt, kann sich per Email direkt an den musikalischen Leiter Chris Kramer wenden: [Chris.kramer@t-online.de](mailto:Chris.kramer@t-online.de)

# Die Zeiten von SOS sind bei der Auswahl endgültig vorbei

Was verschenken die Deutschen? Handelsverband hat eine Umfrage gemacht



*Kleine Überraschung bei der Umfrage: Bücher schlagen immer noch Unterhaltungselektronik bei der Beliebtheit.*

*Unterhaltungselektronik wie Fernsehgeräte gehören zu den beliebtesten Geschenken. Sie liegen auf Platz vier noch vor Parfüm und Produkten zur Körperpflege und -verschönerung.*

**Die Zeiten von SOS – Schlips, Oberhemd, Socken – sind bei der Auswahl der Weihnachtsgeschenke endgültig vorbei. Aber was verschenken die Deutschen gerne? Um das herauszufinden, hat der Handelsverband Deutschland eine Umfrage gemacht.**

Die aktuellen Zahlen überraschen nur teilweise. Spaß für den Nachwuchs ist den Deutschen zu Weihnachten offenbar am wichtigsten: 27,8 Prozent wollen Geld für Spielzeug ausgeben. Das bedeutet Platz eins. Das zweitbeliebteste Geschenk sind Bücher: 24,3 Prozent der Befragten verschenken auf Papier gedruckte Worte. Auf dem dritten Platz der Umfrage liegen Uhren und Schmuck mit 22,3 Prozent. Auf Platz vier landen Fernseher und Co.: 22 Prozent der Befragten wollen Unterhaltungselektronik unter den Baum legen. Auch Parfüm und andere Produkte zur Körperpflege und -verschönerung sind beliebte Gaben: 20,6 Prozent der Befragten wollen Kosmetika und Ähnliches kaufen. Auf Platz sechs ist Kleidung gelandet. 18,9 Prozent wollen etwas zum Anziehen verschenken.

*Auf dem dritten Platz der Umfrage liegen Uhren und Schmuck mit 22,3 Prozent.*



*Auf Platz fünf der beliebtesten Geschenke liegen Parfüm und Co. noch vor Kleidung. Nur 18,9 Prozent der Befragten wollen was zum Anziehen verschenken*

*Und die Gewinner sind: Geschenke für Kinder. Das überrascht nicht besonders, Weihnachten ist das Fest der Jüngsten.*



## Stärkung einer Region im Wandel

**Am 23. Oktober fand im Technologiezentrum Ruhr auf dem Gelände der Ruhr-Universität Bochum eine Veranstaltung statt, die sich mit der demografischen Entwicklung, einem möglichen Fachkräftemangel und den daraus resultierenden Unternehmensperspektiven im Ruhrgebiet befasste. „Stärkung einer Region im Wandel“, so der Titel des gutbesuchten Informationsabends, wurde von der CDU-Fraktion Witten und der Mittelstandsvereinigung des Ennepe-Ruhr-Kreises initiiert.**

Die Fraktionsgeschäftsführerin der CDU-Fraktion Witten, Claudia Gah, und der Kreisvorsitzende der MIT-EN, Prof. Dr. Klemens Störckuhl, waren sich darüber einig, den interessierten Gästen interessante Vorträge unter Moderation des Fraktionsvorsitzenden Klaus Noske mit anschließender Diskussion geboten zu haben.

Als einen Kerninhalt der politischen Arbeit verstehen beide die Stärkung des Mittelstandes in der Region, um Unternehmen und somit den hier lebenden Menschen Perspektiven und dauerhaft Arbeitsplätze zu sichern und sie weiterhin wettbewerbsfähig zu machen.

So berichtete der Rektor der RUB, Prof. Dr. h.c. Elmar Weiler, über das Konzept der Ruhr-Universität über Kooperationen seiner Hochschule mit Unternehmen aus der Region als Wissenstransfer, auch um u.a. dem Fachkräftemangel und der Abwanderung qualifizierter Uniabsolventen aus dem Ruhrgebiet zu begegnen. Im Anschluss daran folgte der Vortrag des Geschäftsführers der Karrierewerkstatt der DEW, Wolfgang Kowalczyk. Die Gäste konnten hochinteressante Ausführungen über die Geschichte der Edelstahlwerke und das Beschäftigungsspektrum der Karrierewerkstatt hören. „Die Karrierewerkstatt als 100%ige Tochter der Deutschen Edelstahlwerke qualifi-

fiziert durch kompetente Aus- und Weiterbildung die Fachkräfte von morgen. Nicht nur die Deutsche Edelstahlwerke GmbH profitiert an den Standorten Witten, Hagen und Siegen von der Vielzahl der Bildungsangebote. Über 70 Unternehmen in diesen Regionen nutzen die Dienstleistung der Verbundausbildung in spezifischen Elektro- und Metallberufen.“

Am Ende der Veranstaltung konnte der stellvertretende Geschäftsführer der Akademie der RUB, die der berufsbegleitende Weiterbildungsträger der RUB ist, Dr. Tobias Schlauch, sowohl das Leistungsspektrum der Akademie kurz skizzieren als auch das im Januar startende Traineeprogramm für Nachwuchsführungskräfte in kleinen und mittelständischen Unternehmen vorstellen (mehr Infos unter [www.akademie.rub.de](http://www.akademie.rub.de)). Dies ist eine Möglichkeit, wie man Fachkräftemangel aktiv durch Qualifizierung der eigenen Belegschaft begegnet. Politik, Arbeitgeber und der Aus- und Fortbildungssektor nutzten diese Plattform für einen regen Informationsaustausch. Aufgrund der großen Resonanz könnte das CDU-Projekt Baustein sein für weitere Veranstaltungen dieser Art oder sogar für eine Veranstaltungsreihe.



*Claudia Gah, Fraktionsgeschäftsführerin der CDU-Fraktion Witten und Prof. Dr. Klemens Störckuhl, Kreisvorsitzender der MIT-EN.*



## Neu in Herbede

**WOHNART**  
KREATIVE RAUMGESTALTUNG

Eröffnung  
am Samstag,  
13. Dezember

**WOHNART**  
KREATIVE RAUMGESTALTUNG

**NEUERÖFFNUNG**  
Sa. 13.12.14, 09.00 bis 18.00 Uhr  
20% SONDERRABATT VOM 13.12.14 bis 31.12.14

MIT UNS WERDEN WOHNTRÄUME WAHR.

- GARDINEN UND DEKORATIONEN
- SONNENSCHUTZ
- INSEKTENSCHUTZ
- TEPPICHE NACH MASS
- MARKISEN
- BODENBELÄGE
- TAPETEN
- WOHN-ACCESSOIRES & MEHR

VORMHOLZER STR. 5  
58456 WITTEN-HERBEDE  
☎ (02302) 9 44 49 22  
WWW.WOHNART-HERBEDE.DE

Am Samstag, dem 13. Dezember eröffnet das neue Geschäft WohnArt-Kreative Raumgestaltung am Ortseingang von Witten-Herbede. Mit der breit gefächerten, angebotenen Produktpalette sollen Ihre Wohn(T)räume wahr werden!

**Anzeige**

Das Angebot umfasst alles, was eine kreative Raumgestaltung ausmacht. Von Gardinen, Teppichen und Bodenbelägen über Dekorationen, Tapeten, Markisen und Wohn-Accessoires bis hin zum Sonnen- und Insektenschutz und vieles mehr. Leistungen wie Malerarbeiten, Polsterarbeiten und Gardinenwäsche runden das Angebot ab. Als besonderes Highlight werden Handtaschen vom Designer David Usadel und Bilder beziehungsweise Accessoires der Künstlerin Anja Frackmann angeboten.

Im neuen Geschäft bietet Ihnen Lars Lückert, Herbeder Urgestein, und sein Geschäftspartner Nuri Akdag eine große Palette des modernen Wohnens an. Beratung wird bei WohnArt groß geschrieben und ist die Grundlage, um jedes Heim so individuell zu gestalten wie der Mensch selbst ist. Das neue Herbeder Geschäft ist eine weitere Filiale des Inhabers Nuri Akdag, der bereits mit seinem Bruder drei weitere Geschäfte in Dortmund und Waltrop erfolgreich führt.

Lars Lückert betreut als Fachberater für innenliegenden Sonnenschutz bereits seit 12 Jahren die Akdags. Aus seinem Kunden wurde eine Freundschaft und aus der Freundschaft wurde dann letztendlich die Idee geboren, gemeinsam etwas zu machen. Das Ergebnis heißt WohnArt.

Freuen Sie sich auf diese Neueröffnung am 13. Dezember, sie ist sicherlich eine Bereicherung für den Ort. In der Zeit von 9 Uhr bis 18 Uhr begrüßt Sie das gesamte Team und steht für Ihre Fragen gerne zur Verfügung. Bei Sekt und Kanapees können sich die Besucher in Ruhe umschauen und inspirieren lassen.

**Image** wünscht dem gesamten Team einen guten Start!



**WITTENER  
BACHOR**

## Weihnachtliches Chor- und Orchesterkonzert

Der Wittener Bach-Chor, schon 1919 von Kirchenmusikdirektor Erich Näscher gegründet, gehört mit seiner musikalischen Arbeit zum festen Bestandteil der Kultur der Stadt Witten.

Samstag, 20. Dezember, 19 Uhr  
Johanniskirche Witten

Der heutige Leiter des Chores ist Kantor Gerhardt Marquardt aus Gevelsberg. Durch seine Initiative und unter Mitwirkung des Gevelsberger Kantatenchores werden Oratorien mit Solisten, Chor und Orchester in Witten und Gevelsberg aufgeführt. Zurzeit zählt das Ensemble etwa 40 Sängerinnen und Sänger in allen Altersklassen.

In Kooperation mit dem Kantatenchor Gevelsberg und Ev. Jakobus-Chor Breckerfeld gibt es am 20. Dezember wieder ein „Weihnachtliches Chor- und Orchesterkonzert“.

Umrahmt von einer Magnificatvertonung des Barockkomponisten Francesco Durante (1684 – 1755) und stimmungsvollen Weihnachtsliedern des in England wirkenden Komponisten John Rutter (\*1945), eines der bedeutendsten und populärsten Komponisten von Chor- und Kirchenmusik, steht im Mittelpunkt dieses Konzertes das Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saëns (1835 – 1921), nach Berlioz der wohl bedeutendste französische Komponist des 19. Jahrhunderts.

### Vorverkaufsstellen:

Buchhandlung C.L. Krüger + Mayersche, Bahnhofstr. 30; Buchhandlung Lehmkuhl, Marktstr. 5; Bundes-Verlag Buchhandlung, Bodenborn 43; Online-Kartenbestellung unter: [bestellung@wittener-bachchor.de](mailto:bestellung@wittener-bachchor.de)

**Eintritt:** Vorverkauf 15 € (10 €), Abendkasse 18 € (13 €) (unter 18 Jahren freier Eintritt).





**VON und ZU HUND**

*Schönes und langlebiges Hundezubehör:*

- \* Leinen, Halsbänder & Geschirre, Hundemäntel, Spielzeug, Betten, naturbelassenes und vollwertiges Futter von Wolfsblut und Lunderland, nachhaltige und regionale Produkte.

*Wir wünschen Ihnen schöne Festtage!*

Meesmannstraße 24 · 58456 Witten  
 ☎ 0 23 02 / 1 71 42 44  
 post@vonundzuhund.de  
 www.vonundzuhund.de



## In der City und Herbede frei parken

In der City und in Herbede können sie zwischen einer Stunde und vier Stunden bis zum 4. Januar frei parken. Mit dem Verzicht auf die Parkgebühren möchte die Stadt das Weihnachtsgeschäft zusätzlich ankurbeln. Aber aufgepasst: Die Parkscheibe muss sichtbar ausgelegt werden – montags bis freitags ab 16 Uhr und an den Samstagen vor Weihnachten ganztägig. Um zu verhindern, dass Kundenparkplätze von Dauerparkern blockiert werden, werden Ordnungsamtmitarbeiter die Parkscheiben regelmäßig kontrollieren.



lädt ein zur  
**Adventskantate**  
**„Gelobt sei, der da kommt“**  
**Sonntag, 30. November, 16.30 Uhr**  
**Pfarrkirche St. Peter und Paul Herbede**

Mitwirkende:  
 Kindergarten St. Barbara  
 Vokalchor Cantamus  
 Tobias Hesse, Patricia Wenzel – Gitarre  
 Andreas Damsky – E-Bass  
 Nicolas Kramer – Querflöte  
 Elias Kramer – Saxophon, Klarinette  
 Leona Wenk – Violine  
**Gesamtleitung: Alexandra Kramer**  
 Einlass 16.15 Uhr, Eintritt frei  
 Um Spenden wird gebeten!



**Sabine Fischer** – seit 1981 Ihre persönliche Hörberaterin in Witten  
**Hörgeräte Steneberg GmbH**  
 Bahnhofstraße 55  
 58452 Witten · 02302/54791

**HÖRGERÄTE STENEBERG**

**Unser Geschenk für Sie: ✨**

**Noch bis Weihnachten erhalten Sie 10 % Preisnachlass auf die Sennheiser Kopfhörer, Set 830 und Set 840! ✨**

Wir wünschen allen Kunden ein fröhliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2015 und bedanken uns für Ihr Vertrauen. Auch im neuen Jahr sind wir in Witten und Herbede Ihre Ansprechpartner bei allen Fragen rund um das Hören. ✨

**„Gutes Hören ist Vertrauenssache.“**  
 www.hoergeraete-steneberg.de



**Andreas Kosch** – Ihr persönlicher Hörberater in Herbede  
**Hörgeräte Steneberg GmbH**  
 Vormholzer Straße 2  
 58456 Witten · 02302/9730855

**VICTORINOX**

Haben Sie schon alle Weihnachtsgeschenke?

**800 JAHRE STADT WITTEN 1214-2014**

**800 Jahre Jubiläumsmesser**

**19,95 €**

**Ralph Gorbahn**  
 Stahlwarenfachbetrieb mit eigener Schleiferei  
 Ruhrstraße 8 · 58452 Witten  
 ☎ 0 23 02 / 5 76 54  
 www.ragowi.de

Rasierer • Messer • Scheren • Waffen • Tools • Taschenlampen

Ama-Deus-Chor Witten | Kinderchor Ruhrpottspatzen  
 SchülerInnen der Blote Vogel Schule Witten | Orchesterensemble Ama-Deus

Dirigiert: Martin Vanberg  
 Musikalische Leitung: Susanna Diermühl

**Benjamin Britten**  
**St. Nikolaus-Kantate**

6. Dezember 2014 | 19.00 Uhr  
 Ev. Luth. Kreuzgemeinde Witten  
 Lutherstraße 6-10 | 58452 Witten

7. Dezember 2014 | 17.00 Uhr  
 Evangelische St. Nicolai-Kirche  
 Ecke Ländemann-/Wittekindstraße | 44137 Dortmund

Veranstaltung Witten: Marktmarketing Witten  
 Marktmarketing | Tel: 02302-12233

Veranstaltung Dortmund: Freemann, Bruner Graben 74 | Tel: 0231-39946541  
 Herbede: Marktmarketing Witten, Schillingstraße 27a | Tel: 0231-9565943  
 Benefizkonzerte: Benefizkonzerte Witten | Tel: 0231-344628

Eintritt €10,- | Kinder bis 12 Jahren frei

Witten lebende des heiligen Nikolaus

## Elektro-Rad für Brigitte Arnold

Die Wittenerin Brigitte Arnold erhielt von Stadtwerke-Geschäftsführer Uwe Träris und Rainer Altenberend, Hauptabteilungsleiter Energie- und Wasserversorgung der Stadtwerke Witten, ein Elektro-Rad. Das Rad der Marke Raleigh war der Hauptpreis beim Gewinnspiel auf der diesjährigen 8. Seniorenmesse in Witten.

### „Ruhrtal-Touren sind mit Öko-Strom doppelter Genuss“

„Der Elektro-Antrieb macht das Radfahren wirklich angenehm“, stellte die sportliche Wittenerin nach einer ersten Probetour fest. „Da der Lithium-Ionen-Akku mit unserem grünen Strom geladen wird, kann man bei den Touren durch das Ruhrtal die Natur quasi doppelt genießen“, bemerkte Uwe Träris. „Mit einer Akku-Ladung kommt man bei durchschnittlicher Fahrweise locker auf eine Strecke von rund 100 Kilometern“, ergänzte Rainer Altenberend.

Die Stadtwerke präsentierten auf der Seniorenmesse das Thema Elektro-Mobilität und informierten gemeinsam mit der Wabe mbH, wie Senioren mit Elektro-Fahrrädern aktiv und mobil bleiben.



## 24. Wittener Weihnachtslauf

Alle Aktivitäten richtet der PV-Triathlon Witten zur Zeit auf den dritten Advent aus: am 14. Dezember fällt der Startschuß zum 24. Wittener Weihnachtslauf.

Bis auf einige kleine Änderungen bleibt es auch 2014 beim gewohnten Ablauf: um 10 Uhr fällt der Startschuss für den 1 Kilometerlauf der Schüler/innen U7, U8 und U10. 10.10 Uhr folgen die Schüler der Altersgruppen U12, U14 und U16 über 1,5 km; die Schülerinnen U12, U14 und U16 nehmen ihr Rennen über die gleiche Distanz um 10.25 Uhr auf. Für die Jüngsten, die Bambini (Jahrgang 2009 und jünger), fällt um 10.40 Uhr der Startschuss für einen Lauf über rund 300 m. Jedes Kind erhält im Ziel auch eine Urkunde und ein Startgeld wird nicht erhoben. Sind die Kleinsten im Ziel, wird das Rennen über 4,5 km um 10.50 Uhr gestartet. Teilnehmen können die Altersgruppen U18, U20 und Erwachsene. Der Hauptlauf über 9,6 km startet um 11.30 Uhr. Für Staffeln besteht hier die Chance, sechsmal 1,6 km zu laufen. „Die Strecke über die Bahnhofstraße, Ruhrstraße, Schiller- und Poststraße zurück zur Bahnhofstraße ist sicherlich nicht ganz ohne, aber gut zu schaffen. Die Freude am Laufen sollte dem PV-Laufmotto ‚Lächelnd ins Ziel‘ folgend im Vordergrund stehen“, bekräftigt Jobst Pastor.

Start und Ziel werden in diesem Jahr wieder direkt auf der Bahnhofstraße aufgebaut, was durch ein neues flexibles Zeiterfassungssystem mit Einmal-Startnummer inklusive Transponder möglich wird. Bunt wird der Weihnachtslauf nach aller Erfahrung auf jeden Fall: viele Läufer und Läuferinnen laufen verkleidet als Weihnachtsmann, Engelchen etc. Natürlich stehen für Teilnehmer und Zuschauer auch wieder Kaffee und Kuchen auf der Bahnhofstraße bereit. Zum Parken kann wieder das Parkhaus der GALERIA Kaufhof genutzt werden.

Auf die Sieger der Altersklassen warten wieder Ehrenpreise. Traditionell darf auch eine Spende aus einem Teil der Einnahmen für einen guten Zweck nicht fehlen. Anmeldungen sind ab sofort online ([www.triwit.de](http://www.triwit.de) und weiter unter „Veranstaltungen“) oder am Veranstaltungstag im Rathaus bis 30 Min. vor dem jeweiligen Start möglich. Die Anmeldungen für den BAMBINI-Lauf werden nur am 14. Dezember im Rathaus entgegengenommen. Infos unter [www.triwit.de](http://www.triwit.de) und Tel. 87 86 28.





Cooler Vergünstigungen:

## S-Clubber & KNAXianer on ice!

Bis zum 23.12. heißt es für die jungen Kunden der Sparkasse Witten: Auf die Kufen, fertig, los! KNAX- und S-Club Mitglieder können gegen Vorlage ihres Ausweises vergünstigt auf der Eisbahn fahren. Infos zum KNAX- und S-Club gibt es in allen Sparkassengeschäftsstellen.

	Tageskarte	10er-Karte	Saisonkarte 2014
Kinder/Jugendl.	3,00 €	25,00 €	50,00 €
Erwachsene	3,50 €	30,00 €	55,00 €
S-Club/KNAX	2,00 €	20,00 €	40,00 €
Schlittschuhverleih	3,00 €		

## BSV: Tag der offenen Tür

Der BSV Herbede (in Kooperation mit der Stadt Witten, Amt für Jugendhilfe und Schule, Jugendförderung) veranstaltete am 18.10. einen Schnuppertag in Sachen „Sportschießen“. Interessierte aller Altersklassen bekamen Einblick in die Theorie und Praxis im Umgang mit dem Infrarot-Lichtgewehr, der Scatt-Anlage (hier kann der Schussverlauf am Computermonitor verfolgt werden), der Biathlon-Anlage und dem Luftgewehr. Auch im Bogenschießen konnte man sich ausprobieren.



## Sportvereine sind Bildungsorte

### Kooperation KC Witten e.V./Hardenstein Gesamtschule geht ins vierte Jahr

Sportvereine werden in den letzten Jahren mit immer mehr Aufgaben konfrontiert. Bildungspotenziale sind in den Sportvereinen schon enthalten, so müssen Vereine und Schulen nicht wirklich etwas Neues dazu lernen. Durch die Einführung des Ganztags und des G8 können sie den Blickwinkel aber erweitern – um das Potential von Bewegung, Spiel und Sport im Verein und Schule noch umfassender bewusst zu machen. Die Kooperation zwischen dem KC Witten mit der Hardenstein-Gesamtschule eröffnet den Jugendlichen die Möglichkeit, verschiedene Kompetenzbereiche zu erlernen und auszubauen, um mit neuen Aufgaben und Situationen umzugehen, sie zu bewältigen und sich mit den neuen Situationen auseinanderzusetzen. Die AG wird in diesem Schuljahr von Jens



## WERK°STADT wird EIS°STADT

Die WERK°STADT Witten beteiligt sich bei den Weihnachtsfestivitäten als Organisator für Events rund um die Eislauffläche am Rathaus, unter dem Titel „EIS°STADT“ (siehe auf [www.werk-stadt.com](http://www.werk-stadt.com)). Vor dem Weihnachtsfest gibt es regelmäßig ordentlich was auf die Ohren:

**jeden Dienstag und Freitag gibt es von 18.30 bis 20.30 Uhr** im Pagodenzelt Peter Rollke mit seinem Liedgut zum (Mit-)Singen, (Mit-)Schwofen und (Mit-)Schunkeln;  
**jeden Mittwoch ab 18.00 Uhr** hilft die Afterwork-Party beim Runterkommen vom Arbeitsstress, mit tollen Hits, Glühwein und Bier;  
**jeden Samstag gibt es ab von 18.00 bis 22.00 Uhr** heiße Beats auf scharfen Kurven: die Eis-Disco.

Wer also neben Besinnlichkeit, Glühwein, Süßigkeiten und Zimtsternen auch noch Abhotten oder Rudel-Singen will, sollte diese Termine schon mal im Auge behalten. Spaß werden diese Sachen auf jeden Fall machen. Also auf nach Witten, es lohnt sich!



Möller, Lehrer HSGE, und Tina Kretzmer, Übungsleiterin im KCW, organisiert und betreut. Zusätzlich stehen der AG drei ausgebildete Steuerleute und zwei Sporthelfer der HSGE zur Verfügung. Trainingsbeginn war der 22. August. Seit dem 29. August sind die 27 Schüler/innen des Jahrgangs 7 mit dem Profil „Sport“ nach einer kurzen Laufeinheit einmal in der Woche beim Wassertraining am Kanu-Club Witten e.V. Ab November werden die Trainingseinheiten der Schüler/innen in den Krafraum verlegt. Dort werden die AG Teilnehmer Kondition und Ausdauerzirkel mit ihrem Eigengewicht kennenlernen. Nach den Winterferien wird das Training bis Ende März 2015 in der Sporthalle der HSGE stattfinden. Danach wird bis zum Abschluss des Zertifikatskurses wieder das Wassertraining am Kanu-Club Witten e.V. auf der Ruhr aufgenommen. Zusätzlich können alle Schüler/innen während der AG am Vereinstraining der Drachenbootjugend teilnehmen. Außerdem kann sich der Kanu-Club Witten e.V. in diesem Jahr über die Förderung aus dem Landesprogramm „1000 x 1000 – Anerkennung für den Sportverein“ freuen. Von den zur Verfügung gestellten Mitteln werden neue Holzpaddel für die Drachenboot-AG angeschafft.

Bettina Kretzmer

# Nikolaus Bouleaktionstag der DJK Blauweiß Annen



Eine tolle Aktion des DJK Landesverbandes und LSB NRW – zur Nachahmung empfohlen! Bei uns Impulse für die eigene Vereinsarbeit holen. Die DJK Blauweiß Annen möchte alle Vereine, Sportler und Sportlerinnen zu einem einmaligen „Nikolaus Bouleaktionstag“ einladen.

Am Samstag, dem 6. Dezember, von 14 bis 17 Uhr im Park der Generationen, Witten Annen, Hamburgstraße, hinter der Märkischen Halle/ Annener Hallenbad. (Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Märkischen Halle statt) Lasst euch begeistern von Boule oder Cross

Boccia und erlebt mit uns einen einmaligen Nikolaustag für die ganze Familie. Ob jung oder alt, groß oder klein – im gemeinsamen Spiel können wir in die Welt Frankreichs reinschnuppern und die Faszination jenes Volkssports erleben.

Beim Aktionsquiz und in kleinen Wettkämpfen könnt ihr tolle Preise gewinnen. Jedes Kind bekommt ein kleines Nikolausgeschenk.

**Samstag, 6. Dezember,  
14 bis 17 Uhr**



Die DJK lädt euch zu Kaffee, Tee und weihnachtlichen Gebäck ein. – So schön kann Quartier sein! – Diese Aktion wird gefördert im Rahmen des Programm „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“ des LSB NRW und durch MFKJKS und LSB und DJK LV NRW .

## Krakauer Weihnachtsschmuck

In St. Joseph wird **nach den Gottesdiensten am 1. Advent** von Dr. Josef Nawratek aus dem Rotaryclub Gütersloh-Verl Krakauer Weihnachtsschmuck angeboten. Mit dem Erlös sollen Kinderheime in Krakau unterstützt werden.

## Ev. Kirchengemeinde Annen

**Freundeskreis Kirchenmusik**

**WIR LADEN HERZLICH EIN ZU UNSEREN MUSIKALISCHEN VERANSTALTUNGEN ZUR ADVENTS- UND WEIHNACHTSZEIT**

**Sonntag, 30. November 2014 11.00 – 16.00 Uhr**  
**Adventmarkt mit Musik in und an der Erlöserkirche**

**Samstag, 13. Dezember 2014 16.30 Uhr**  
**Adventssingen für Groß und Klein mit den SINGUINEN** (Ltg. Hans Wilfrid Richter)

**Sonntag, 21. Dezember 2014 18.00 Uhr (Einlass ab 17.00 Uhr)**  
**Weihnachtskonzert mit Wolf Codera** Karten: Kirchenschiff 35,-/25,- Empore, 17,-/22,-

**Freitag, 26. Dezember 2014 09.30 Uhr**  
**Weihnachtsmusikalischer Gottesdienst in der Erlöserkirche**

**Mittwoch, 31. Dezember 2014 22.00 Uhr**  
**Geistliches Konzert zum Jahreschluss**  
Joachim Mäder (Klarinette), Hans Wilfrid Richter (Orgel)

**Sonntag, 11. Januar 2015 22.00 Uhr**  
**Ökum. Konzert zum Anschluss der Weihnachtszeit in der St. Josephskirche**

**Samstag, 17. Januar 2015 19.30 Uhr**  
**PAULUS-Oratorium von Felix Mendelssohn**  
Chor und Orchester der Universität Witten-Herdecke (Ltg. Ingo Ernst Reihl)



**WOLF CODERAS WEIHNACHTSKONZERT**

... am **21. Dezember 2014** in der Erlöserkirche Witten-Annen ab 18.00 Uhr (Einlass ab 17.00 Uhr, Eintrittspreis 17,- bis 35,- Euro). Dieses Mal wird Wolf Codera begleitet von Matthias Meusel (Roger Cicero) / Schlagzeug, Decebal Badila (SWR Bigband) / Kontrabass und E-Bass, Professor Jesse Milliner (Leiter der Abteilung Jazz und Populäre Musik an der Hochschule für Musik in Mainz, Gewinner des WDR-JAZZPREISES) / Tasteninstrumente und von Sedef (Conservatorium Istanbul) / Gesang.

### NEUE NACHMITTAGS-REIHE IN DER ERLÖSERKIRCHE

Die Termine für 2015:

- 18. Januar 2015 – „Sieh mal an ...“
- 22. März 2015
- 21. Juni 2015
- 13. September 2015
- 15. November 2015



Wir laden herzlich zu diesen Veranstaltungen ein und freuen uns darauf, Sie um „5nach5“ in der Erlöserkirche begrüßen zu können.

## AUS DER KINDER- UND JUGENDARBEIT SOMMERFREIZEIT NACH KORSIKA

Für Jugendliche von 13 - 17 Jahren

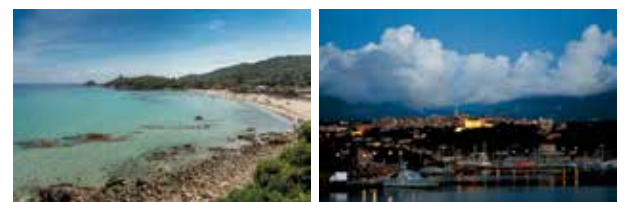
Vom **13. JULI BIS 28. JULI 2015** fährt die Gemeindejugend nach Korsika.

Auf dem Programm stehen:

- Sommer, Sonne, Strand, Ausflüge, Workshops, Sport ...



Weitere Informationen gibt es bei Jugendreferentin Christina Weitke, Tel.: 02302/62670; E-Mail: weitke@kirche-hawi.de



## Herbeder wird Leiter der Holzkampschule

**Schulkonferenz hat Michal Günzel (58) ohne Gegenstimme das Vertrauen ausgesprochen**

Nach vielen Jahren ohne Direktor bekommt Wittens mit 1110 Schülern größte Schule, die Holzkamp-Gesamtschule in Annen, einen neuen Schulleiter: Er heißt Michael Günzel und ist ein Herbeder.

Günzel, der davor seit 1995 Lehrer für Technik, Geschichte und Sport an der Gesamtschule Wuppertal-Langerfeld war, arbeitet bereits seit diesem August an der Holzkampschule. Die Schulkonferenz mit je sechs Vertretern von Schülern, Eltern und Lehrern und dem Schuldirektoren hat ihn einstimmig (eine Enthaltung) zum Schulleiter gewählt. „Natürlich freue ich mich auf diese Herausforderung“, sagt Günzel. Die Schule habe ein „unheimliches Potenzial und eine sehr engagierte Lehrerschaft – und ich will sie dahinführen, wo sie hingehört.“ Der gebürtige Wittener hat in Bochum auf Lehramt studiert, danach hat er an der Bergbauberufsschule West in Duisburg (heute: Dt. Montantechnik) Wirtschaft, Politik und Bergbautechnik unterrichtet. Der aktive Sportler (Joggen, Tennis, Ski und Snowboard) hat sich auf Landesebene erfolgreich dafür eingesetzt, dass Sport als viertes Abiturfach anerkannt bleibt. Seine Gesamtschule in Langerfeld war dafür Pilotschule. „Den Stellenwert des Sports als Ausgleich für Kinder kann man angesichts des Medienverhaltens nicht hoch genug ansetzen“, sagt Günzel. Er setzt dabei auch auf eine Zusammenarbeit zwischen Schule und Vereinen.



Seit 2007 war die Holzkampschule wiederholt krankheitsbedingt ohne Direktor. Dietmar Kurz starb im März 2013. Vize Rolf Zinnhardt hat die Schule über Jahre kommissarisch geführt. Als er Leiter werden wollte, bekam er nur drei Stimmen von der Schulkonferenz. „Wir haben bisher sehr gut kooperiert, ich hoffe, er bleibt noch einige Jahre stellvertretender Schulleiter“, sagt Günzel.



Der traditionelle Adventsmarkt mit Musik in Annen findet in diesem Jahr schon am 1. Adventssonntag, am 30. November, in der Erlöserkirche statt. Von 11 bis 16 Uhr bieten Gruppen aus der Gemeinde Künstlerisches – Kulturelles – Kulinarisches.

Nach dem Advents-Gottesdienst (9.30 Uhr) beginnt der Verkauf adventlicher und weihnachtlicher Basteleien und Handarbeiten, von Keksen und Marmeladen, Kaffee, Kuchen, Tee, Schokolade, Glühwein, Grünkohl usw.

Bis 16 Uhr sind in der Kirche auch immer wieder musikalische Gruppen der Gemeinde zu hören. Ein gemeinsamer Abschluss mit Liedern und Texten beendet den Tag gegen 16.15 Uhr.

Der „Freundeskreis Kirchenmusik“ lädt herzlich ein (und freut sich wie immer über Kuchenspenden und helfende Hände).

Weitere Infos bei Hans Wilfrid Richter (Tel.02302-60226)

**Sonntag, 30. November,  
11 bis 16 Uhr**



**20,-  
Gutschein\***  
einlösbar beim Kauf  
einer Brille ab 100,-



**50,-  
Gutschein\***  
einlösbar beim Kauf  
einer Brille ab 250,-

**Danke**  
an alle  
unsere Kunden  
und die, die es  
werden wollen.

Optic Bongers  
Inh. Doris Drevermann  
Annenstraße 131  
58453 Witten  
Telefon 02302-60534

**optic bongers**  
kontaktlinsen u. brillenmoden

Gerne sind wir für Sie da:  
Mo - Fr 9:00 - 13:00 Uhr  
14:30 - 18:00 Uhr  
Sa 9:00 - 13:00 Uhr

\*Gutscheine gültig bis 3.1.2015.  
Nur ein Gutschein pro Brillenkauf einlösbar.  
Die Gutscheine sind übertragbar.  
Keine Barauszahlung.

**Montag, 1.12., Beginn 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)**

## „Blue Monday Session“

Die „Blue Monday Session“ im „Maschinchen Bunt“ ist Treffpunkt für Musiker, die Lust haben, spontan 3 – 4 Songs zum besten zu geben. Solo oder gemeinsam mit eigenen Bandkollegen. Oder – besonders spannend – in völlig neuen Konstellationen. Der stilistische Rahmen bewegt sich zwischen Blues, Rock, Pop und Folk. Und natürlich sind auch „Nichtmusiker“ als Zuhörer herzlich willkommen!

**Mittwoch, 3.12., Beginn 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)**



## „Nordgarden“

Tief verwurzelt in der nordamerikanischen Singer/Songwriter Tradition ist der Norweger Terje Nordgarden. In seiner Heimat, in Italien und Holland sorgte sein viertes Album „You gotta get ready“ für eine durchweg positive Resonanz und brachte ihm schmeichelnde Vergleiche mit Vorbildern wie Ryan Adams, Rufus Wainwright oder Elliott Smith ein. Nach seinem grandiosen Sommer-Konzert im „Maschinchen“ zum zweiten Mal in diesem Jahr bei uns!

**Donnerstag, 4.12., Beginn 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)**

## Samira und Oktavian

### „Glühwein, Mord und Kerzenschein“

Samira und Oktavian sind zwei Wittener Künstler, die ihre Programme meist vor geladenem Publikum im heimischen Wohnzimmer aufführen. Gelegentlich verlassen sie mal ihre gewohnte Umgebung und betreten eine öffentliche Bühne. Ihr aktuelles Programm umfasst zynische, böse, sarkastische, lustige, sanfte und liebevolle Texte mit Blick auf das anstehende Weihnachtsfest. Begleitet wird das Ganze mit Live-Musik auf unterschiedlichen Instrumenten.

**Freitag, 5.12., Beginn 20 Uhr (Einlass 19 Uhr), Eintritt: 5 €**

## „Ü 44-Party“ mit DJ Sabbo

Unser Haus-DJ „Sabbo“ lädt wie immer einmal im Monat zum Abtanzen in die Nacht mit der besten Dance-Music aus allen Zeiten der Popgeschichte.

**Samstag, 6.12., Beginn 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)**

## „Claptonmania“

Der Name der Hamelner Formation sagt eigentlich alles. Tom Freitag und die Mitglieder seiner Band CLAPTONMANIA interpretieren die Songs von Eric Clapton mit absoluter Leidenschaft und einzigartiger musikalischer Handschrift.

**Sonntag 7.12., Beginn 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)**

## „Jaimi Faulkner“

Der australische Gitarrist und Sänger Jaimi Faulkner hat schon mehrfach das Publikum im „Maschinchen Bunt“ zu absoluten Begeisterungstürmen hingerissen. Faulkner ist ein beeindruckender Gitarrist und Songschreiber.

**Montag, 8.12., Beginn 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)**



## „Jukebox“

Wünsch dir deinen Liebessong und die Live-Band erfüllt dir deinen Wunsch. Und alle Gäste können mitsummen, mitsingen oder einfach nur zuhören. Und es macht Spaß – auch wenn die Töne oder Einsätze nicht immer perfekt sind. Das Publikum gestaltet diesen Abend zu einem ganz individuellen, einzigartigen Konzertabend. Dies ist ein weiteres Angebot des Maschinchen-Teams zum Themenbereich „Partizipation“. Dieses Angebot zur aktiven Mitgestaltung findet an jedem 2. Montag des Monats statt.

**Mittwoch 10.12., Beginn 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)**

## Offenes Rock- und Pop-Chorsingen

Seit über drei Jahren hat sich das „Offene Rock- und Pop-Chorsingen“ im „Maschinchen Bunt“ als Publikumsrenner etabliert. Wegen der großen Nachfrage haben wir die „Replay“-Reihe eingeführt. „Replay“ heißt, dass die früheren Programme von vor zwei Jahren wiederholt werden. Ideal für Neueinsteiger und all jene, die nicht von Anfang an dabei waren. Und natürlich auch für all jene, die viel Spaß an den zurückliegenden Programmen hatten. Das ganze wie immer arrangiert und präsentiert von der „Maschinchen Bunt-Hausband“ mit Helmut Brasse, Gerald Caspers und Thomas Lienenbröcker.

**Donnerstag, 11.12., Beginn 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)**

## Thomas Hecking

Thomas Hecking war schon mehrfach Gast im „Maschinchen Bunt“. Das Multitalent trat dabei in verschiedenen Rollen an. Absolut einzigartig sind seine Solo-Comedy Performances. Sie zu beschreiben, ist fast unmöglich. Hecking entführt mit seinem sehr eigenen leisen Humor die Zuschauer in eine Welt, die man sonst nirgendwo findet. Hecking ist nämlich auch ein leidenschaftlicher Bastler, der aus allem was er findet, obskure Instrumente baut. Oder Maschinen, die Musik machen sowie völlig absurde Dinge tun. Besucher seiner früheren Shows waren fasziniert von mit-sich-selbst-ringenden-Akkuschraubern, Gitarren, die sich selber spielen oder Stoffhunden mit drehenden Köpfen, die seltsame Rhythmen erzeugen. Unvergessen auch die Live-Geburt eines Baby-Akkordeons. Man darf gespannt sein auf seine neuesten Kreationen.

## Maschinchen Bunt

58452 Witten, Ardeystraße 62



## Winterpause

Die Turn- und Sporthallen, Sportplätze sowie die Lehrschwimmbekken der Stadt Witten werden in der Zeit vom 23.12.14 – 6.1.2015 wieder aus Energiespargründen geschlossen.

Buchholz	15.12.14 - 11.01.15	Heven	15.12.14 - 11.01.15
Husemann	15.12.14 - 11.01.15	Rüdinghausen	15.12.14 - 11.01.15
Goldtenbusch	15.12.14 - 11.01.15	Stadion	15.12.14 - 11.01.15
Hasenhölzken	15.12.14 - 11.01.15	Stockum	15.12.14 - 11.01.15
Herbede	15.12.14 - 11.01.15		

## [...] raum – der etwas andere Coworkingspace



Witten und sein Wiesenviertel ist seit Oktober um eine Attraktion reicher. Direkt neben dem „Knut“ in der Wiesenstraße 25 hat diese neue Form des Arbeitens eine Heimstatt gefunden. Der vordere Teil beherbergt das „Arbeitscafé“. Das Arbeitscafé ist zugleich Café und öffentlicher Arbeitsort – öffentlich, kostenlos und für alle. Dahinter liegt der „Arbeitsraum“. Er verfügt über Schreibtische, beschreibbare Wände, einen Drucker, Spinde und viel Licht. Der Arbeitsraum ist nicht öffentlich. Hier kann man sich einen Arbeitsplatz mieten. Der Arbeitsraum richtet sich an Kreativschaffende, Gründerinnen, Aktivistinnen, Studierende und und und.

## 21. Blankensteiner Weihnachtsmarkt

Die Bürgergesellschaft Blankenstein veranstaltet zum 21. Mal den Blankensteiner Weihnachtsmarkt, und zwar vom 28. bis 30. November im historischen Kern des Ortsteils.

**28. bis 30. November**

Mit 24 Ausstellern wird dem Besucher viel Kulinarisches und Handwerkliches geboten. Ferner vertreten sind der evangelische Kindergarten „Arche Noah“, die Grundschule, die „Eine-Welt-Gruppe“ der evangelischen Kirchengemeinde, der Förderverein zur Erhaltung des katholischen Gemeindehauses und viele mehr. Eingeleitet wird der Weihnachtsmarkt mit einem ökumenischen Gottesdienst, in dessen Anschluss der Präsident der Bürgergesellschaft Blankenstein, Friedrich-Wilhelm Wengeler, zusammen mit der stellvertretenden Bürgermeisterin den Weihnachtsmarkt eröffnet. Auf der großen Bühne gibt's an allen drei Tagen Livemusik, Theater- und Tanzaufführungen. Die kleinen Gäste können sich täglich auf Besuch vom Nikolaus freuen, der Stutenkerle verschenkt. Auf dem Programm in diesem Jahr unter anderen: Jens Dreesmann, Marco, die „Flotten Locken“; der Chor „Musica Vocale“, „Acoustic Hats“, „Tuba Libre“, der Magier Michael und die Hohnsteiner Puppenbühne. Ergänzt wird der Markt von der fünf Meter hohen „Blankensteiner Weihnachtspyramide“ des Künstlers Herrn Michael Görler.



Quelle: Presse- und Informationsbüro der Stadt Hattingen

Foto: U.Kestler

**Abschlussveranstaltung ÖKOPROFIT:**

## Acht Wittener Betriebe ausgezeichnet

**Vorzeigeprojekt für ganz NRW**

Ende Oktober, war Landesumweltminister Johannes Remmel in der Klinik Königsfeld in Ennepetal, um den zwölf Unternehmen, die erfolgreich das Umweltprojekt ÖKOPROFIT Ennepe-Ruhr durchgeführt haben, ihre Urkunden zu überreichen. Remmel lobte den Ennepe-Ruhr-Kreis ausdrücklich für sein Umweltengagement. Gerade die Initiative „Energie Effizienz Region EN“, die nach einer Klimabilanz und vielen anderen Aktivitäten jetzt auch ÖKOPROFIT durchführt, sei ein Vorzeigeprojekt für ganz NRW.

Folgende Wittener Unternehmen sind dafür ausgezeichnet worden:

- Containerdienst Rolf Hinrichs GmbH, Witten
- Düchting Pumpen Maschinenfabrik GmbH & Co. KG, Witten
- Einrichtungshaus Ostermann GmbH & Co. KG, Witten
- Eisenwerk Böhmer & Co.KG, Witten
- Friedr. Lohmann GmbH, Witten
- GEKOM GmbH & Co. KG, Witten
- GLORIA Haus- und Gartengeräte GmbH, Witten
- VOSS Federn, Witten

Bereits am 1. Dezember startet die ÖKOPROFIT-Runde 2015. Bereits elf Unternehmen sind jetzt schon dabei. Anmeldungen sind noch möglich.



## Friseurmeisterin aus Witten beim L'Oreal-Kongress

Kalabrien ist die südlichste Region des italienischen Festlandes und war 2014 Austragungstätte des „Color Your Life“-Kongress 2014 von L'Oreal. Als einzige aus Witten war Friseurmeisterin Manuela Portus Matias vor Ort und hat nicht nur die neuesten Innovationen unter die Lupe genommen. Stars der Szene, wie Boris Entrup oder André Märten, präsentierten live die aktuelle Techniken und Trends. „Ausschlaggebend war nicht nur eine schöne Location und eine erstklassige Organisation, um sich wohlfühlen“, schwärmt die Wittenerin. „Dass das Event eine tolle Erfahrung und ein Highlight wurde, dafür sorgten zahlreiche Workshops und Mottoabende.“ Denn schließlich waren zu diesem tollen Kongress nur die Inhaber und Mitarbeiter der besten Salons Deutschlands eingeladen. Und da der Kongress unter dem Motto „Colour your life“ stand, war dies auch der Schwerpunkt vieler Workshops: „Farbe – Beratung – Inspiration“.

Die Expertin ist noch immer begeistert: „Es war eine inspirierende Zeit. Sehr motivierend.“ Denn neben Workshops und verschiedenen Stylingaktionen gab es zwischen den rund 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen regen Austausch.



Auf dem Foto (privat) von links: André Märten, Manuela Portus Matias und Boris Entrup

## Förderverein der Harkortschule Verschönerung des Schulhofs



Der Förderverein der Harkortschule plant in diesem Jahr schwerpunktmäßig den Schulhof der Harkortschule zu verschönern. Als erste Aktion haben vier Mütter in den Herbstferien phantasievolle neue Aufstellpunkte für die acht Klassen auf den Schulhof gemalt. So haben die Grundschüler nun wieder erkennbare neue Plätze, an denen sie sich nach den Pausen aufstellen, um dann in die Klassen zu gehen. Planeten, Sonne und Regenschirm strahlen in frischen Farben vom Schulhof.



## Lebendiger Adventskalender

Auch in diesem Jahr wird es in Stockum wieder einen lebendigen Adventskalender geben. Beim lebendigen Adventskalender wird an verschiedenen Tagen im Dezember jeweils um 18.00 Uhr (falls nicht anders angegeben) ein „Adventsfenster“ geöffnet in Form einer kleinen Andacht vor dem Haus eines Gemeindeglieds.

Organisiert und gestaltet wird das „Adventsfenster“ von den jeweiligen Bewohnern des Hauses. Diese Andacht dauert etwa 20 Minuten und wird mit einem kurzen gemütlichen Beisammensein und vielleicht ein paar Keksen zu Tee oder Glühwein abgeschlossen.

Auftakt hierzu ist am Samstag, 29.11. nach der Vorabendmesse (gegen 19.15 Uhr) vor St. Maximilian-Kolbe. Am Sonntag lädt Frau Bangert um 18.00 Uhr, Gerdessstr. 6 (auf dem Hof), ein.

# Image

Nächster  
Erscheinungstermin:

**Donnerstag, 18.12.2014**

Anzeigenschluss: Freitag, 5.12.2014

## Historie

### Ringeltaube II – Betrieb und Stilllegung einer Kleinzeche

Zwischen 1945 und 1976 entstanden im südlichen Ruhrgebiet mehr als 1.000 Kleinzechen. Eine von ihnen war die sogenannte Kleinzeche „Ringeltaube II“ bei Witten-Düren. Ringeltaube II wurde von 1962 bis 1972 von Erwin Schmidt, einem regional bekannten Bergbauunternehmer, betrieben. Bis zu 40 Belegschaftsmitglieder waren hier tätig. Die Flöze der Wittener Schichten sind hier sehr steil gelagert. Der Abbau erforderte von den Bergleuten höchstes bergmännisches Können.

Ein Strebruch im Bereich des Flöz „Mausegatt“ am 15. Oktober 1972 bedeutete das Ende für die Kleinzeche. Einen Tag später ging Erwin Schmidt in Konkurs. Kurz vor diesem Ereignis fotografierte Wolfgang Rühl, der selbst ab 1968 dort als Vermessungsfahrsteiger tätig war, die Bergleute bei ihrer schweren Arbeit. Er als Zeitzeuge hat im November über den Betrieb und die Stilllegung der Kleinzeche einen Vortrag gehalten. **Image** spricht mit ihm in einer der nächsten Ausgaben.



Foto und Textauszüge mit freundlicher Genehmigung des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL)

## Kinder tanzen für Kinder

Die Ballerinas des TuS Stockum unter der Leitung von Ira Pechtel-Nondorf und die Ballettschule Bentke haben die Benefiz-Gala „Kinder tanzen für Kinder“ im Wittener Saalbau an der Bergerstraße mit großem Erfolg veranstaltet. An ihrer Seite standen noch die Turner des Leistungszentrums Dortmund und die „Irish-Dancer“ des TuS Stockum.

Es herrschte ein buntes Treiben auf der Bühne des Wittener Saalbaus. 150 Kinder tanzten symbolisch um die Welt. Die Zuschauer konnten erleben, wie vielfältig Tanzaufführungen sein können.

Dabei lag viel Liebe zum Detail in der Luft. Das Programm war in diesem Jahr besonders vielfältig und bunt: Getanzt wurde unter anderem „Irish-Dance“ von den auch international erfolgreichen Aktiven des TuS Stockum. Zu sehen war auch Step-Tanz, klassisches Ballett von der Ballettschule Bentke und Jazz-Dance. Die Turner des Leistungszentrums Dortmund waren für den artistischen Teil verantwortlich mit Akrobatik und einer Kombination aus Turnen und Tanz.

Die Zuschauer honorierten das zweistündigen Programm mit viel Applaus. Der gesamte Erlös der Veranstaltung geht wie in den Vorjahren an einen guten Zweck, von dem Wittener Kinder profitieren.



## Bei Lichte betrachtet

Die Maximilian Kolbe Gemeinde hat sich anlässlich der 111 Jahre Katholische Kirche in Stockum mächtig ins Zeug gelegt. Das sehr gelungene Lichterfest konnte sich sehen lassen. Lange hatte der Gemeindeausschuss zusammen mit dem Kirchenvorstand dieses Fest angestoßen und vorbereitet, schließlich wollen 111 Jahre Katholische Kirchengemeinde in Stockum – übrigens älter als der S 04 oder der BVB 09 – begangen und gefeiert werden.

Nach einer kräftigen Kuchen- und Kaffee-Stärkung versammelten sich viele Gemeindemitglieder an der Volksbank, dort wo die frühere alte Kirche stand. Eine Licht-Installation an einer Garagenwand zeigte auch jüngeren Besuchern das Außengesicht der alten Kirche.

Danach zog die Schar mit Taizé-Gesängen und dem Cantemus Chor durch den für viele überraschend lichterfüllten Rosenthalring. Vor vielen Häusern brannten etliche Kerzenlichter, einmal tauchte vor einer Garage die Zahl 111 aus vielen Teelichtern auf.

Ein sehr feierlicher und fröhlicher Gottesdienst mit Pfarrer Barkey als Hauptzelebrant sowie dem Cantemus Chor schloss sich an; gab und gibt es doch genug Grund zum Danken für 111 Jahre im Lichte des Glaubens in der katholischen Gemeinde in Stockum. Zum Abschluss ließ es Stockum mit einem prächtigen Feuerwerk noch einmal so richtig krachen.

Bleibt noch – bei Lichte gesehen – ein ganz großes Dankeschön ganz besonders dem Gemeindeausschuss, aber auch dem Kirchenvorstand und unserem Cantemus Chor und wer ansonsten noch so alles mitgemacht hat.

W. Rösner, Pastor

CHRISTINA KRÖGER  
HAIR  
Style

Öffnungszeiten: Mo. geschlossen • Di.–Fr. 8.30–18.00 Uhr • Sa. 8.00–13.00 Uhr  
Hörder Straße 334 • 58454 Witten • Telefon: 0 23 02/47 47 6

## Hairstyle in Stockum

Christina Kröger, seit 19 Jahren selbstständig, führt Ihren Friseursalon in Witten Stockum seit 2002 mit Leidenschaft und großem Erfolg. Die Chefin arbeitet bereits seit 1979 als Friseurin. Ihr Geschäft blickt auf eine lange Tradition zurück, denn seit dem Jahre 1906 war hier immer ein Friseursalon ansässig. Das Team um die Chefin besteht aus 6 Mitarbeiterinnen, seit Oktober 2014 ist jetzt auch ein Friseur mit an Bord. Die langjährige Mitarbeiterin, Susanne Jacobs, beginnt nach längerer Krankheit am 2. Dezember wieder im Salon und steht so den langjährigen Kunden wieder zur Verfügung. Christina Kröger ist hierüber besonders erfreut, dass Ihre langjährige, geschätzte Mitarbeiterin nun wieder mit im Team arbeitet. Der große langjährige Kundenstamm im Damen- und Herrensalon kommt zum Teil aus Stockum, aber auch aus den umliegenden Gebieten. Im Hairstyle arbeitet man nach Terminabsprache, es werden aber auch flexible Termine vergeben. Hier ist man immer auf dem neuesten, aktuellen Stand was „Haare“ angeht und Fortbildungen werden von allen Mitarbeitern in regelmäßigen Abständen besucht. So schneidet man im Salon die aktuellen Modetrends, je nach Saison, und bietet die verschiedensten Farb- sowie Schneidetechniken in einem freundlichen und netten Ambiente an. Das **Image** Magazin wünscht Christina Kröger und Ihrem Team weiterhin viel Erfolg!

## Ein Lächeln für Kinder in Afrika

Höhepunkt der diesjährigen Shantychor-Auftritte ist das Benefizkonzert in der Kirche des Stockumer Gemeindezentrums St. Maximilian Kolbe. Der Eintritt zu diesem maritimen Event ist frei, Spenden sind willkommen und hilfreich für den Bau eines Spielplatzes am Kindergarten der Schule in Sokode/Togo. Hier engagiert sich das Gemeindezentrum Maximilian Kolbe unter der Leitung von Marita Mutschler mit Sachspenden und finanzieller Unterstützung seit einigen Jahren.

30. Nov., 17 Uhr

Benefizkonzert

EINE ETWAS ANDERE WEIHNACHTSKONZERT  
\*\*Eintritt frei\*\*

WEIHNACHTSKONZERT  
Sonntag, 30. November 2014 17.00 Uhr  
Gemeindezentrum St. Maximilian Kolbe  
Höder Str. 334, 58454 Witten

Ein Benefizkonzert unter dem Motto  
"Ein Lächeln für Kinder in Afrika"  
Der Erlös wird der Grundstein für den Bau eines  
Spielplatzes  
an Kindergarten und Schule in Sokode/Togo sein  
\*Über köstliche Spenden freuen wir uns mit den Kindern gleichermaßen\*

SHANTY-CHOR  
WEIHNACHT



Foto: Volker Pompezki

# Rüdinghausen

## Was wurde da gebaut?

**Etwa eine halbe Million Euro investierte die Stadt Witten in Rüdinghausen. Mit diesem Geld wurde die Brunebecke im Bereich des Hochwasserrückhaltebeckens „Glasweg“ neu trassiert.**



Die alte Wasserführung stammte aus den 60er Jahren und wurde nun komplett modernisiert. Ein maßgeblicher Grund war die Erschließung der Neubaugebiete „Erlenbruch“ und „Brunebecker Feld“ und die daraus entstandenen neuen versiegelten Flächen. Versiegelte Flächen führen dazu, dass bei starkem Regen in kürzerer Zeit mehr Wasser aufläuft. Daher wurde die Geometrie des Beckens am Glasweg verändert und die Technik modernisiert. Zudem bekam die Brunebecke ihr neues Bachbett. Anstatt wie bislang naturfern durch Sohlschalen geführt, fließt das Wasser nun neben dem Becken her und nicht mehr mitten-

*Ein Lieblingsmotiv vieler Rüdinghauser ist die evangelische Kirche. Das Gebäude wurde nach Plänen des Berliner Architekten Friedrich August Stühler im neuromanischen Stil des späten 19. Jahrhunderts errichtet.*

durch wie bisher. Diese Trennung ist besonders für die Kleinlebewesen des Baches wichtig. Würden gestaute Regenmassen des Auffangbeckens unkontrolliert über die Brunebecke abfließen, ist die Fauna des Baches gefährdet.

Das Becken selbst hat die Aufgabe der Behandlung und Drosselung von Niederschlagswasser. Aktuelle Berechnungen haben ergeben, dass für den Hochwasserschutz das Rückhaltebecken „Schneer Bach“ ausreichend ist. In großen Rohren wird nun das Regenwasser in das Becken geführt, gefiltert und durch ein Drosselbauwerk kontrolliert in die Brunebecke eingespeist. Schmutzwasser aus Haushalten und Gewerbe wird über die Kanalisation in die Kläranlage geleitet.

Da von dem Becken aus künftig mehr Wasser in die Brunebecke fließt, musste zusätzlich der Abfluss vom Rückhaltebecken am Schneer Weg, das auch die Brunebecke speist, verringert werden. Damit die Dortmunder nicht künftig unter Wasser stehen, weil in Witten gebaut wurde.



*Mehrere Verkehrszeichen im Bereich der Brunebecker Straße mussten von der Stadt ersetzt werden. Sie wurden so intensiv mit Farbe besprüht, dass kaum noch erkennbar war, was die Schilder anzeigen. Diese übermütigen Scherze sind nicht harmlos. So regelt das Schild im Bereich der Brücke vom Rheinischen Esel die Vorfahrt. Für Ortsunkundige können daraus schnell gefährliche Verkehrssituationen entstehen.*



## Bürgersprechstunde



Arnulf Rybicki

Am 9. Oktober fand die erste Bürgersprechstunde der CDU Rüdinghausen statt. Die Ratsherren Volker Pompetzki und Arnulf Rybicki hatten diese Bürgersprechstunde angeboten, um allen Bürgern in Rüdinghausen die Gelegenheit zu geben, in einem persönlichen Gespräch ihre Belange und Fragen anzubringen. Überraschenderweise kamen die meisten Fragen per Telefon, aber einzelne Besucher nutzten die Gelegenheit auch für ein direktes Gespräch und einen Kaffee. Persönliche Anliegen wurden natürlich vertraulich

behandelt, aber einige allgemeine Fragen tauchten auch auf.

Es erwies sich als vorteilhaft, dass Herr Pompetzki und Herr Rybicki in unterschiedlichen Ausschüssen tätig sind. So konnten Fragen unmittelbar direkt in die politischen Gremien getragen werden und Informationen standen zeitnah zur Verfügung. Inzwischen sind alle offenen Fragen beantwortet. Ein Schwerpunkt der Gespräche ergab sich



Volker Pompetzki

aus der aktuellen Verkehrslage in Rüdinghausen. Die Langzeitbaustelle im Bereich der Friedrich-Ebert-Straße ist für viele Bürger ein Ärgernis und auch für anliegende Unternehmen eine große Belastung. Überwiegend ist aber viel Verständnis vorhanden, die meisten Fragen richteten sich lediglich nach den Zeitplan. Unzufriedenheit herrscht weiterhin über den Straßenzustand des Schneer Weges und der neuen Ampelschaltung an der Kreuzung Brauck-/Dortmunder Straße. Bei Stoßzeiten verursacht diese häufig

Rückstaus im Bereich der Brauckstraße. Dies verleitet viele Verkehrsteilnehmer dazu, nach Dortmund abzubiegen und anschließend ein risikoreiches Wendemanöver durchzuführen, um wieder in die gewünschte Fahrtrichtung nach Witten, bzw. zur Autobahn zu gelangen. Dieses Problem wird sich aber hoffentlich bald lösen, wenn die geplanten Änderungen der Fahrspuren umgesetzt wird.

Ferner war die allgemeine Haushaltslage der Stadt Witten und die drohende Schließung des Unify Standortes im Rüdinghauser Industriegebiet ein Thema der Bürgersprechstunde.

„Wenn jemand ein Anliegen hat, kann er jederzeit und unabhängig von geplanten Sprechstunden Kontakt zu mir oder einem anderen Vertreter der CDU suchen. Wir wünschen uns, dass die Menschen auf uns zukommen, denn nur so kann die Kommunalpolitik wissen, wo der Schuh drückt, da sind wir zu einem Großteil auf die Bürgerinnen und Bürger angewiesen“, so Volker Pompetzki. Zu erreichen sind die Rüdinghauser Lokalpolitiker über die CDU Fraktionsstelle im Rathaus und auch jederzeit per E-Mail: [cdu-fraktion-witten@t-online.de](mailto:cdu-fraktion-witten@t-online.de).

Die nächste Bürgersprechstunden der CDU ist in Rüdinghausen für März geplant.



## Lebensmittelladen auf dem Schnee in Sicht?

**Es war für viele Anwohner auf dem Schnee sicherlich ein kleiner Schock als sie erfuhren, dass ihr Edeka-Markt vor Ort am 19. Oktober 2013 das letzte Mal geöffnet werden sollte. Das Geschäft sollte bzw. musste schließen, da die Konzernzentrale das Gebäude für die Zukunft als zu klein beschied.**

Dem Pächter Peter Bökmann (59) wurde nach 14 Jahren gekündigt, nur die integrierte Bäckerei machte weiter. 1023 Bürger hatten mit ihrer Unterschrift in einer Eingabe an die Bürgermeisterin um den Erhalt ihrer Nahversorgung gebeten. Aber was sich nicht rechnet, kann nicht bestehen. So gab es lange einen Leerstand und die Suche nach Ersatz. Bemühungen, einen Vollsortimenter wie Rewe dort zu platzieren, scheiterten an der zu geringen Ladenfläche. Für einen Discounter war das Geschäft wegen der problematischen Hanglage und dem Sanierungsbedarf auch nicht interessant.

Nun läuft es wohl doch auf einen Neubau hinaus – in gleicher Ladengröße. Denn neue Verhandlungen sind im Gange. Frank Neuhoff von der Harpen Immobilien GmbH, dem Eigentümer des Edeka-Gebäudes, wollte nicht mehr verraten, bevor die Verträge unterschrieben sind. Nur so viel, dass es kein Vollsortimenter im eigentlichen Sinne werde.

In der WAZ vom Juni war schon einmal die Rede davon, dass Netto „Interesse am Standort Witten-Schnee“ habe. Ob es nun Netto wird oder was auch immer „kein Vollsortimenter im eigentlichen Sinne“ bedeutet, wird sich in einigen Monaten zeigen. Auf alle Fälle haben dann die Schnee wieder eine Möglichkeit, sich vor Ort zu versorgen.

### Glaubensgespräch

#### 10.12.: „Judas und die Ideale“

Der Abend ist in sich abgeschlossen, es werden keine Kenntnisse vorausgesetzt, jeder ist willkommen.

#### An den Montagen in der Adventszeit gibt es in St. Pius die „Aktion Adventsfenster“

Die 1. Station ist am 1.12. bei Familie Stanik, Kreisstr. 87a. Weiter geht es am 8.12. bei Familie Grzesiak, An der Löchte 8 und am 15.12. bei Familie Rauch, Günnemannshof 2. Die 4. Station ist am 22.12. bei Familie Seyfarth, Iltisweg 41, mit dem Treffpunkt für die Fahrgemeinschaft auf dem Parkplatz an der Kirche. Informationen bei Henry Furthmann, 800466.

#### Der 3. Adventsmarkt in St. Pius ...

am 6.12. ab 16.00 Uhr präsentiert Vorweihnachtliches von Kunstgewerbe und Handarbeiten wie Filz und Schmuck über selbstgemachte Plätzchen des Kindergartens bis hin zu Glühwein, Waffeln, Würstchen und Grillschinken. Um 18 Uhr besucht Bischof Nikolaus den Basar, der um 20 Uhr seine Türen schließt.



Am Sonntag, 7.12. gibt es gegen 18.30 Uhr das traditionelle **Grünkohlessen** im Saal der Gesellschaft Casino, Breddestr. 22. Die Kosten betragen 14,50 €. Anmeldungen sind bei den Vorstandsmitgliedern bis zum 30.11. möglich. Wer ab Rüdinghausen mit dem Bus fahren will, finde sich um 17.45 Uhr an der Haltestelle vor der Pius-Kirche ein. Die Mitglieder aus Stokum und Annen sprechen sich bitte untereinander ab und organisieren Ihre Hin- und Rückfahrt selber.



# Das Schönste zu Weihnachten

**119,99**  
**79,99** Preis-Hit: 40 € gespart!

**89,99**  
**79,99**

**99,99**  
**89,99**

**69,99**  
**59,99**

**36,99**

**49,99**  
**37,99**

## GASSMANN

Witten, Bahnhofstraße 32a · Herbede, Meesmannstraße 53  
 Wetter, Kaiserstraße 91 · Herdecke, Hauptstraße 43

## MANIÈRE

femme & homme

Ruhrstraße 10  
 58452 Witten  
 ☎ 0 23 02 / 27 43 00

**20% - 30%**  
 auf Winterware  
 Herren & Damen

Bestattungshaus  
**König**

Inh. Monika König-Stein

Crengeldanzstraße 34  
 58455 Witten  
 Telefon 0 23 02 / 5 66 15

- Erd-, Feuer- und Seebestattung
- Überführung
- Abwicklung sämtlicher Formalitäten

E-Mail: [info@koenig-bestattungshaus.de](mailto:info@koenig-bestattungshaus.de)  
[www.bestattungshaus-koenig.de](http://www.bestattungshaus-koenig.de)



## Gedenktafel gegen das Vergessen

Wie in anderen Städten üblich und auch in Witten schon praktiziert, halten mahnend Stolpersteine und Gedenktafeln die Erinnerung an die Verfolgung und Ermordung der Juden in der NS-Zeit wach. So wurde auch am 9. November eine Tafel am Haus Breite Straße 75 angebracht, in dem von 1920 bis 1933 Adolf Fuchs und seine Familie wohnten.

Heide Dahlmann und ihr Sohn Hans-Christian Dahlmann haben seine Geschichte recherchiert und die Wohnungsgenossenschaft Witten-Mitte überzeugt, eine Tafel anbringen zu lassen.

Adolf Fuchs wurde 1878 in Dornfeld geboren, arbeitete ab 1910 in Witten zuerst als Drucker, dann als Journalist und Schriftsetzer. Als Leiter der Zeitung „Wittener Volkswacht“ bekämpfte er mit Wort und Feder die Nationalsozialisten sowie die KPD. Seit 1924 war er Vorsitzender der Wittener SPD.

Seine Flucht 1933 ins Saarland, dann 1935 weiter nach Frankreich, half ihm nichts, denn die Gestapo griff ihn nach dem Einmarsch der deutschen Wehrmacht dort auf und verschleppte ihn in das Konzentrationslager Drancy bei Paris.

1942 wurde er ins Lager Auschwitz deportiert und ermordet. Immerhin überlebte seine Familie (ein Sohn und drei Töchter) in Frankreich.

Die letzte (jüngste) Tochter, mit der Hans-Christian Dahlmann noch Kontakt hatte, starb 2001 und kann die letzte Ehrung ihrer Familie leider nicht mehr miterleben.

Aber es ist gut, dass die Zeit des kollektiven politischen Grauens nicht in Vergessenheit gerät, damit sich Ähnliches nicht wiederholt.



Auf dem Bild: Hans-Christian Dahlmann spricht einige Worte zum Leben von Adolf Fuchs, anwesend auch die Bürgermeisterin Sonja Leidemann

# AIDS: Frühzeitige Diagnose erhöht Lebenserwartung deutlich

„Je frühzeitiger erkannt wird, dass jemand an HIV erkrankt ist, desto höher ist seine Lebenserwartung. Während eine späte Diagnose die Gefahr für dauerhafte Schäden am Immunsystem erhöht, kann eine schnelle Behandlung Grundlage für eine fast normale Lebenserwartung sein.“ Im Vorfeld des diesjährigen Welt-AIDS-Tages wirbt Claudia Schonheim, Aids-Beraterin des Ennepe-Ruhr-Kreises, nachdrücklich für die anonymen, vertraulichen und kostenlosen Beratungsangebote.

Aus guten Gründen, denn jeder Dritte 2013 in Nordrhein-Westfalen HIV-positiv getesteter Mensch weist bereits einen fortgeschrittenen Immundefekt auf. Zielgruppe des Appells sind insbesondere diejenigen, die nach einer Risikosituation unsicher sind, ob sie sich mit HIV infiziert haben. „Im persönlichen Gespräch wird geklärt, ob tatsächlich ein Infektionsrisiko angenommen werden kann und ein Test zum jetzigen Zeitpunkt sinnvoll ist“, erläutert Schonheim. Eine HIV-Infektion kann nur dann ausgeschlossen werden, wenn zwischen dem Risikokontakt und dem Test drei Monate vergangen sind und dazwischen auch kein erneutes Risiko lag.

Als ebenfalls sehr wichtig bewertet Schonheim die grundsätzlichen Informationen zum Schutz vor HIV und anderen sexuell übertragbaren Infektionen. „In Sprechstunden und bei Veranstaltungen sind daher auch geeignete Schutzstrategien regelmäßig Thema.“ Zu persönlichen Beratungen steht Schonheim immer dienstags von 14 bis 15.30 Uhr in der Wittener Nebenstelle der Kreisverwaltung, Schwannemarkt 5-7, zur Verfügung. Zusätzlich sind nach Vereinbarung auch Termine in Schwelm möglich. Kontaktdaten: Claudia Schonheim, Telefon 02302/922 278, e-Mail: c.schonheim@ennepe-ruhr.de.

Im diesem Jahr besuchen Maren Dehne, Youthworkerin der pro familia Beratungsstelle Witten, Geraldine Dura, Youthworkerin der pro familia Beratungsstelle Schwelm und Schonheim die Schüler der Förderschulen des Ennepe-Ruhr-Kreises in Sprockhövel und Witten. Sie informieren die Schüler ab 14 Jahren über die Themen HIV Übertragung, Folgen einer HIV Infektion und Schutz vor HIV und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten.

## HIV und AIDS: Zahlen und Fakten

Ende 2013 lebten in Deutschland etwa 80.000 Menschen mit HIV und AIDS, 81 Prozent von ihnen sind Männer. Für Nordrhein-Westfalen geht das Robert-Koch-Institut von rund 18.000 Betroffenen aus. Seit Ausbruch der Krankheit in Deutschland sind gut 30.000 Menschen an ihr gestorben. Im

letzten Jahr waren es bundesweit etwa 550, in NRW 150. Die Zahl der Neuinfektionen, 90 von 100 werden sexuell übertragen, lag bundesweit bei rund 3.200. Für NRW meldet das RKI 660, 570 Männer und 90 Frauen. Rund 500 von ihnen (76%) haben sich über mann-männlichen Sex infiziert, 100 Personen (15%) über heterosexuelle Kontakte und 60 Personen (9%) im Zusammenhang mit Drogenkonsum.

Durch neue Medikamente konnten Lebenserwartung und Lebensqualität von Menschen mit HIV deutlich verbessert werden. So hat sich beispielsweise in der Altersgruppe der über 40-Jährigen die Zahl der mit HIV lebenden Personen seit Anfang der 1990er Jahre fast verdreifacht. Weil die Zahl der Todesfälle durch HIV/AIDS geringer ist als die der Neuinfektionen, wird die Zahl der

FALL 2014  
**MICHAEL KORS**

115 Jahre  
Kostbares entdecken...  
...Wertvolles bewahren

**Gerling**  
Juwelier seit 1899  
Bahnhofstr. 15 in Witten  
Tel. 0 23 02 / 5 21 82  
www.juwelier-gerling.de

derzeit in Deutschland lebenden HIV positiven Menschen in den kommenden Jahren weiter steigen. (pen)

# DAMPFGARER!

IMMER BESSER

**Energieklasse A**

**40-100° Temperatur**

**ideal für gesundes Garen**

**verschiedene Einschubhöhen**

899,-

Abbildung ähnlich

Miele Dampfgarer DG6010

Temperaturregelung: 40 - 100 °C, Innenraum-Volumen: 24 Liter, Entkalkungsprogramm, elektronische Temperaturregelung, Gerätekühlsystem, Kühle Front, Sicherheitsabschaltung, B/H/T: 49,5 x 38 x 32,7cm, 2300 Watt

An allen Samstagen ab 29. November 2014 von 10 bis 18 Uhr durchgehend geöffnet.

Verkaufsoffener Sonntag, 4. Advent, von 13 bis 18 Uhr geöffnet.

# Kutsch GmbH

Ruhrstraße 21 | 58452 Witten | T +49 (0) 2302 161-0 oder 161-9  
verkauf@euronics-kutsch.de | [www.euronics-kutsch.de](http://www.euronics-kutsch.de)

Keine Mitnahmegarantie, Wenn nicht vorhanden, bestellen wir umgehend. Alle Preise Abholpreise. Irrtum, Druckfehler und technische Änderungen vorbehalten. Gültig 7 Tage nach Erscheinen.

Wie in jedem Jahr gibt es zum Welt-Aids-Tag auch 2014 einen besonderen Beratungsschwer-



## Über die Feiertage kann man kurzerhand auch mal essen gehen

Für manche kommt Weihnachten etwas plötzlich. Keine Frage: Heiligabend ist Familientag, da bleibt man zu Hause und versammelt sich am Tisch und genießt, was die Küche hergibt. Aber über die anderen Feiertage? Kann man kurzerhand auch mal essen gehen.

Meist sind es die Hausfrauen, auf deren Schultern die Zubereitung von Festmahlen lastet. Die Hausherren und der ganze Anhang lassen sich gerne bedienen. Das wird sich in absehbarer Zeit auch nicht ändern. Damit ist die Schuldfrage beantwortet.

Es gibt jedoch auch eine schöne Form der Buße. Das Weihnachtsfest steht zwar ganz im Zeichen christlicher Rituale, die Antwort muss nicht das Beten des Rosenkranzes sein, sondern sie kann lauten: Wir gehen alle essen.

### Außerhalb der eigenen Wände

Viele spielen jetzt mit dem Gedanken, das Weihnachts- oder Festtagsmenü mal außerhäusig einzunehmen, um sich die Arbeit in der Küche für die Weihnachtsgesellschaft zu sparen.

Außerhalb der eigenen vier Wände findet man Raum und Ruhe, um sich zurückzulehnen und ausgedehnte Gespräche mit den Lieben zu führen, die in der Art zwischen Kochtöpfen und Organisationsarbeit sicherlich nicht möglich wären. In Witten und Umgebung findet man eine große Auswahl an Restaurants. Wenn bis hierher der Plan gereift ist, eine Weihnachtsgesellschaft auszuführen, sollte man früh genug Vorbereitungen treffen, und das bedeutet: rechtzeitig einen Tisch bestellen.

### Viele Tische sind gebucht

Von Ende November an ist viel los in den Restaurants der Stadt, viele Tische sind gebucht. Deshalb sollte man den guten Vorsatz schnell in die Tat umsetzen und zum Telefonhörer greifen. Ein Handy tut's auch. Keine Frage, gerade über die Festtage stehen die klassischen Menüthemen an: Alle Arten von Wild, Gänse in den unterschiedlichen Darreichungsformen oder bei Vegetariern beliebt: Grünkohlgerichte. Doch das Weihnachtsfest ist international. Warum nicht mal was Fremdländisches? Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit. Versuchen Sie trotz des Trubels, etwas zur Ruhe zu kommen und genießen Sie ein leckeres Essen in einem Restaurant der Wahl.

**NEU** in Witten!

Modernes Ambiente

- übernachten
- tagen
- feiern

Ideal auch für Familienfeiern!

**UNSER ANSPRUCH IST ES, GUTE GASTGEBER ZU SEIN!**

Unser Restaurant ist täglich für Sie von 12.00 bis 14.00 Uhr sowie von 18.00 bis 22.00 Uhr geöffnet!

Buchen Sie jetzt Ihre private oder geschäftliche Weihnachtsfeier!

Gerne nehmen wir Ihre Reservierung unter der Rufnummer 023 02/98 488-0 entgegen.

Ardeystraße 11 – 13 · 58452 Witten · info@ardey-hotel.de · www.ardey-hotel.de

Image

Nächster  
Erscheinungstermin:

Donnerstag, 18.12.2014

Anzeigenschluss: Freitag, 5.12.2014

## Weingenuß zum Fest

Zum Fest darf es gern was Besonderes sein: weihnachtliche Köstlichkeiten auf dem Tisch, stimmungsvolle Dekoration und liebevoll ausgewählte Geschenke unter dem Baum. Die Kinder zu beschenken ist leicht, worüber aber freuen sich Erwachsene? Mit edlen Weinen trifft man bei der Geschenkauswahl garantiert ins Schwarze. Für leuchtende Augen sorgen Weinspezialitäten mit „Aha“-Effekt. Weinpakete punkten mit bunter Vielfalt, vom perligen Sekt über fruchtige bis trockene Weiß- und Rotweine. Sie treffen einen breiten Geschmack und sind tolle Begleiter zum Festtagsmenü.

### Spezialitäten und Raritäten aus Württemberg

In Württemberg, dem Weinanbaugebiet mit der größten Rebsortenvielfalt Deutschlands, findet man zum Fest die richtigen Tropfen. Die Region ist bekannt für fruchtigen Trollinger, würzigen Lemberger und spritzigen Riesling. Die Weingärtner aus Württembergs Genossenschaften können aber noch einiges mehr. Seit einigen Jahren werden Württemberger „Exoten“ wie Merlot, Chardonnay und Zweigelt oder Neuzüchtungen wie Cabernet Mitos und Dorsa am Neckar und an seinen Nebenflüssen erfolgreich angebaut. In die Flaschen kommen hochwertige Raritätenweine, die Genießer begeistern. Mit einer guten Mischung aus diesen Traditionsrebsorten und seltenen Spezialitäten ist man an Weihnachten auf der sicheren Seite. Die Württemberger Weingärtnergenossenschaften haben deshalb unter [www.kenner-trinken-wuerttemberger.de](http://www.kenner-trinken-wuerttemberger.de) ein passendes Festtagspaket mit sechs edlen Tropfen zum Schenken und Genießen zusammengestellt.

### Passende Weine zum Festtagsmenü

Der prickelnde Grauburgunder Sekt „extra brut“ aus den besten Lagen der Remstalkellerei eignet sich gut als Aperitif. Ganz klassisch zu



Ein würziger Lemberger oder kräftiger Merlot aus Württemberg passen gut zum Hauptgang. Hier: Lemberger zum gefüllten Ochsenfleisch. Foto: [kenner-trinken-wuerttemberger.de/akz-o](http://kenner-trinken-wuerttemberger.de/akz-o)

Fisch oder Geflügel passt eine trockene Riesling Spätlese der Weinkellerei Hohenlohe. Wer gerne experimentiert, sollte den leicht rest-süßen Zweigelt der Weingärtner Markelsheim zum hellen Fleisch servieren. Der überwiegend in Österreich heimische Zweigelt ist im Taubertal eine schnell vergriffene Rarität. Zum Festtagsbraten ist ein würziger Lemberger der Weingärtner Bad Cannstatt die ideale Kombination. Angebaut wurde dieser im Cannstatter Zuckerle, eine der bekanntesten Lagen um Stuttgart. Wer zum Hauptgang überraschen will, serviert einen feinwürzigen Merlot der Heuchelberg Weingärtner. Zu kräftigen Wildaromen ist die tiefrote und gerbstoffbetonte Neuzüchtung Cabernet Mitos aus der Lage Heuholzer Dachsteiger der Weingärtnergenossenschaft Heuholz eine ideale Kombination. akz-o



### Trüffelzeit

November/Dezember 2014 Trüffelzeit!

Wir bieten eine Sonderkarte mit verschiedenen Trüffelspezialitäten.

*Nudeln aus dem Parmesanlaib – am Tisch serviert!*

### ... lieber Gans anders, als Gans einfach

Gans á la Villa für 4 Personen

inkl. Rotkohl und Serviertenknödel, dazu reichen wir 1 Flasche Wein (wahlweise Weiß- oder Rotwein), Beilagen werden auf Wunsch nachgereicht, inkl. Spezial-Dessert der Saison: (Apfelstrudel mit Bratapfels)

**pro Person 69,00 €**

### Sonntagsbrunch

Jeden Sonntag aufs Neue

Köstliches Brunchbuffet inkl. aller Heißgetränke **pro Person 18,50 €**

### Nikolausbrunch

7.12.2014 großer Nikolausfamilienbrunch

„Der Nikolaus kommt vorbei“

### Festtagsstimmung mit unseren Weihnachtshighlights

25. + 26. Dezember 2014 – Mittags großes Weihnachtsgalabuffet

Ab 17.00 Uhr á la carte nach Sonderkarte **pro Person 28,50 €**

### Jahresausklang

Silvester-Menü Gala ab 19.00 Uhr

inkl. 4-Gang-Menü (Hauptgang wahlweise Fisch oder Fleisch, Neujahrssprosecco, Mitternachtsbarbecue (süß und deftig), Feuerwerk, alkoholfreie Getränke, Bier-, Wein- und Spirituosenauswahl, Silvesterbowle, Kaffeespezialitäten, Tanz und Musik mit DJ

**pauschal pro Person 85,00 €**

Party-Time ab 22.30 Uhr

inkl. Mitternachtsbarbecue und Getränkepauschale (s.o.)

**pauschal pro Person 55,00 €**

Reservierungen an allen Tagen erforderlich!

*La Villa*  
HENKENBERG

IMMER FRISCHE IDEEN!



## Kreative Pause

vom 5. Januar bis zum 15. Januar 2015.

Telefon: 02 34 / 79 58 51  
Henkenbergstraße 145  
44797 Bochum-Stiepel

[info@lavilla-henkenberg.de](mailto:info@lavilla-henkenberg.de)  
[www.lavilla-henkenberg.de](http://www.lavilla-henkenberg.de)

**Reservieren Sie jetzt Ihre Weihnachtsfeier!**



## In ist, wer drin ist.

Extra für unsere Nachbarn, Schüler, Studenten, Pensionäre und alle, die von Fast Food genug haben ist unser täglich wechselnder, frisch zubereiteter, besonders günstiger Mittagstisch gedacht.

Lassen Sie sich einfach überraschen und genießen unsere Gastfreundschaft.

**Das Rostfrei. Ideal auch für private Feiern, Seminare, Konferenzen und Events. Erstklassiger Catering-Service ganz nach Ihrem Geschmack.**

**Weihnachtsfeier noch nicht geplant? Wir haben noch Plätze frei! Unser Catering-Service beliefert auch Ihre private/geschäftliche Weihnachtsfeier!**

[www.das-rostfrei.de](http://www.das-rostfrei.de)

Herbeder Str. 39 // 58455 Witten // Telefon 02302 29-4440  
info@das-rostfrei.de // Montag - Freitag von 7 bis 14 Uhr



## Kein Stress: einfach mit den Lieben ausgehen

Viele Restaurants haben geöffnet

Über die Feiertage muss niemand in den eigenen vier Wänden ausharren. Restaurants und Kneipen sperren ihre Pforten auf. Vielleicht hängt der Haussegen schief, die Familie besteht aus einer Person, vielleicht noch ein Partner: Die Feiertage daheim zu bleiben, scheint vielen nicht die romantischste und feierlichste Art, die Zeit zu verbringen.

### Oder es passiert Unvorhergesehenes

Oder es passieren unvorhergesehene Dinge, was keiner wirklich erwartet: Der Weihnachtsbraten ist angebrannt oder der computergesteuerte Herd streikt, weil kein Update aufgespielt worden ist. Gründe, im Restaurant zu feiern, gibt's einige. Nur wo? Eine Möglichkeit: früh genug im Lieblingsrestaurant anrufen und fragen, ob es geöffnet hat. Und dann ist da noch der Weihnachtsstress. Der nimmt auch in diesem Jahr wie immer überhand. Die Lösung: an den Feiertagen einfach mit den Lieben essen gehen.

Geschenke kaufen, das weihnachtliche Schmücken der Wohnung und Verwandtenbesuche sind zusätzlich zu den normalen Tätigkeiten so viel Mehrbelastung, dass es wie eine kleine Erlösung erscheint, die Feiertage ruhiger zu gestalten.

### Man kann es demokratisch handhaben

Doch wohin soll man gehen? Man kann es streng demokratisch handhaben und die Lieben fragen, wohin die Weihnachtsgesellschaft denn ausgehen sollte. Wenn die Liste vollständig ist, schaut man, ob es Übereinstimmungen gibt. Am besten, jeder gibt noch einen Alternativ-Vorschlag ab. Dann sollte ohne lange Diskussionen ein Restaurant gefunden werden. Sollte es dennoch keine Übereinstimmung gegeben haben, kann man den Zufall entscheiden lassen.

Damit ist der schwerste Teil überwunden. Doch es gibt noch eine Hürde: Hat das Wunschlokal auch geöffnet? Und vor allem: Ist noch ein Tisch frei? Man sollte früh genug buchen.

## Weihnachtszauber aus Kartoffeln

Seit Generationen ist Kartoffelsalat die Nummer eins, wenn sich am 24. Dezember die Familie um die Festtagstafel versammelt. Ob im Norden oder Süden, im Westen oder Osten der Republik, bei vielen Familien ist Kartoffelsalat einfach nicht aus dem Weihnachtsmenü wegzudenken. Glaubt man den Umfragen, kommt der Klassiker bei bis zu 30 Prozent der Deutschen an Heiligabend auf den Tisch.

Was macht Kartoffelsalat so unwiderstehlich, dass er ausgerechnet an Heiligabend gegessen wird? Oft wird das Phänomen mit dem Zeitmangel an den Festtagen erklärt. Nach diesen Maßstäben könnten wir an der Festtafel jedoch auch einen Gemüseeintopf servieren. Dass dies nicht der Fall ist, lässt sich eben nur mit der Saftigkeit, der Würzigkeit, kurzum der Köstlichkeit des Kartoffelsalats erklären. Das Traditionsgemisch übt eine ganz eigene Faszination aus.

Barbara Schöneberger suchte zusammen mit dem Feinkosthersteller Homann das Rezept für „Mein Leckerster für Deutschland“. Über 25.000 Menschen beteiligten sich und bewiesen: Den einen Kartoffelsalat gibt es nicht. Eine unendliche Anzahl an Rezeptvariationen trägt dazu bei, dass Kartoffelsalat nie aus der Mode kommt. Die Zutaten können nach Belieben gewählt werden, sodass es am Ende jedem schmeckt. Und besonders an Weihnachten treffen sich beim gemeinsamen Schlemmen mit der Familie der Zauber von Weihnachten und das Familiengeheimnis des geliebten Kartoffelsalates. Und für alle, die an Heiligabend mehr Zeit unter dem Tannenbaum als in der Küche verbringen wollen, aber auf den herrlichen Kartoffelsalat am Festtagstisch nicht verzichten wollen, empfiehlt sich das folgende Rezept.

### Weihnachtskartoffelsalat

Für 4 Personen:  
200 g Pellkartoffelsalat  
200 g Fleischwurst  
2 gekochte Eier  
3 Salzgurken  
1 Dose Erbsen  
3 Möhren  
1 EL Mayonnaise  
Salz und Pfeffer

### Zubereitung:

Eier und Möhren kochen und zusammen mit der Fleischwurst und den Salzgurken in kleine, gleich große Würfel schneiden. Alle gewürfelten Zutaten mit Erbsen und Pellkartoffelsalat in einer großen Schüssel vermengen. Je nach Geschmack mit Salz und Pfeffer abschmecken und mit Mayonnaise vermischen.

Den Salat auf einem Teller mit Dill oder Petersilie anrichten.

Zubereitungszeit: Unter 30 Minuten

Verzehrtipp: Auch als kalte Vorspeise hervorragend geeignet. akz-o



Foto: Homann/Africa  
Studio/shutterstock.de/akz-o

**NEU**  
im Programm  
bei Geller



**FRANK WALDER**  
*for personal moments*

- Europäische Produktion
- Bis Gr. 48!
- Zu bekannt günstigen „Geller-Preisen“
- Shop-in-Shop in Sprockhövel und Haßlinghausen



**Schuhmode GELLER**

[www.schuhmodegeller.de](http://www.schuhmodegeller.de)

Mittelstraße 49  
45549 Haßlinghausen  
☎ 02339/5758

Gutenbergstraße 2  
45549 Sprockhövel  
☎ 02324/686790



# Gesund durch den Winter

## Erkältungen vorbeugen: Regelmäßig Händewaschen – Immunsystem stärken

Erwachsene sind jährlich zwei- bis fünfmal erkältet, insbesondere im Winter. Kinder erwischt es sogar noch häufiger, denn in Kindergärten oder der Schule sind sie vermehrt Viren ausgesetzt. „Die Erkältungskeime lauern auf Alltagsgegenständen wie Türgriffen, Kugelschreibern oder Telefonhörern oder werden in öffentlichen Verkehrsmitteln übertragen“, so Dr. Wiete Schramm, Gesundheitsexpertin bei TÜV Rheinland. Erkältungen sind jedoch kein unabwendbares Schicksal, jeder kann sein Infektionsrisiko minimieren. „Vorbeugung ist zwar kein garantierter Schutz gegen eine Erkältung, aber doch ein wichtiger Faktor im Kampf gegen Kopf- und Gliederschmerzen, eine Trief-Nase und das lästige Kratzen im Hals“, betont Dr. Wiete Schramm.



ser sind das A und O, um einer Erkältung vorzubeugen. Wer vorher verkeimte Gegenstände angefasst hat und sich danach ins Gesicht oder in die Augen greift, riskiert eine Übertragung. Sogar nach 18 Stunden liegt die Wahrscheinlichkeit einer Infektion immerhin noch rund ein Drittel. Deshalb: Wegen des Risikos einer Tröpfcheninfektion große Menschenmengen am besten meiden und Abstand zu bereits Erkrankten halten. Grundsätzlich ist es wichtig, das Immunsystem zu stärken. Ausreichend Schlaf, eine vitaminreiche Ernährung mit viel Obst und Gemüse stärkt die Abwehrkräfte und bringt ein eventuell angeschlagenes Immunsystem wieder in Schwung. „Ich rate jedem, auch im Winter regelmäßig das Fahrrad zu benutzen und ausgiebige Spaziergänge zu machen“, sagt Dr. Wiete Schramm. Die frische Luft beugt dem Austrocknen der Schleimhäute vor und stärkt das Kreislaufsystem.

## Hände gründlich waschen schützt vor Ansteckung

Mehrmaliges gründliches Händewaschen mit Seife und warmem Was-

## Im Krankheitsfall zu Hause bleiben

Wen es doch erwischt hat, Zinktabletten können zur schnelleren Ge-

nesung beitragen. Um die Kollegen nicht anzustecken und selbst schneller wieder auf die Beine zu kommen, sollten „Erkältete am besten ein paar Tage zu Hause bleiben, viel schlafen, Stress möglichst vermeiden und sehr viel trinken“, empfiehlt die Gesundheitsexpertin. Und: Aus Rücksicht auf Mitmenschen in ein Taschentuch oder in die Armbeuge niesen anstatt in die eigene Hand. tuv



24 Stunden für Sie erreichbar

**0 23 02 / 62 93-0**

[www.dpfh-witten.de](http://www.dpfh-witten.de)

**Die pflegende Hand – seit 1989**  
Ihr ambulanter Pflegedienst in Witten!

Annenstraße 145 · 58453 Witten-Annen · Fax 0 23 02 / 39 23 96 · E-Mail: [dpfh.zink@t-online.de](mailto:dpfh.zink@t-online.de)





# Angebote Dezember 2014

**5%\*** Rabatt  
... mit Ihrer Kundenkarte

# Apotheke im real,-

Annenstraße 133 · 58453 Witten-Annen  
Telefon 02302 97387-0 · Telefax 02302 97387-10  
www.apotheken-im-real.de  
witten@apotheken-im-real.de

**Durchgehende Öffnungszeiten:  
Montag bis Samstag: 8.00 Uhr - 20.00 Uhr**



**Frei IntensivCreme**  
Regeneriert und glättet wirksam die Haut im Gesicht, am Hals und am Dekolleté,  
50 ml  
UVP: € 13,-95\*



**9,99**  
3,96 gespart!

Entspricht € 19,98 pro 100 ml

Im Geschenk-Set  
inkl. AugenCreme

**Omron  
Stirn-Thermometer  
Gentle Temp 720\***



**27,99**  
11,96 gespart!

\* Medizinprodukt. Aus gesetzlichen Gründen kein Aktions-Coupon möglich.

**Biolectra Magnesium 400 mg ultra**  
Zur täglichen Magnesium-Versorgung bei erhöhtem Bedarf, sorgt für eine normale Muskelfunktion,  
100 Kapseln  
UVP: € 34,-00\*



**24,99**  
9,01 gespart!

\* Arzneimittel. Aus gesetzlichen Gründen kein Aktions-Coupon möglich.

**Avène  
Antirougeurs Jour  
Feuchtigkeitscreme**  
Leichte, schützende Feuchtigkeitspflege bei sichtbaren Aderchen, für trockene bis sehr trockene Haut, mit LSF 20,  
40 ml  
UVP: € 20,-50\*



**15,99**  
4,51 gespart!

Entspricht € 39,98 pro 100 ml

**medipharma cosmetics  
Olivendöl Körper-Balsam**  
Zur täglichen Pflege trockener und empfindlicher Haut, zieht schnell ein und fettet nicht,  
200 ml  
UVP: € 10,-30\*



**6,99**  
3,31 gespart!

Entspricht € 3,50 pro 100 ml

**Bepanthen Sensiderm Creme\***  
Zur Linderung bei geröteten, juckenden Hautstellen durch Stabilisierung der Hautschutzbarriere, frei von Kortison,  
20 g  
UVP: € 10,-95\*



**4,99**  
Aktionspreis!

Entspricht € 24,95 pro 100 g  
\* Medizinprodukt. Aus gesetzlichen Gründen kein Aktions-Coupon möglich.

**Hansaplast ABC Wärme-Pflaster  
oder ABC Wärme-Pflaster Sensitiv\***  
Aktiviert körpereigene Wärme und hemmt die Schmerzweiterleitung z. B. im Rückenbereich, extra sanft zur Haut, mit Sensitiv-Vlies besonders leicht ablösbar,  
2. oder 4 Stück  
UVP: € 12,-95\*



**5,99**  
Aktionspreis!

\* Arzneimittel. Aus gesetzlichen Gründen kein Aktions-Coupon möglich.

**Sidroga Husten- und Bronchialtee  
oder Erkältungstee\***  
Bei Bronchitis sowie bei Katarrhen der oberen Luftwege oder bei freibehaltenen Erkältungskrankheiten, je 20 Filterbeutel  
UVP: € 4,-35\*



**je 2,22**  
2,13 gespart!

\* Arzneimittel. Aus gesetzlichen Gründen kein Aktions-Coupon möglich.

**Omron M400  
Oberarm-Blutdruckmessgerät\***  
Schnell, bequem und schonend, erkennt unregelmäßige Herzschläge und Körperbewegungen, Ein-Knopf-Bedienung, mit Manschette, Tasche und Batterien,  
1 Stück  
UVP: € 49,-95\*



**39,99**  
9,96 gespart!

\* Medizinprodukt. Aus gesetzlichen Gründen kein Aktions-Coupon möglich.

**Gingium intens 120 mg\***  
120 Filmtabletten  
AAP: € 89,-99



**44% gespart**

**49,99**  
40,00 gespart!

\* Arzneimittel. Aus gesetzlichen Gründen kein Aktions-Coupon möglich.

**Omep Hexal 20 mg\***  
14 magensaftresistente Hartkapseln  
AAP: € 11,-97



**42% gespart**

**6,99**  
4,98 gespart!

\* Arzneimittel. Aus gesetzlichen Gründen kein Aktions-Coupon möglich.

**Diclo-ratiopharm  
Schmerzgel\***  
100 g  
AAP: € 9,-97



**33% gespart**

**6,66**  
3,31 gespart!

\* Arzneimittel. Aus gesetzlichen Gründen kein Aktions-Coupon möglich.

**Aspirin Complex\***  
20 Beutel  
AAP: € 14,-75



**32% gespart**

**9,99**  
4,80 gespart!

\* Arzneimittel. Aus gesetzlichen Gründen kein Aktions-Coupon möglich.

**ACC akut 600 Hustenlöser\***  
20 Brausetabletten  
AAP: € 10,-95



**45% gespart**

**5,99**  
4,99 gespart!

\* Arzneimittel. Aus gesetzlichen Gründen kein Aktions-Coupon möglich.

**Bionorica Sinupret forte\***  
100 Überzogene Tabletten  
AAP: € 37,-10



**25% gespart**

**27,99**  
9,11 gespart!

\* Arzneimittel. Aus gesetzlichen Gründen kein Aktions-Coupon möglich.

**Gegen Abgabe dieses Gutscheins bis zum 31.12. erhalten Sie**

**Gegen Abgabe dieses Gutscheins bis zum 31.12. erhalten Sie**

**Gegen Abgabe dieses Gutscheins bis zum 31.12. erhalten Sie**

**Gegen Abgabe dieses Gutscheins bis zum 31.12. erhalten Sie**

**Gegen Abgabe dieses Gutscheins bis zum 31.12. erhalten Sie**



*Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

*Ihr Team der Apotheke im real,-*

UVP = Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers / Der AAP ist keine unverbindliche Preisempfehlung der Hersteller. Der AAP ist ein von den Apotheken selbst in Ansatz gebrachter Preis für rezeptfreie Arzneimittel, der in der Höhe dem für Apotheken verbindlichen Arzneimittel-Abgabepreis entspricht, zu dem eine Apotheke in bestimmten Fällen (z.B. bei Kindern unter 12 Jahren) ein nicht rezeptpflichtiges Arzneimittel mit der gesetzlichen Krankenversicherung abrechnet. (Stand 05.11.2014) - Abgabe nur in haushaltüblichen Mengen, solange Vorrat reicht! - Aktions-Coupons gelten nicht in Verbindung mit anderen Bonusystemen. - Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung! - Änderungen vorbehalten! - Preise in Euro inkl. MwSt.



mögliche Gewerbeflächen nicht automatisch bedeute, dass diese in Zukunft auch ausgebaut würden. Allein sich die Möglichkeit zu wahren, sei wichtig für die Zukunft, meinte Arnulf Rybicki von der CDU.

Denn der Regionalplan, der für 15 Jahre gilt, ist auch Vorgabe für den kommunalen Flächennutzungsplan. Daran, dass diese Flächen wichtige Grünzüge sind, die auch dem Luftaustausch und damit der Luftqualität Wittens dienen, erinnerte Klaus Riepe vom Bürgerforum. Roland Löpke von den Piraten wies darauf hin, dass Wittens Chance nicht unbedingt (mehr) im Gewerbe liege, sondern eher in Freizeit- und Erholungsangeboten. Allein durch seine Randlage am Ruhrgebiet.

Denn gerade das Gebiet an der Kleinherbeder Straße ist als Randgebiet des Kemnader Sees (sowie als Verbindung zum Ümminger See) als Freizeit- und Erholungszone relevant. Und durch die Bebauung an der Pferdebachstraße würde die naturumgebene „Insellage“ Stockums zerstört,

## Erste Entscheidung bei umkämpften Freiflächen

Wichtige Weichenstellungen wurden in der Ratssitzung am 13.11. vom Ausschuss für Wirtschaftsförderung und dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt betreffs der Verwendung zweier Wittener Areale als interkommunale Gewerbeflächen beschlossen. Ein Gebiet an der Kleinherbeder Straße und eins an der Pferdebachstraße stehen zur Disposition. Großes Interesse fand diese Debatte bei den Mitgliedern der „Interessengemeinschaft Heven“, von denen 25 im Saal waren und den Rednern, die die Gegenargumente vortrugen, applaudierten. Obwohl sich schon seit Monaten heftiger Protest unter den Bürgern regt, sowohl bei den Hevenern als auch bei den Stockumern, und sämtliche kleine Fraktionen mit guten Gründen dagegen argumentierten, haben SPD und CDU beschlossen, die besagten Flächen im neuen (vom Regionalverband Ruhr) gerade zu erarbeitenden Regionalplan von der Einstufung als Grünzüge auf „Bereiche für gewerbliche und industrielle Nutzung“ umdeklarieren zu lassen. Diese Option soll sich offen gehalten werden, falls die Zusammenarbeit mit Bochum betreffs der demnächst leer werdenden Opelflächen nicht gelinge und man in Zukunft Gewerbeflächen brauche.

Eine Machbarkeitsstudie (der Baasner Stadtplaner GmbH, Berlin) hat im Auftrag des EN-Kreises gerade diese beiden Wittener Flächen als „gut geeignet“ für eine Gewerbeansiedlung ausgewiesen.

Markus Bradtke, der Stadtbaurat, wies darauf hin, dass Witten, trotz Ausbau der kleineren Flächen Drei Könige, Güterbahnhof Ost, Rüdingerhauser Feld und Bebbelsdorf, 32 Hektar Fläche für Gewerbe und Industrie fehle, und eine Übernahme der Flächen als

so Denkmalbeirat Wolfgang Lippert. Kein Argument, das sich auf die Natur als schützenswertes Gut, die lebenswichtige Luftzirkulation und den Erholungswert Wittens bezog, konnte den Beschluss der GroKo ändern. Diese beiden Grünflächen in Witten können demnächst Opfer des gewerblichen Wachstumswahnsinns werden.

Interessant, dass z.B. (um dies hier nebenbei zu erwähnen) noch in der „Klimaanalyse Stadt Witten“ vom Regionalverband Ruhr Fachbereich Geoinformation und Raumbewertung aus dem Jahre 2007 an mehreren Stellen explizit betont wird:

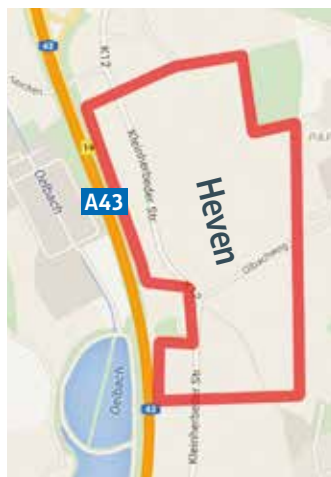
*„Die Übergänge folgender Grünflächen sollten weitgehend offen bleiben bzw. geöffnet werden, um den Luftaustausch zu begünstigen: (...) – Grünflächen in Heven...“ (S.152)*

Und Oliver Kalusch von der Linke fasste die Logik hinter dem Gedanken der GroKo zusammen: Wenn man diese Gebiete nicht bebauen wollte (egal, wann in der Zukunft), brauche man sie sich nicht als Reserve zu sichern. Eine Bebauung scheint also wahrscheinlich.

Äußerst seltsam, dass kurz nach dem Ratsbeschluss die Stockumer SPD zu einer Veranstaltung **gegen** eine Bebauung an der Pferdebachstraße einlud. Was ist das denn? Erst -als Gesamt-SPD- die beiden Flächen preisgeben und dann die vor der eigenen Haustür vor dem Zugriff retten? Diese Strategie erscheint mir schizophren, wenn nicht gar unredlich.

Obwohl im Beschluss des Rates eine „Doppelstrategie“ genannt wird (zuerst zu versuchen, die Opelflächen mit zu nutzen; dann die neu ausgeschriebenen interkommunalen Flächen ins Auge zu fassen), glauben die Mitglieder der „Interessengemeinschaft Heven“ nicht an eine Natur und Witten schonende Lösung. Sie stellen sich schon darauf ein, weitere Schritte bzw. Aktionen zu unternehmen.

Rainer Schletter



Kleinherbeder Straße und Pferdebachstraße: Die Flächen, um die es geht als mögliche neue Gewerbegebiete. Effektive Nutzfläche bei beiden: ca. 20 ha.

## Zahnersatz – Harmonie aus ansprechender Optik und perfekter Funktionalität

### Zähne müssen nicht nur schön sein, Zähne haben eine vielfältig Funktion!

Wir möchten, dass unsere Patienten mit unserer Hilfe unbeschwert lächelnd durchs Leben gehen können. Dazu zählt die Lebensqualität mit gut sitzendem Zahnersatz. Bedenken Sie, dass Sie Ihren Zahnersatz über mehrere Jahre rund um die Uhr in Ihrem Körper tragen. Deshalb sollte Zahnersatz vor der Anfertigung gut durchdacht sein.

### Oft fragt man sich, wer der Ansprechpartner sein soll?!

Das ist der Zeitpunkt, wo wir Ihnen bereits helfen können!

Individuelle Betreuung und aufmerksamer Service zeichnen unser Profil aus.

Ein persönliches Gespräch schafft Vertrauen, gibt persönliche Perspektiven, Klarheit und eine gute Entscheidungshilfe.

Einer unserer Arbeitsschwerpunkte liegt in der Aufstellung der individuellen Totalprothetik.

### Die Frage, die sich hier stellt:

Wird eine Zahnprothese akzeptiert oder lediglich toleriert?

### Die Phonetische Zahnaufstellung ist besonders wichtig:

- ▶ für Musiker, die ein Blasinstrument spielen;
- ▶ für Menschen, die mit ihren Prothesen ein Sprachproblem haben;
- ▶ für Menschen, die das Aussehen ihrer Zähne unnatürlich finden;
- ▶ für Menschen, die beruflich viel sprechen müssen;
- ▶ für Menschen, die mit ihren Zähnen nicht gut essen können;
- ▶ für Menschen, die eine besonders genaue Analyse wegen schwieriger Kieferverhältnisse brauchen;
- ▶ für Menschen, die eine Vorplanung für Implantate brauchen.

Die Schwierigkeit besteht darin, das individuell entwickelte Stimm- und Sprachbild wiederherzustellen, denn die Harmonie zwischen künstlichen Zähnen und Zahnfleisch muss an das Alter, das Geschlecht des Patienten und an die Funktionalität angepasst werden.

Die Gestaltung der Frontzähne, die Funktion im Seitenzahnbereich sowie die Sprachkontrolle sind wesentliche Merkmale, die wir für den Patienten individuell aufstellen.

Die äußerst präzise Abformung der Kiefer mit speziellen Materialien in der Praxis und ein Termin bei Zahnkunstwerk sind wichtig, um Ihnen den individuellen Service zu bieten. Wir erstellen hier die neue Zahnaufstellung probeweise in Wachs.

Entspannte Gesichtszüge und wiedergefundener Ausdruck Ihrer Persönlichkeit geben Ihnen Sicherheit und Wohlbefinden zurück. Die absolut natürliche Wirkung Ihrer Zahnprothese wird von Meisterhand mit speziellen Materialien erzeugt. Außer Ihrem Zahnarzt und uns wird niemand wissen, dass es sich bei Ihren Zähnen um eine Prothese handelt!

Eine Sprachanalyse bildet eine der Planungsgrundlagen unserer Arbeit. Sie ist wegweisend für die Konstruktion eines geplanten Zahnersatzes.

Für die Aussprache ist die Phonetische Zahnaufstellung von hoher Wichtigkeit, denn die Lautbildung wird durch die Bisshöhe und die Ausrichtung der Zähne nach vorne oder nach hinten geprägt.

Die Zähne, die Lippen und die Zunge arbeiten gemeinsam, um die Sprache und Mimik zu bilden. Dies ist bei jedem Menschen etwas anders.

Nur wenn man diese ursprüngliche Harmonie wiederherstellt, wird sich der Körper an diese erinnern und Sie können dann frei und entspannt lachen, essen und sprechen.



**Sie sind der Mittelpunkt  
unserer Arbeit!  
Freuen Sie sich auf uns,  
wir freuen uns auf Sie!**

**Petru und Petra Mermeze  
und das  
Zahnkunstwerk-Team**

Tel 02302-2794183 oder  
[www.zahnkunstwerk.de](http://www.zahnkunstwerk.de)

## Man hört den Unterschied!



**Wir geben Ihren Zähnen  
den natürlichen Klang  
zurück.**

**Zahnkunstwerk**  
PETRUMERMEZE



Fotos: Clipmode

## Streetdance-WM – der Clip aus Witten

Im RuhrCongress Bochum trafen sich Ende September rund 2800 Tänzer aus 30 Nationen, um bei den viertägigen IDO World-Championships die Streetdance-Weltmeister in den Kategorien Hip-Hop, Breakdance, Electric-Boogie und in Para-Wettbewerben zu ermitteln.

Den offiziellen Werbeclip produzierte die Wittener Produktionsfirma CLIPMODE, die neben zahlreichen Animationen und Filmen für kleine und mittelständische Unternehmen auch schon im Bereich: Sportveranstaltungen auf internationalem Niveau glänzte. Bei der Frauen-Fußball-WM 2011 in Deutschland stammte einer der offiziellen Werbeclips ebenfalls von CLIPMODE. Der rund einminütige Streetdance-Clip, der in Bochum, unter anderem mit Tänzern des TTC Rot-Weiß-Silber Bochum, gedreht wurde, zeigt dynamische und schnelle Tanzelemente aus den Kategorien der Streetdance-WM. Die Musik zu diesem Clip stammt ebenfalls aus der Feder der Kreativschmiede.

Die Familienunternehmer Camilla, Paul und Darius Urbanczyk – drei Geschwister, die sich nicht nur auf der familiären, sondern auch auf der beruflichen Ebene sehr gut verstehen, freuten sich, dass ihr Konzept überzeugt hatte. Bei ihrer Arbeit sind die drei Geschwister und ihr Team immer auf der Suche nach neuen Wegen und Möglichkeiten. „Um neue Stile zu erschaffen und in Zukunft noch effizienter zu arbeiten, benötigt man neue Ideen und spezielles Equipment, deshalb beschäftigen wir uns nebenbei mit der Entwicklung von computergesteuerten Kamerasystemen (Kamera-Roboter). Damit sind nicht nur völlig unkonventionelle Kamerabewegungen möglich, zusätzlich werden dadurch auch die gesamte Produktion und die Nachbearbeitung verkürzt“, erzählt Paul Urbanczyk. „Wir nutzen neuerdings für unsere Produktionen Digitale-Filmkameras, die das 4K-RAW-Dateiformat der höchsten Qualität unterstützen. Neben der spektakulären Bildqualität ermöglicht uns diese Technologie mehr Freiheit bei der Nachbearbeitung des Materials, sei es zum Beispiel das Neupositionieren oder Anpassen des Bildausschnitts, bei der Farbkorrektur oder beim Kreieren von

Looks“, erzählt Camilla Urbanczyk. Während der vier Drehtage für den Werbeclip mussten einige Hürden genommen werden. „Trotz des ziemlich eng gesteckten Zeitrahmens und des launischen Wetters gelang es uns, unsere Vorgaben einzuhalten. Wir mussten uns halt spontan auf den Wetterwechsel einstellen, einiges umplanen und hatten daher für einige Szenen den Drehort gewechselt. Diese Szenen wurden dann im RuhrCongress-Parkhaus und einer U-Bahn-Station in Bochum gedreht“, erzählt Camilla Urbanczyk. Knapp sechs weitere Tage nahmen die Auswertung des Materials, das Zusammenschneiden, die Nachbearbeitung und die Vertonung bis zum fertigen Clip in Anspruch, der im Internet, auf öffentlichen Werbedisplays und in regionalen Kinos ausgestrahlt wurde.

CLIPMODE bietet seit 2009 in den Bereichen Bild, Ton und Web einen Service aus einer Hand. Auf die Frage, was zu den Arbeitsbereichen des Unternehmens gehört, antwortet Paul Urbanczyk: „Wir haben uns auf die Bereiche: Filmproduktion, Motion-Design, Animation, Songproduktion und Sound-Design, spezielle Fotografie sowie Webdesign und Programmierung spezialisiert. Dadurch sind wir in der Lage, Medienprodukte, welche oftmals aus einem Bündel aus diesen verschiedenen Bereichen bestehen, zu kreieren. Kurz gesagt: Wir erstellen bei Bedarf z.B. eine Webseite inklusive Fotos, Filmen und Animationen und das alles unabhängig aus einer Hand.“

Das CLIPMODE-Team ist jung, aufgeschlossen und wissenshungrig. So sind zum Beispiel die Freitage für Weiterbildungen, Forschung und Entwicklung reserviert. „Die Technik und die Software ändern sich so rasant, sodass regelmäßige Fortbildungen und Übungen unerlässlich sind. Eingespielte Workflows, immer auf dem aktuellsten Stand zu sein und die Nutzung neuester technischer Möglichkeiten, ersparen im Nachhinein bei einer Produktion einiges an Zeit. Dies wirkt sich nicht nur positiv auf Produktionskosten aus, sondern steigert zudem noch die Qualität eines Produkts. Unsere Philosophie ist, kurz gesagt, die sinnvollste Lösung zu erarbeiten, mit einem möglichst geringen Aufwand und in kürzester Zeit die besten Resultate zu erzielen“, so Paul Urbanczyk, der von seinem Beruf schwärmt.

Das sympathische CLIPMODE-Team ist viel mehr als nur ein Team: es ist eine große Familie bestehend aus Geschwistern und Freunden.

Paul und Camilla Urbanczyk



Bei der Weltmeisterschaft im RuhrCongress Bochum waren auch in diesem Jahr nicht nur Ausscheidungen des klassischen HipHop zu sehen. Neben den Solo-, Duo-, Gruppen- und Formationswettbewerben war ebenso die Breakdance-Szene vertreten. Mit zum Teil waghalsiger Akrobatik kämpften die Crews um die internationale Krone. Electric Boogie hat eine ganz eigene Tradition im Streetdance. Früher als Roboting bekannt geworden, hat sich der Stil konsequent weiter entwickelt. Das Para-Wettbewerb rundete das Spektrum im Bochumer RuhrCongress ab.

+++SONDERMELDUNG FÜR SCHNÄPPCHENJÄGER+++SONDERMELDUNG FÜR SCHNÄPPCHENJÄGER+++SONDERMELDUNG FÜR SCHNÄPPCHENJÄGER+++SONDERMELDUNG FÜR SCHNÄPPCHENJÄGER+++SONDERMELDUNG FÜR SCHNÄPPCHENJÄGER+++

Endlich wieder für Sie da: **Jeden Freitag und Samstag ab 10 Uhr!**

# GROSSER LAGERVERKAUF

Bis zu **80%**  
REDUZIERT



**Ausstellungsstücke,  
Restposten und Retouren!**

**Super Schnäppchen aus allen Wohnbereichen!**

Weitere 20.000 Artikel auf  
**ostermann.de**  
im Online-Shop

Öffnungszeiten Lagerverkauf: NUR jeden Freitag und Samstag ab 10 Uhr!

# OSTERMANN

Alles Wohnen dieser Welt – In unseren Einrichtungs-Centren!

## Ausstellung im Öffentlichkeitsbereich des Ardey Hotels



**Thea Elvont**, Malerin und Fotokünstlerin, geb. 1976; theaelvont@yahoo.de; ☎ +49(0)178 3982 327

Thea Elvont wurde als zweite von drei Schwestern in Ungarn geboren. Mit 21 Jahren ging sie nach Österreich in die Nähe von Wien, aktuell lebt sie in Witten. Malerei ist für sie Ausdrucksform ihrer Kreativität. Aus ihr schöpft sie Spontanität und Kraft. Während sie in ihrer Kindheit mit Bleistiftzeichnungen experimentierte, folgt als junge, erwachsene Frau eine Phase, in der sie als junge Künstlerin Bilder erzeugt, die die Realität und Phantasie verschmelzen.

Sie geht in ihren Werken vom Träumerischem aus.

Ihre Bilder bannen den Blick. Durch die besondere Art der Gestaltung als in einander verwobene



Strukturen geometrischer Formen und immer wiederkehrender Objekte.

Sie zeigen die Einzigartigkeit der Momente und ihre Art und Stil, und paaren sich zu immer neuen Räumen mit starken, ausdrucksvollen Farben und einer Tiefe und Abstraktion die zum Verweilen einlädt.

Neben den Möglichkeiten der Acrylmalerei und der Spachteltechnik nutzt sie gegenständliche Accessoires, die mit dem Bild zu einer Einheit verschmelzen und dem Werk die dritte Dimension geben, ohne deswegen beherrschend zu werden.

Es sind diese Bilder – der Suche, des Fragens, voll neugierigen Staunens-, die aus der Distanz, aber auch im Detail Antworten suchen. Bilder, wie sie nur von einer Frau gemalt werden können. Das Sichtbarmachen von Transzendtem, ohne der Zeit einen Raum zu geben, ist das Hauptthema von Thea Elvont.

Es sind keine reinen Phantasiebilder mehr, die ihren Stil prägen, es sind ausdrucksstarke Zeugnisse einer übersinnlichen Welt.

Liebhaber ihrer Kunst werden von ihren geplanten Projekten begeistert sein und mit ihr zusammen auf die Reise in neue Welten gehen.

In der Zeit bis zum 15. März 2015 ist die Ausstellung im Öffentlichkeitsbereich des Ardey Hotels für alle Interessierten kostenlos zugänglich.

### Sweety Shop

Confiserie auf der Ruhrstraße

Ihre Geldgeschenke  
festlich verpackt!

**Mo.-Fr.** 9.30-18.30 Uhr  
**Sa.** 9.30-18.00 Uhr

Ruhrstr. 19 · 58452 Witten · ☎ 0 23 02 / 5 51 99 · [www.sweetyshop.de](http://www.sweetyshop.de)

## Seilpyramide am RGW wieder da

Mit Unterstützung von potenten Sponsoren und vielen Privatspendern wurde das Spielgerät „Seilpyramide“ sowie der Fallschutz darunter am 6. November auf dem Schulhof des Ruhrgymnasiums wieder eingeweiht. Sehnlichst erwartet von vielen Schülern wurde das neue Gerät nach der Aufstellung sofort in Beschlag genommen, was die große Beliebtheit beweist. Kerstin Peters, die stellvertretende Schulleiterin, erklärt, dass sie von vielen Schülern oft danach gefragt wurde, wann denn endlich die Pyramide wieder da sei, und fasst die Begeisterung dafür so zusammen: „... die wollen nur toben.“

Die 7000 Euro für das eigentliche Gerät und die annähernd ebenso große Summe für den neuen Fallschutz kamen zusammen, indem auch die Wittener Sparkassen- und Bürgerstiftung (2000 Euro), der Förderverein für das Ruhr-Gymnasium (2000 Euro), die Sparda-Bank (700 Euro), der Lions Club (500 Euro) und die Fa. Ostermann (500 Euro) spendeten.

Von der Verwendungsfähigkeit des Gerätes hat sich auch die Bürgermeisterin überzeugen lassen, als sie für das Foto auf die Pyramide kletterte.



Erwachsene Personen „oben“: Ulrich Janzen (Schulleiter), Sonja Leidemann (Bürgermeisterin)

Unten: Kerstin Peters (Stellvertretende Schulleiterin), Janine Gelardi (Sparda Bank Witten), Andreas Damski (Förderverein), Werner Lausberg (Ex-Vorstandschef Sparkasse Witten)



# 40 Jahre Einkaufskultur **boni** CENTER

Mit der Riesen-Lebensmittelauswahl im Ruhrgebiet!

**Unsere Öffnungszeiten:**  
 Mo. – Do. 7.30 – 22.00 Uhr  
 Fr. – Sa. 7.00 – 22.00 Uhr  
 Ab 19.45 Uhr Käse, Fleisch und Wurst in unseren Selbstbedienungstheken.



## Gefüllte Tomaten mit Kritiharaki

Die Tomaten waschen, oben eine Öffnung einschneiden, so dass man das Fruchtfleisch gut entfernen kann.

Die Kritiharaki nach Anweisung kochen.

In der Zwischenzeit das Hackfleisch mit dem gehackten Knoblauch, der Würzmischung und Pfeffer würzen und in Olivenöl braten. Die Oliven in Scheiben schneiden und zu dem Hackfleisch geben.

Das Hackfleisch mit den abgetropften Kritiharaki mischen und in die ausgehöhlten Tomaten geben.

Fetakäse zerbröseln und über die Tomaten streuen.

Die Tomaten in eine gefettete Auflaufform setzen, im vorgeheizten Backofen bei 200° C ca. 15 Minuten backen und sofort auf Tellern servieren.

**Zubereitung**  
in ca. 30 Minuten

### Einkaufsliste

- 4 große Fleischtomaten
- 120 g LIAKADA Kritiharaki (griech. Teigwaren)
- 160 g gemischtes Hackfleisch
- 2 Knoblauchzehen
- 1 TL Kräutermischung
- 2 EL LIAKADA Natives Olivenöl extra „Kreta“
- 100 g LIAKADA Grüne Oliven, entsteint
- 120 g Fetakäse
- Salz, Pfeffer



### Unser Getränketipp: Kretikos von Boutari

Kretikos (nach der Insel Kreta benannt, wo diese Trauben reifen) hat eine sehr schöne rote Farbe, ist kräftig und würzig. Er ist eine Cuvée aus den Trauben Kotsifali und Mandilari.

## Marokko Fleischtomaten

aromatisch, schnittfest  
KI I **1 kg**



**1.99**

## China/Spanien Knoblauch

Ein Muss in der mediterranen Küche!  
KI I **Stück**



**-.49**

## Dodoni griechischer Feta-Käse

aus Schaf- und Ziegenmilch  
mind. 43 % Fett i. Tr.



**200 g Pckg.**  
(100 g = 1.00)

**1.99**

## Liakada grüne Oliven

entsteint, in Salzlake

**180 g Schale**  
ATG 100 g  
(100 g = 1.99)



**1.99**

## Liakada Kritiharaki

Griechische Teigwaren aus reinem Hartweizengrieß

**500 g Beutel**  
(1 kg = 3.98)



**1.99**



## Würzmischung

mit Kräutern & Gemüse, ideal für die mediterrane Küche, zum Kochen oder Nachwürzen

**90 g Dose**  
(100 g = 2.77)

**2.49**

## Liakada natives Olivenöl extra „Kreta“

Kaltextraktion, gewonnen aus Koroneiki-Oliven

**500 ml Flasche**  
(1 l = 17.76)



**8.88**

## Rinder- oder Schweinegehacktes

laufend frisch durchgedreht

**zum aktuellen Tagespreis**



### Unser Getränketipp:

## 2010 Kretikos Boutari

Rotwein, trocken, (nach der Insel Kreta benannt, wo diese Trauben reifen), kräftig und würzig im Geschmack

12,5 % vol.  
**0,75 ml Flasche**  
(1 l = 6.65)

**4.99**





Viel Wirbel beim „Wittener Kulturtag“: Unter anderem ist um 17.30 Uhr in Haus Witten an der Ruhrstraße im Kinosaal „Barulheiros - Der Film zur Band“ zu sehen. Es sollte das letzte große Konzert der „Barulheiros“ ausschließlich auf Perkussionsinstrumenten werden: Fünf Kameras hielten diesen denkwürdigen Abend und die beeindruckende Stimmung fest. Angefangen hat ihre Karriere 1999 in der evangelischen Kirchengemeinde Stockum, als Pastor Gerwin Rooch eine Samba-Trommelgruppe für Kinder ins Leben rief. „Anfangs waren wir ein Haufen von etwa 30 Kindern, die Spaß hatten, diszipliniert Krach zu machen“, erinnert sich Bandmitglied Jonas Weu. Da lag der Bandname auf der Hand: „Krachmacher“ - portugiesisch „Barulheiros“. Foto: Barulheiros

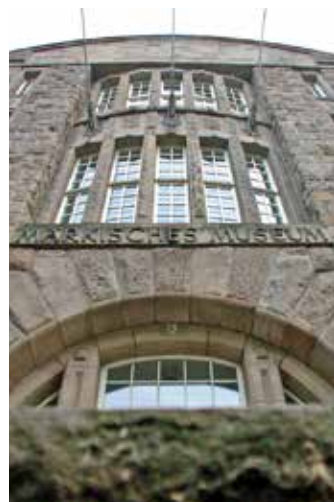
## „Made in Witten“: Stadt wird zum Zentrum für junge Kultur Programm nonstop: Chöre, Orchester, Theaterleute, Filmemacher, Tänzer und Zauberer

Die Wittener erwartet am Sonntag, dem 30. November, ein ganz besonderes kulturelles Ereignis. Am ersten Advent werden Saalbau, Bergerstraße, Haus Witten, Ruhrstraße und Märkisches Museum, Husemannstraße, zwischen 12 und 20 Uhr zu einem Zentrum junger Kultur „Made in Witten“.

30. November  
12 bis 20 Uhr

Chöre, Orchester, Theaterleute, Filmemacher, Tänzer und Zauberer gestalten beim „Wittener Kulturtag“ ein Nonstop-Programm, das wunderbare Darbietungen auf einen Tag und drei Orte konzentriert und zeigt: So vielfältig, so engagiert, so „gnadenlos gut“ ist die junge Kultur in unserer Stadt.

Der Rotary Club Witten-Hohenstein und verschiedene Sponsoren wollen der Stadt und ihren Bürgern mit diesem Tag ein Geschenk zum 800-jährigen Bestehen machen. Das Kulturforum Witten hat das Angebot gerne angenommen und seine drei Häuser und die Organisation bereitgestellt.



Im Märkischen Museum an der Husemannstraße wird der „Wittener Kulturtag“ am Sonntag, 30. November, um 12 Uhr von Bürgermeisterin Sonja Leidemann eröffnet. Foto: ts

Man kann sich zum Auftakt der Adventszeit einen außergewöhnlichen Familientag in der Kulturmeile „Saalbau - Museum - Haus Witten“ machen, und wer verspürt, mal bei einer der darbietenden Gruppen mitzutun: Informationen dazu gibt es auch vor Ort.

Der Eintritt ist für alle Besucher frei. Das umfangreiche Programm findet man auch im Internet unter <http://www.kulturforum-witten.de> (ohne Trennzeichen). Auf dieser Seite befin-

det sich der Eintrag „Saalbau + Haus Witten, Kulturbüro Witten, Märkisches Museum Witten“. Anklicken, dort kann man sich das komplette Programm anschauen. Ein kleiner Auszug daraus:

**12 Uhr**, Märkisches Museum, Begrüßung durch die Bürgermeisterin und den Präsidenten des Rotary-Clubs;

**14 Uhr**, Saalbau, Chor und Orchester der Universität Witten/Herdecke Ausschnitte aus dem Paulus-Oratorium Opus 36 von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Leitung hat Ingo Ernst Reihl;

**15 Uhr**, Saalbau, Magic Academy, die Zauberschule der Rudolf-Steiner-Schule, mit Ausschnitten aus dem Programm;

**16 Uhr**, Saalbau, Rhein-Ruhr Philharmonie, Malcolm Arnold: Sinfonie Nummer 5 Opus 74;

**17 Uhr**, Haus Witten, „Global Playerz“, ein Punkmusical über globale Gerechtigkeit von und mit Sonni Maier (Premiere 2015);

**18 Uhr**, Saalbau, Irish Dancers, die Tänzerinnen und Tänzer des TuS Stockum zeigen traditionelle irische Tänze.



Der Rotary Club Witten-Hohenstein und verschiedene Sponsoren haben mit dem „Wittener Kulturtag“ der Stadt und ihren Bürgern ein Geschenk zum 800-jährigen Bestehen gemacht, auf dem Foto Bürgermeisterin Sonja Leidemann im Kreise der Beteiligten.





Hoher Besuch aus Äthiopien: Pressesprecher Theo Püpplichhuisen (hintere Reihe, 2. von links) und Dr. Frank Koch (2. von rechts) vom Verein Etiopia-Witten sowie Bürgermeisterin Sonja Leidemann (Mitte), begrüßten im Foyer des Rathauses: Tedros Hagos, regierender Parteisekretär und Vorstandsvorsitzender der Universität Mekelle; Dr. Kindeya Gebrehiwot, Präsident der Universität Mekelle; Dr. Taddele Hagos, Vorsitzender der Tygria Development Association; Dr. Loko Abraham, Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität Mekelle und Dr. Amanuel Haile, ärztlicher Direktor der Universitäts-Klinik Ayder-Hospital Mekelle.

## Situation des Gesundheitssystems spiegelt sich in der Statistik

### „Etiopia-Witten“ hat hochkarätige Ärzte-Delegation der Uni-Klinik Mekelle empfangen

Eine hochkarätig besetzte Ärzte-Delegation konnten der Verein Etiopia-Witten und Bürgermeisterin Sonja Leidemann im Rathaus empfangen. Der Wittener Verein, der helfen möchte, das Gesundheitssystem in den ärmsten Ländern der Welt zu verbessern, hatte den Dialog mit den äthiopischen Ärzten ermöglicht.

Dr. Frank Kock und Dr. Kurt-Martin Schmelzer vom Etiopia-Verein und die Mitglieder der Delegation diskutierten über die angespannte Lage im Gesundheitssystem von Äthiopien, einem der ärmsten Länder der Welt.

Besonders arg sei es im Norden. Es gebe kaum Schulen im herkömmlichen Sinn, meist haben die Einrichtungen keine Dächer. Die Situation des Gesundheitssystems spiegelt sich in der Statistik wider. „Die Lebenserwartung liegt bei 46 Jahren“, sagt Dr. Kurt-Martin Schmelzer. Bis zu viermal im Jahr fährt eine Wittener Delegation nach Afrika, um

Hilfskräfte auszubilden. Ziel ist die Stadt Mekelle in Äthiopien. In dieser Woche traf eine Delegation aus Mekelle in Witten ein.

Bürgermeisterin Sonja Leidemann begrüßte die Delegation im Rathaus. Gleich zu Beginn des Gesprächs traten die Unterschiede zwischen erster und dritter Welt zutage. Als Sonja Leidemann von der hiesigen Feuerwehr berichtete, wie sie ausgestattet ist und wie viele Feuerwehrleute beschäftigt sind, entgegneten die Ärzte aus Äthiopien, dass es in ihrer Stadt, dreimal so groß wie Witten, nur einen Feuerwehrwagen gebe. Erst kürzlich sei ein kompletter Hörsaal der Universität abgebrannt.

Dank des Vereins hat sich in der Uni-Klinik Mekelle einiges getan. Mit Sachspenden aus dem Marienhospital konnte vor einigen Jahren die erste Intensivstation des Landes aufgebaut werden. Ein weiterer Schwerpunkt von „Etiopia Witten“ ist das Sammeln von Spenden.

## Termine · Termine · Termine · Termine · Termine · Termine · Termine · Termine

Sa., 6.12.: **MARKT FÜR HANDGE-MACHTES UND GROSSES WEIHNACHTSSINGEN** mit Klassen & Chören der Blote Vogel Schule; 12 Uhr Markt, 16 Uhr Singen, Am Brunnen Wiesenstraße

Sa., 6.12.: **ROXXY CHAOS & DER ANGSTHASE** Videoart, Raum- und Objektkunst; 19.30 Uhr, Wiesenstraße 25

Mo., 8.12.: **SEBASTIAN 23** Poetry Slammer; 18 Uhr, Der Hutsalon, Hammerstraße 5

Fr., 12.12.: **GLÜHWEIN, MORD UND HEISSE RHYTHMEN**, 18 – 19



Uhr; Gut zu Fuß, Körnerstraße 26  
Sa., 13.12.: **CHEESY RAUMRACLETTE** Gemeinsam schlemmen; Anmeldung erforderlich; Wiesenstraße 25

So., 14.12.: **REPAIRCAFÉ** Gemeinsam reparieren in gemütlicher Atmosphäre; 14 – 18 Uhr; Wiesenstraße 25

Mo., 15.12.: **KERZENZIEHEN UND**

**KINDERPUNSCH** 15.30 Uhr; Gerichtsschule, Gerichtsstraße 12  
Mi., 17.12.: **WUNDERTÜTENTAG IM HUTSALON** 10 – 18 Uhr; Der Hutsalon, Hammerstraße 5

Do., 18.12.: **WEIHNACHTSENTEN ANGELN** 9.30 – 18.00 Uhr; Du & Wir, Am Humboldtplatz 4  
Di., 23.12.: **GLÜHWEIN & 2 ENGEL** 18 Uhr; Für Elise, Steinstraße 9

Fr., 26.12.: **KLIMBIM WEIHNACHTSKONZERT** 20 Uhr; Klim-Bim, Wiesenstraße 25a



## Ihr Zuhause winterfest machen: Fenster, Türen und mehr

Das schlechte Wetter kommt so sicher wie der nächste Frühling. Jetzt möchte man es drinnen warm und gemütlich haben. Aber in vielen Wohnungen zieht es unangenehm, weil Fenster oder Türen alt oder undicht sind, - oft Grund genug erst einmal die Heizung aufzudrehen, die Quittung sieht man dann spätestens bei der nächsten Heizkostenabrechnung.

# Lauterbach GmbH

Schreinern nach Maß



- **Möbel** nach Maß
- **Treppenbau**
- **Innenausbau**
- **Wintergärten**  
aus Holz und Kunststoff
- **Fenster & Haustüren**
- **Sicherheits-Schließsysteme**
- **Reparaturen etc.**
- **Tür- und Fensteröffnungen**  
Tag und Nacht



**Geprüfter Bestatter**  
Mitglied der Innung

**Friedrich Lauterbach GmbH**  
Bau- und Möbelschreinerei  
Wullener Feld 9b  
58454 Witten  
info@schreinerei-lauterbach.de  
www.schreinerei-lauterbach.de  
**☎ 0 23 02 / 9 6 2 6 0 - 0**

Vor dem Hintergrund steigender Energiekosten gewinnt die energetische Sanierung an Bedeutung. Laut Schätzung der Deutschen Energie-Agentur (dena) werden unsanierte Wohnungen/Häuser in den nächsten 20 Jahren 5 x soviel Heizenergie verbrauchen wie optimal modernisierte Eigenheime. Wer den ersten Schritt zum Energiesparen machen will, kann mit überschaubaren Maßnahmen anfangen – wie etwa dem Austausch alter Fenster, Haustüren und Rollladenkästen.

Sind diese Ausgaben z. Zt. im Familienetat nicht eingeplant, so kann man auch mit weniger Aufwand etwas fürs Wohlbefinden und für die Haushaltskasse machen.

Sind Beschläge nicht optimal eingestellt, können Türen und Fenster nicht vollständig schließen. Kleinste Luftspalten zeigen hier schon große Wirkung. Es ist nicht nur unangenehm, wenn es zieht, sondern

### Maßnahmen, die Geld sparen

Fenster aus Mehrscheiben-Isolierglas schützen effektiv vor Wärmeverlusten im Winter. Der Schallschutz wird erhöht. Alte Fenster sind schnell und unkompliziert ausgetauscht. Aluminium- oder Holz-Aluminium-Haustüren haben die besten Dämmwerte.

auch teuer, da Heizenergie verloren geht. Man heizt buchstäblich zum Fenster hinaus. Vor dem Abdichten gilt es, die Quellen der Zugluft zu finden. Dafür gibt es eine einfache Methode: Fenster und Türen schließen und langsam mit einer brennenden Kerze Türen, Fenster und Ecken abgehen. Sobald die Kerzenflamme flackert ist es meist erkennbar, wo die Schwachstellen liegen. Ob Fenster undicht sind, kann man auch mit einem Blatt Papier testen. Lässt es sich bei geschlossenem Fenster durch den Rahmen schieben, kommt auch die Zugluft durch.

Wer grundsätzlich abends die Rollläden herunterlässt, hält die kalte Luft draußen und spart bis zu 10 Prozent Heizkosten. Vorhandene Gummidichtungen bleiben durch regelmäßige Pflege geschmeidig, hier hilft das Einreiben mit Graphitspray. Darüber hinaus sind Türen und Fenster in älteren Häusern oft verzogen. In vielen Fällen hilft es schon, die Beschläge richtig zu justieren und Scharniere regelmä-

### Rolllädenkästen bleiben oft unbeachtet

Hier ist in der Regel keinerlei Wärmedämmung vorhanden, so dass wertvolle Heizenergie ungenutzt entweicht. Abhilfe schafft eine Optimierung des bestehenden Kastens: ein isolierter Deckel, winddichte Gurtführungen und spezielle Dämmplatten halten die Kälte draußen und die Wärme im Haus. Durch eine solche Optimierung wird außerdem Schimmelbildung an kritischen Kastenstellen vermieden. Dichtprofile am Rollladenauslass verhindern zusätzlich das Eindringen von Ungeziefer.

sig zu ölen. Komfortabel sind Dichtungsprofile mit Absenkautomatik. Oft zieht es durch innenliegende Rolllädenkästen in der Wohnung. Hierfür bietet der Fachmann Lösungen: z.B. spezielle Gurtführungen oder Dämmungen.

Wer das Haus mit einfachen Mitteln winterfest machen will, wendet sich am besten direkt an qualifizierte Handwerker in der Region. Erfahrene Profis geben Tipps, können Ihnen Angaben zum Kosten-Nutzenverhältnis machen und sich gegebenenfalls um eine schnelle und fachgerechte Umsetzung aller wichtigen Maßnahmen der energetischen Sanierung kümmern.

Meisterbetrieb  
**Meewes**  
Heizung • Sanitär • Gas-Sicherheit  
Jürgen Niedereichholz  
Konrad-Adenauer-Straße 17 A, 58452 Witten  
☎ 02302-13646  
Bäder, generationsübergreifend - Wellness - moderne Heiztechniken - Wartungs-/Reparatur-Service

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen!

## Ist die Heizung fit für den Winter?

Wenn es draußen richtig kalt ist, läuft die Heizungsanlage auf Hochtouren. Eigenheimbesitzer sollten daher rechtzeitig einen Fachmann aus dem Sanitär-, Heizungs- und Klimahandwerk mit der Wartung des Heizsystems beauftragen.

Ob Öl oder Gas, Pellets oder Wärmepumpe: Wartungsbedarf besteht unabhängig vom Brennstoff. Denn es gibt mehr zu tun, als der Laie denkt: Der Druck des Systems steht ebenso auf dem Prüfstand wie die Qualität des Heizungswassers. Zudem sollte der Brenner regelmäßig neu eingestellt und die Regelparameter des Heizungssystems geprüft werden. Erst wenn alle Komponenten wieder optimal aufeinander abgestimmt sind, kann die Anlage hundert Prozent Leistung bringen. Die Heizungswartung hilft jedoch nicht nur, Brennstoffkosten und Energie im Normalbetrieb zu sparen. Der rechtzeitige Austausch von Verschleißteilen beugt vor allem auch unerwarteten größeren Schäden vor. Denn Reparaturen während der Heizperiode sind schließlich nicht nur unangenehm, sondern auch wesentlich teurer als ein rechtzeitig installiertes Ersatzteil. Der SHK-Fachbetrieb vor Ort berät bei allen Fragen rund um Wartung, Inspektion und Betriebssicherheit von Heizungsanlagen. *txn-p*



Wir machen ein Traumbad aus Ihrem Bad.

**Büro, Lager und Werkstatt**  
Sprockhöveler Str. 28 • 58455 Witten  
**Tel.:** (0 23 02) 87 90 8 - 273  
**Fax:** (0 23 02) 87 90 8 - 279  
**Zentrale:** (0 23 02) 87 90 8 - 0

**Büro und Ladenlokal**  
Thingstr. 27 • 45527 Hattingen  
**Tel.:** (0 23 24) 34 43 92 9  
**Internet:** [www.fuhrmann-shk.de](http://www.fuhrmann-shk.de)  
**E-Mail:** [info@fuhrmann-shk.de](mailto:info@fuhrmann-shk.de)

## Online-Portal für Inspiration und Bauwissen in neuem Glanz

**Eigenheimbesitzer, die umbauen oder modernisieren wollen, kennen das Problem: Wie soll das neue Bad aussehen? Worauf muss beim Dachausbau geachtet werden? Wo finde ich Inspirationen für mein Bauvorhaben?**

Antworten auf diese und viele weitere Fragen gibt es online unter [www.bauemotion.de](http://www.bauemotion.de). Der Klassiker ist komplett überarbeitet worden und präsentiert sich modern, inspirativ und informativ. Aber die Plattform punktet nicht nur mit Fachwissen und umfangreichen Informationen rund ums Bauen und Modernisieren, sondern auch optisch. Bauwillige finden in zahlreichen Bildergalerien originelle Ideen und Lösungen, die bis hin zu vielen Produkt- und Herstellerinformationen reichen. Die einfache Navigation und die leicht verständlichen Beschreibungen unterstützen bei der Recherche. Darüber hinaus runden anwendungsorientierte Reportagen, praktische Ratgeber und Anleitungen die Recherche ab. So fallen Planung und Vergleich von Alternativen für das eigene Bauprojekt ganz leicht. Egal in welcher Phase – das Online-Portal hält Antworten zum Bauen, Modernisieren und Einrichten bereit. Wer noch nicht sicher ist, wie viel Haus er sich leisten kann, erhält beispielsweise mit dem Hausplaner einen Überblick. Aber auch wer Lust auf Neues hat, findet viele Inspirationen zur Einrichtung der eigenen vier Wände. *txn-p*



Foto: bauemotion/Velux/txn-p

## Wer den Heizungsverbrauch kennt, senkt ihn auch Energiesparen für Mieter

Mit dem Modellvorhaben „Bewusst heizen, Kosten sparen“ hat die Deutsche Energie-Agentur (dena) im vergangenen Herbst ein Projekt gestartet, um das Heizverhalten speziell in Mietwohnungen zu untersuchen und mögliche Energiesparpotenziale aufzudecken. Unterstützt wird sie dabei vom Deutschen Mieterbund, dem Energiedienstleister ista und dem Bundesbauministerium. Dazu wurden in drei Testgebieten in Deutschland Mietwohnungen mit modernen Funkzählern ausgerüstet. Die Daten werden direkt an den Heizkörpern erfasst, zur Auswertung übermittelt und entsprechend aufbereitet. Die Mieter erhalten dann über ein Internetportal regelmäßig Informationen über ihren Wärmeverbrauch. Das Energiedatenmanagement (EDM) kann mit einer eigens entwickelten App per Handy oder Tablet sogar mobil abgerufen werden. Über die Auswertung kann der Nutzer sein Heizverhalten kontrollieren und den Verbrauch mit dem des Vormonats, des Vorjahres oder dem Durchschnittsverbrauch des Gebäudes vergleichen. Und das lohnt sich! Über 140 Haushalte, die das Online-Tool bereits im Rahmen des Modellvorhabens testen, benötigten im Durchschnitt im letzten Winter neun Prozent weniger Heizenergie als ihre Nachbarn. Ein großer Erfolg, den die Mieter vor allem durch das richtige Heizen und Lüften erreicht haben. *txn-p*

Den Überblick behalten: Mietwohnungen, die am Modellvorhaben der dena teilnehmen, erhalten monatlich Ergebnisse zu ihrem Wärmeverbrauch und heizen in der Folge messbar bewusster und kostensparender. *Foto: ista/txn-p*



## LEDs revolutionieren das Licht Vergleichbar mit Handy und Internet

Winzig klein und sehr effizient, langlebig und einfach zu steuern: die LED revolutioniert die Welt des Lichts. Dieser Vorgang ist vergleichbar mit dem Aufkommen von Handy und Internet oder dem Übergang vom Rollfilm zum Speicherchip in der Fotografie. Über 130 Jahre nach der Erfindung der Glühlampe markiert die Licht emittierende Diode (Light emitting Diode) eine Wende in der Erzeugung und Anwendung von Licht.

### Die „Light emitting Diode“ markiert eine Wende

Die vielen Vorteile der LED machen sie für fast jede Lichanwendung interessant. Denn inzwischen sind qualitativ hochwertige LEDs so weit entwickelt, dass sie auch anspruchsvolle Aufgaben in der Beleuchtung übernehmen können. LEDs sind das Licht der Zukunft: Laut McKinsey wird LED-Beleuchtung bis 2020 weltweit etwa 60 Prozent der Branchenerlöse ausmachen. Doch der schnelle Wandel auf dem Lichtmarkt schafft auch Unsicherheit. Private und professionelle Verbraucher benötigen verlässliche und verständliche Informationen, um mit der LED-Technik vertraut zu werden. Denn nur mit ausreichendem Wissen um die Qualitätsmerkmale von LEDs können Verbraucher am Markt die richtigen Entscheidungen treffen.



LEDs eignen sich gut, um Innenräume dezent auszuleuchten. ©fotolia

### Der Markt wächst schnell

Der Markt für LEDs wächst sehr rasch, das Angebot ist groß. Die Entwicklung und Produktion qualitativ hochwertiger LED-Systeme erfordert viel Know-how – und steckt leider nicht in jedem Produkt, das auf dem Markt erhältlich ist. So genügen manche Produkte nicht den Mindestanforderungen an Sicherheit und Qualität. Woran merkt man, wenn eine LED defekt ist? Schadet der Blick in eine LED? Im Folgenden sind Antworten auf häufig gestellte Fragen zu finden:

### Häufig gestellte Fragen

Warum LEDs? Energiesparlampen sind momentan auch noch eine gute Alternative. LEDs werden sich jedoch in Zukunft immer mehr durchsetzen, da sie viele Vorteile bieten: Sie sind sparsam und werden in Zukunft immer effizienter; ihre Lebensdauer ist um ein Vielfaches höher als die von Energiesparlampen; sie können mit unterschiedlichen Lichtfarben und farbigem Licht trumpfen. Dazu können sie sehr leicht gedimmt und auch dynamisch angesteuert werden; LEDs emittieren gerichtetes Licht, das heißt, das Licht kommt dort an, wo es gebraucht wird. Allerdings spielen LEDs ihre Vorteile nur dann aus, wenn es sich



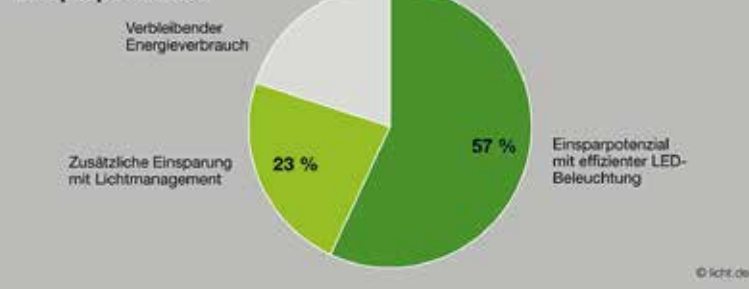
um Qualitätsprodukte handelt. Sie zeichnen sich durch ein effektives Thermomanagement aus, das die Leitungswärme abführt, durch einheitliche Lichtfarben und gleichmäßige Helligkeit sowie durch minimale Frühausfälle. „Billigware“ bietet oft nicht die gewünschte Qualität. Hilfestellung geben der Fachhandel und seriöse Verbrauchertests.

LED-Leuchten sind immer dann besonders gut geeignet, wenn nur eine geringe Einbautiefe realisierbar ist. ©licht.de

### Energieverbrauch und Kosten



### Einsparpotenziale



LED-Lampen ermöglichen eine schlanke Bauweise der Pendelleuchte über dem Esstisch ©licht.de

### Was ist eine OLED?

Eine organische Leuchtdiode (Organic Light Emitting Diode) ist ein Dünnschichtbauelement aus organischen halbleitenden Materialien, das sich von den LEDs dadurch unterscheidet, dass die Leuchtdichte geringer ist und keine einkristallinen Materialien erforderlich sind. Sie lassen sich kostengünstiger herstellen, ihre Lebensdauer ist jedoch derzeit geringer als die herkömmlicher Leuchtdioden.

### Ist weißes LED-Licht nicht kalt und ungemütlich?

Nein, auch das ist ein Vorurteil aus den Anfangstagen der LED-Technologie. Ganz im Gegenteil: Heute gibt es LEDs in allen Farbtemperaturen von 3.000 (= Warmweiß) bis 6.500 Kelvin (= Kaltweiß) im Handel zu kaufen.

LEDs haben eine lange Lebensdauer, die bis zu 50.000 Stunden und mehr betragen kann.

Nachhaltig beleuchten mit LEDs ©licht.de



## Zuschüsse für LED-Beleuchtung bis zum 31.12.

Um die Energieeffizienz zu erhöhen, werden kleine und mittlere Unternehmen beim Einsatz von hocheffizienten Querschnittstechnologien durch Investitionszuschüsse unterstützt. Die Förderung für die Technologie LED-Anlagen läuft mit 31.12.2014 aus. Wie die Regelungen ab Januar 2015 hierzu sind, ist derzeit noch ungewiß.



Foto: Tim Reckmann/Pixelio

Zuständig ist das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Es muss sich hierbei um Ersatzinvestitionen handeln, eine Förderung von Neuinvestitionen ist ausgeschlossen. Es werden maximal 30% der Gesamtkosten inklusive Planung und Installation übernommen. Ausführliche Informationen sowie Antragsformulare und Merkblätter erhalten Sie unter:  
<http://www.bafa.de/bafa/de/energie/querschnittstechnologien>

## Geld für Gebäudesanierung

Nach der Grundsatzentscheidung über zusätzliche Investitionen des Bundes ist klar: ein Extra-Regen von 10 Milliarden Euro soll herniederprasseln.

Der Bund wird von 2016 bis 2018 das Geld zusätzlich investieren, ohne – so Schäuble in Abstimmung mit Merkel und Gabriel – neue Schulden aufzunehmen. Damit reagiert die Regierung auf Vorwürfe aus Europa, die Wirtschaft nicht genügend zu fördern. Mit dem Geld sollen der flächendeckende Ausbau schneller Internetverbindungen sowie die energiesparende Gebäudesanierung unterstützt werden. Dabei kann die Wirtschaft auf steuerliche Investitionsanreize hoffen.

Gabriel sagte auf einer Tagung vor führenden Wirtschaftsverbänden, dass die Gebäudesanierung einer der größten Hebel sei, um private Investitionen auszulösen. Neben steuerlichen Abschreibungen soll es auch direkte Zuschüsse geben. Der Ausbau des Breitbandnetzes, um das Ziel einer flächendeckenden Versorgung mit schnellem Internet zu gewährleisten, soll bis 2018 abgeschlossen sein. Nach internen Angaben herrscht auch Einigkeit in der Regierung darüber, dass schnellere steuerliche Abschreibungen auf Investitionen, sogenannte „degressive Abschreibungen“ wieder möglich sein sollen, und Investoren gefördert werden sollen, die junge Unternehmen mit „Wagniskapital“ fördern wollen.

Wirtschaftsverbänden geht dies alles nicht weit genug. Ulrich Grillo, der Chef des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI), sieht die Entscheidungen auf dem richtigen Weg, meint aber: „Wir brauchen eigentlich mehr.“ Auch in der Koalition ist die Wunschliste länger: Hilfen für Kommunen, mehr Gelder für den Straßenbau und die Förderung umweltfreundlicher Autos. Die endgültige Entscheidung über die zu fördernden Projekte soll erst im Frühjahr 2015 fallen.

# BELEUCHTUNGSKONZEPTE

- LED – Licht der Zukunft
- individuelle Lösungen
- Einsparpotenziale

elektro  
**BECKMANN** GmbH  
[www.beckmann-witten.de](http://www.beckmann-witten.de)  
 Kleinerbeder Straße 10 · 58455 Witten-Heven · ☎ 0 23 02 / 2 73 26



## Kompostierbare Folien: Die Plastiktüte wird Bio

Die Zeiten, in der Plastiktüten unter keinen Umständen im Biomüll landen durften, neigen sich dem Ende zu. Kompostierbarer Kunststoff macht es möglich.

Die biobasierte Kunststofftüte besteht beispielsweise zu einem überwiegenden Anteil aus nachwachsenden Rohstoffen und wird mit schwermetallfreien, wasserbasierten Farben bedruckt. Sie ist stabil und reißfest wie eine normale Plastiktüte, baut sich bei industrieller Kompostierung aber innerhalb von 5-6 Wochen fast vollständig ab. Nach sechs Monaten hat sie sich komplett verstoffwechselt. Damit erfüllt sie die Europäische Norm für kompostierbare Werkstoffe (EN 13432). Und es wird bereits daran gearbeitet, den Anteil nachwachsender Rohstoffe noch weiter zu steigern.

Kompostierbare Biotüten lassen sich vielfältig einsetzen: zum Beispiel zum Sammeln von Biomüll. Hierzu Jens Boggel, Vorsitzender des Verbunds kompostierbare Produkte e.V.: „Bisher hat niemand gern Bioabfall gesammelt. Dies wird sich ändern, wenn der Umgang mit organischen Haushaltsabfällen praktischer, sauberer und mit weniger Geruch verbunden ist. Hierzu tragen kompostierbare Biotüten und Abfallbeutel bei. Denn sie sind wasserdicht und lassen sich nach dem Befüllen zugemacht in der Biotonne entsorgen. Das ist deutlich hygienischer und wird die Akzeptanz der Biotonne in Deutschland nachhaltig vergrößern.“



txn-Foto: Victorgroup/fotolia

txn-p

## Kast Meisterbetrieb

Fußböden aller Art – mit Ihrer eigenen Note  
 außer Fliesen

Dorfstraße 3 | 58455 Witten | Tel. 02302/59048



[www.parkett-kast.de](http://www.parkett-kast.de)



bis zum  
23. Dezember

**Öffnungszeiten:**

Montag – Freitag: 11 – 20 Uhr  
 Samstag: 11 – 20 Uhr  
 Sonntag: 14 – 20 Uhr  
 Verkaufsoffener Sonntag  
 (21.12.): 13 – 20 Uhr

Seit Ende November ist es wieder soweit. Es weihnachtet sehr in Witten. Der Weihnachtsmarkt wurde am 20. November vom Christkind, verkörpert durch die 18-jährige Tabea Kadel, eröffnet. Danach erschien auch der Nikolaus und verteilte Süßigkeiten an die Kinder.

Wieder wurde mit Hilfe von Sponsoren eine Eisbahn hergestellt, die jedesmal großen Anklang findet. Insgesamt 28 Weihnachtsgeschäfte und vier Kinderkarussells erwarten die weihnachtlich gestimmten Gäste. 130 Fichten werden als Weihnachtsbäume mit 2000 roten und 1000 goldenen Schleifen geschmückt und in der Innenstadt verteilt. Lichterglanz erstrahlt die Innenstadt, der Duft von Tannen, gebrannten Mandeln und Lebkuchen liegt in der Luft. Weihnachtlich geschmückte Hütten stehen auf dem Rathausplatz, dem Berliner Platz und dem Vorplatz der StadtGalerie. Es ist Adventszeit in Witten... Im Märchenwald lauschen wir Geschichtenerzählern, Laternenlichter lassen Kinderaugen strahlen und ritsch, ratsch, rutsch... Kufen hinterlassen ihre weißen Spuren auf der Eisbahn am Rathaus. Ein wärmendes Getränk, im Blick der Sternenglanz, Ruhe vom Alltag.

**Öffnungszeiten der Eisbahn**

Mo. – Sa.: 13 – 20 Uhr; So.: 11 – 20 Uhr  
 Am 23.11. bleibt die Eisbahn geschlossen.



Auch 2014 lädt die Eisbahn auf dem Rathausplatz wieder zum Schlittschuhlaufen ein.

**EIS°STADT:**

**Kostenloses Schlittschuhlaufen**

Dank vieler Sponsoren können Schulklassen, Kindergärten, Vereine und Initiativen montags bis freitags von 9 – 13 Uhr die Eisbahn kostenlos nutzen – Voranmeldung erforderlich. Schlittschuhverleih: 2,- €.

Und sonst:

**Dienstags und freitags, 18.30 – 20.30 Uhr:**

**Live-Musik** mit Peter Rollke in der EIS°STADT

**Mittwochs, 18.00 – 22.00 Uhr:**

**Afterwork-Party** – Der perfekte Ausklang nach einem harten Arbeitstag. Treffen Sie sich doch mit Freunden und Kollegen in der EIS°STADT auf dem Witterer Weihnachtsmarkt. Bei leckerem Glühwein und kaltem Bier darf getanzt werden zu den coolsten Hits von Heute und den heißesten Discoclassics. Hier darf Bergfest gefeiert werden!

**Donnerstags:**

**Studi-Specials.** Studierende erhalten ganztägig 50 % Rabatt auf Glühwein & Pils!

**Samstags, 18.00 – 20.00 Uhr:**

**Eis-Disco** auf der Eisbahn.

**Sonntags, 11.00 – 14.00 Uhr:**

**Familientag** mit wechselnden Bastel- & Backaktionen in der EIS°STADT.

30.11. Kerzen bemalen

07.12. Christbaumkugeln machen (bitte Glühbirnen mitbringen)

14.12. Weihnachtsschmuck basteln

21.12. Plätzchen backen

Materialkosten je ca. 2 – 3,- € pro Kind.



## Beethoven-Apotheke: Kompetenter Ansprechpartner

Die Beethoven-Apotheke trägt ihre Adresse schon im Namen. Die Hausnummern 23 bis 25 sind seit Jahren eine gute Adresse für lückenlose Arzneimittelversorgung. Dr. Ralf Rausch und sein Team sind kompetente Ansprechpartner vor allem für Krebspatienten.

Seit ihrem Bestehen hat sich die Apotheke an der Beethovenstraße 23 bis 25 die Versorgung von Krebspatienten zum Schwerpunkt gesetzt. In den vergangenen Jahren hat sich aus sich im Bereich der Krebstherapie viel getan. Die Heilungschancen haben sich wesentlich verbessert. Die Gründe liegen vor allem in der früheren und genaueren Diagnose sowie in den effizienteren Therapiemöglichkeiten. „Entsprechend seinem Krankheitsbild hat der Krebspatient eigene Bedürfnisse. Dazu zählen Ernährung, Medikation und psychologische Betreuung“, sagt Filialleiter Dr. Ralf Rausch.

### „Reinraum“ gewährleistet höchste Arzneimittelqualität

Neben der pharmazeutischen Versorgung der Patienten beliefert die Beethoven-Apotheke auch Arztpraxen mit sogenannten Zytostatika, das sind Medikamente, die bei einer Chemotherapie eingesetzt werden. Im apothekeneigenen Labor werden sie hergestellt.

Im vorigen Jahr wurde das Labor mit hohem Aufwand technisch auf den neuesten Stand gebracht. Es ist ein sogenannter Reinraum, der nur von eigens geschulten Mitarbeitern in besonderer Kleidung betreten werden darf. Damit kann die Apotheke höchste Arzneimittelqualität gewährleisten.

Zytostatika sind hochwirksame Medikamente. Sie müssen eigens für jeden Patienten hergestellt werden. Filialleiter Ralf Dr. Rausch sagt dazu: „Nur eine exakte Dosierung ermöglicht die nötige Wirksamkeit und verringert vor allem die Nebenwirkungen.“ Die Werte für eine angepasste Dosierung ermittelt der Arzt. Sie sind abhängig unter anderem von der Körperoberfläche, dem Gewicht des Patienten und den aktuellen Blutwerten. Das

gute Zusammenspiel von Ärzten und Apotheker ist entscheidend für den reibungslosen Ablauf. „Nur reibungslose Abläufe ermöglichen die bestmögliche Patientenversorgung“, sagt Dr. Rausch.

### Patienten nach einem Klinikaufenthalt

Tobias Nowak ist seit vorigem Jahr der neue Inhaber der Apotheke an der Beethovenstraße 23-25. Er und das Team arbeiten eng mit Spezialpflegediensten zusammen, um Patienten in besonderen Situationen fachübergreifend und umfassend zu versorgen. „Gerade Patienten mit sehr schweren Krankheiten, die nach einem Klinikaufenthalt noch zu Hause eine weiterführende Therapie brauchen, haben oft viele Fragen“, sagt Dr. Ralf Rausch.

### „Wer kümmert sich um mich?“

Er zählt einige davon auf: „Wo bekomme ich meine speziellen Medikamente her?“ - „Wie sieht die Dosierung aus?“ - „Wer kennt sich mit weiteren Hilfsmitteln aus?“ - „Wer schaut nach mir?“ - „Vertragen sich die neuen Medikamente mit denen, die schon nehme?“ - „Was muss ich bei der Ernährung beachten?“ - „Wo finde ich psychologische Hilfe?“ Dabei lautet das Motto der Apotheke: „Wir beraten und vermitteln die Leistungsangebote der nötigen Fachkräfte.“



Dr. Ralf Rausch

## Beethoven-Apotheke



Inhaber: Tobias Nowak  
Leitender Apotheker:  
Dr. Ralf Rausch  
Beethovenstraße 23-25  
58452 Witten  
☎ 0 23 02 / 5 37 57  
www.beethoven-apotheke.com  
Mo., Di., Do., Fr.: 8.30-18.30 Uhr  
Mi.: 8.30-13.00 Uhr



# Welches Auto passt zu wem?

## Über Eisdielenfahrer, Sicherheitsfanatiker, Schumi-Clone und Massentransporter

Man kann ja vieles zu Fuß erledigen. Morgens zum Beispiel den Weg ins Bad oder runter zum Mülleimer. Teilweise bieten sich Zwischenlösungen an wie Treppenfahrstühle, Einräder oder Leichtflieger. Doch letztlich kommt man nicht um die Autofrage herum, wenn etwa eine Urlaubsfahrt an den Baikalsee ansteht. Und um die Frage, welches Auto es denn sein darf.

Dabei kann man die Menschheit in mehrere Gruppen unterteilen: Neben eingefleischten Vegetariern gibt es Eisdielenfahrer, Sicherheitsfanatiker, Schumi-Clone und Massentransporter. Entsprechend viele Autotypen halten die Hersteller vor.

Für den Eisdielenfahrer kommen nur Cabrios in Frage. Das trifft sich gut mit dem Wechsel der Jahreszeiten, da Eisdielen im Winter meist geschlossen haben, weil die Besitzer nicht wollen, dass sich Cabrioletfahrer den Tod holen und dann reihenweise aussterben. Wer soll dann noch Eis kaufen, wenn kein Cabriolet mehr zuguckt?

Neben den optischen Features legt der Freiluftfahrer auch Wert auf Sound. Mindestens muss es eine 1000-Watt-Anlage von Kenwood sein. Gerne wird auch eine weitgehend von Dämmmaterial befreite Auspuffanlage genommen, wo im Falle von Spätzündungen meterlange Flammen herausschlagen. Das erhöht die Verkehrssicherheit, denn auch taube Fußgänger mit Sehschwäche und fußlahme Friedenstauben können den Feind orten und brauchen ihn nicht versehentlich niederzustrecken. Übersteigt die Cabrio-Dichte auch nachts den Faktor 1:2, können die Kommunen auf Straßenbeleuchtung verzichten. In den Apotheken steigt allerdings die Ausgabe von Schlafmitteln und Doppelkorn.

Wem das noch nicht zum Eisessen reicht, der weicht auf italienische Fabrikate mit hohem Schnuckelfaktor aus. Den Beipackzettel zu den Kaufverträgen sollte man sorgfältig studieren. Kleingedrucktes macht einen darauf aufmerksam, dass die braunen Stellen im Lack kein einfacher Rost sind, sondern zum Marmoreffekt einer landesüblichen Speziallackierung gehören.

Ganz anders der Sicherheitsfanatiker. Für ihn fängt ein Fahrzeug erst bei Mercedes an und hört bei der militärtauglichen Produktpalette von Rheinmetall auf. Gerne sammelt er Testberichte, wo reihenweise Dummys geschreddert werden, bis sich der „Deutscher Verband zum Schutze von Dummyleben“ (DSDL) einschaltet oder Dieter Bohlen

(DSDS). Nachdem sich der Sicherheitsfanatiker überzeugt hat, dass ein Modell und seine Insassen auch den Sturz aus 13 Kilometer Höhe unbeschadet überstehen, weil zur Standardausrüstung genügend Rettungsfallschirme gehören, reift eine Kaufentscheidung. Händler von Autos mit hohen Sicherheitsstandards betreiben Tauchbecken, wo ganze Familien im Auto auf zehn Meter Tiefe gerne ein mehrtägiges Überlebenstraining absolvieren. Genügt ein Modell den wichtigsten Sicherheitsanforderungen, legt der Fanatiker auch ein paar Euro mehr auf den Tisch des Händlers.

Ähnlich qualitätsbewusst sind die Schumi-Clone. Sie sind mit dem Gokart in den Kindergarten gefahren, fürs Abi haben sie den Leistungskurs „Schnellradeln“ belegt, und als Erwachsene können sie das Tempo immer noch nicht drosseln. Motorräder sollten eine anständige Beschleunigung von 0 auf 400 haben, dann müssen aber noch Reserven drin sein, wenn einem so ein Bugatti oder ein Ferrari am Rücklicht klebt. Bei Autos werden die Schumi-Clone besonders wählerisch und komfortbewusst. Beim Bruch durch die Schallmauer wollen sich sie Insassen noch mühelos unterhalten, und bei einem Tempo in Lichtgeschwindigkeitsnähe dürfen vor allem die Damen nicht anders altern als ihre Freundinnen außerhalb der Karosse. Dabei sind die Schumis weniger detailverliebt bei der Ausstattung des Cockpits. Ein Tacho und eine Spritanzeige reichen sowie ein Abstandsanzeiger für das Tankflugzeug.



Oft kommt es bei wählerischen Fahrern erst gar nicht zum Autokauf. Infolge von großem Platzbedarf steigen sie auf Transall-Maschinen um, notfalls auch auf Reisebusse, im Bild das sehr schöne Modell „Top Class 500“ der Firma Setra. Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

Die eigenartigsten Antworten auf die Frage, welches Auto denn zu einem passe, geben die Massentransporter. Kriterien wie die Fahrzeit Paris Dakar oder Sydne Rome und die Formel-1-Tauglichkeit der Heckspoiler spielen keine Rolle. Wenig Beachtung wird auch dem Umstand gewährt, ob das Auto einen Motor hat und wenn nein, wo er sich denn wieder rumtreibt? Einzig das Fassungsvermögen des Kofferraums in Bruttoregistertonnen gibt den Ausschlag für einen Kauf. Dabei spielen DIN-Maße eine Rolle. Passen Schiffscontainer längs oder quer in den Kofferraum und wie viele übereinander? Meist haben die Transporter eine große Familie mit mindesten 18 Kindern, 5 Schwiegermüttern und 341 Schwippschwagern. Da müssen die Hersteller ziemlich tricksen, um die alle unterzukriegen. Meist kommt es gar nicht zum Autokauf, weil die Transporter auf Busse oder Transall-Maschinen der Bundeswehr umsteigen.

Thomas Strehl



## Das Auto winterfit machen

In den nächsten Wochen steht der Winter vor der Tür. Deshalb sollte der Frostschutz der Kühleranlage in der Werkstatt überprüft werden, zudem benötigt auch die Scheibenwaschanlage einen Frostschutz. Zu geringer Frostschutz kann zu erheblichen Problemen bis hin zum Motorschaden führen, warnt der ADAC.

Bei Dieselfahrzeugen empfiehlt es sich, den Kraftstofffilter überprüfen und warten zu lassen und rechtzeitig Winterkraftstoff tanken. Die im Tank befindliche Restmenge an Sommer- oder Übergangsdiesel sollte bei deutlichen Minusgraden dann bereits so gering wie möglich sein. Außerdem rät der ADAC, die Beleuchtung zu kontrollieren und defekte Lampen sofort auszutauschen. Sollten die Scheibenwischer Schlieren ziehen, ist es ratsam, erst einmal die Scheibe gründlich zu reinigen und Winterscheibenreiniger in die Scheibenwaschanlage füllen. Bringt dies keine Besserung, müssen die Wischerblätter ersetzt werden.

Den Innenraum-Luftfilter sollte gemäß der Bedienungsanleitung überprüft und gegebenenfalls gewechselt werden, wenn er stark verschmutzt oder verstopft ist – sonst geht weniger Luft durch und die

Scheiben beschlagen schneller. Die Scheiben sind regelmäßig auch von innen reinigen, damit sie nicht so schnell beschlagen. Zudem sollten die Türdichtungen rechtzeitig vor dem Kälteeinbruch mit geeigneten Gummipflegemitteln aus dem Fachhan-



Foto: (ampnet/nic)

## Kabinett: Maut-Änderung

Die Bundesregierung hat den von Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt vorgelegten Gesetzentwurf zur Ausweitung der Lkw-Maut beschlossen, wonach die Lkw-Maut zum 1. Juli 2015 auf weitere rund 1100 Kilometer autobahnähnliche Bundesstraßen ausgeweitet wird. Zum 1. Oktober 2015 wird die Gewichtsgrenze, ab der Lkw mautpflichtig sind, von bisher zwölf Tonnen auf 7,5 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht abgesenkt. In einem dritten Schritt soll die Lkw-Maut dann ab 2018 auf alle Bundesstraßen ausgeweitet werden.

Die Lkw-Maut wird seit Januar 2005 auf den rund 12.800 Kilometern Bundesautobahnen und seit August 2012 zusätzlich auf rund 1200 Kilometern autobahnähnlichen Bundesstraßen erhoben. Die Mautpflicht besteht derzeit für Lkw ab einem zulässigen Gesamtgewicht von zwölf Tonnen. Die Einnahmen aus der Lkw-Maut lagen 2013 bei rund 4,4 Milliarden Euro.

Bereits zum 1.1.2015 wird mit einer neuen, eigenen Kategorie für Euro VI Fahrzeuge der Einsatz besonders umweltfreundlicher Lkw gefördert. Zudem werden ab diesem Zeitpunkt einheitliche Mautsätze für Autobahnen und Bundesstraßen gelten. (ampnet/nic)



Foto: (ampnet/nic)

**Auto-Fritz**  
WITTEN  
Meisterbetrieb

**Haben Sie Probleme mit Ihrem Fahrzeug?**  
Bei uns ist Ihr Auto in den richtigen Händen!

**Hans-Böckler-Straße 1 - Ecke Herbeder Straße**  
**Telefon & Fax 02302/5 15 65 + 27 50 86**

del behandelt werden. Auch die Batterien bedürfen einer besonderen Aufmerksamkeit, da sie in der kalten Jahreszeit besonders stark belastet werden, weil der Motor – unter anderem aufgrund des zähen Öls – viel schwerer anspringt und mehr elektrische Verbraucher in Betrieb sind. Deshalb sollten sie frühzeitig überprüft werden. Bei Temperaturen deutlich unter Null Grad rät der ADAC dringend vor dem Besuch der Waschanlage ab. Es besteht die Gefahr, dass Schlösser und Türen zufrieren und im schlimmsten Fall sogar die Bremse festfriert. Stattdessen können Autofahrer regelmäßig selbst ein feuchtes Tuch nehmen und die Scheinwerfer reinigen. (ampnet/nic)

## Fußgänger: Vorrecht nicht erzwingen

Fußgänger und Rollstuhlfahrer haben an Zebrastreifen Vorrang, Autofahrer müssen warten und ihnen das Überqueren der Straße ermöglichen. Doch das Vorrecht am Fußgängerüberweg darf nicht erzwungen werden. Dies entschied das Oberlandesgericht Celle in einem Urteil. (AZ 14 U 14/13). Kraftfahrer haben Personen, die erkennbar einen Zebrastreifen überqueren wollen, „Vorfahrt“ zu gewähren und dafür gegebenenfalls anzuhalten. So schreibt es § 26 der Straßenverkehrsordnung (StVO) vor. Das bedeutet konkret: Der Fahrer muss mit besonderer Aufmerksamkeit und einer derartmäßigen Geschwindigkeit an den Überweg heranfahren, dass er jederzeit früh genug bremsen kann. Außerdem darf er vor dem Zebrastreifen nicht überholen. Andernfalls drohen Bußgelder und Punkte im Flensburger Verkehrssünderregister.

Diesen Vorrang vor dem Kraftfahrzeug, mit dem der Gesetzgeber den „schwächeren“ Verkehrsteilnehmern mehr Sicherheit beim Überqueren von Fahrbahnen verschaffen will, können sich die Nutzer des Zebrastreifens jedoch nicht erzwingen, wie die Landräucher feststellten. Auch dürfen Fußgänger den Überweg nicht achtlos betreten, sondern haben sich ebensowohl als „situationsgerecht“ zu verhalten. In dem zu entscheidenden Fall führte dies dazu, dass die Richter einem Fußgänger, der laut Zeugenaussage mit dem Schirm gewunken hatte und dabei einfach über den Zebrastreifen losmarschiert war, eine Mitschuld an dem anschließenden Unfall gaben. Sie werteten sein achtloses Betreten als erhebliches Fehlverhalten – mit der Folge, dass der Passant eine Unfallbeteiligung von 25 Prozent zugesprochen bekam. Auch Fußgänger sind am Zebrastreifen zu einer gewissen Vorsicht verpflichtet. Dreiviertel der Unfallschuld verblieb dennoch bei dem Autofahrer, weil er sich dem Fußgängerüberweg mit 40 km/h nach Ansicht des Gerichts eindeutig zu schnell genähert hatte. Da es zum Zeitpunkt des Unfalls regnete, bereits dunkel war und eine Baustelle zusätzlich die Sicht einschränkte, habe der Fahrer den Fußgänger auf dem Überweg erst 15 Meter vorher erkennen können, stellten die Richter fest. Doch da sei es zum Bremsen eindeutig zu spät gewesen. Kraftfahrer müssen – insbesondere wenn die Sicht auf einen Fußgängerüberweg nicht frei ist – immer mit Passanten rechnen, die den Zebrastreifen benutzen wollen und ihre Fahrweise so anpassen, dass sie rechtzeitig reagieren können, heißt es im Urteil weiter. An Zebrastreifen, die über Straßenbahnschienen führen, haben Fußgänger übrigens keinen Vorrang vor dem Schienenverkehr. Text + Bild: (ampnet/nic)

## Vier Jahre – vier Siege

Nicht nur die Deutsche Herrenfußball-Nationalmannschaft konnte in 2014 ihren vierten Stern erringen – auch die Sparkasse Witten erzielte mit Ihrer Leistung im laufenden Jahr die nunmehr vierte Auszeichnung für die Beratung von Privatkunden. In Zusammenarbeit mit dem



Ulrich Heinemann (rechts), Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Witten, und Olaf Michel (links), Abteilungsleiter Privatkunden, freuen sich über die erneute Auszeichnung „Beste Bank Witten 2014“ von Focus-Money

Finanzmagazin FOCUS-MONEY testeten und bewerteten auch in 2014 wieder unangekündigte Testkunden des Instituts für Vermögensaufbau (IVA) insgesamt neun Wittener Geldinstitute. Die beste Beratung – sowohl persönlich als auch telefonisch – erhielten sie bei der Sparkasse Witten, die auch aufgrund ihrer überzeugenden Ergebnisse in den Teilbereichen „Vor- und Nachbetreuung“, „Interaktion“ sowie „Kundengerechtigkeit“ als einziges Institut eine Gesamtnote mit einer Eins vor dem Komma erzielte.

### Sparkasse Witten geht aus dem FOCUS-MONEY CityContest 2014 erneut als „Beste Bank“ in Witten hervor

Die fachkundigen Mystery-Shopper gaben jeweils vor, eine neue Hausbank zu suchen, da sie erst kürzlich in Witten zugezogen seien. Sie wollten sich dabei auch über Altersvorsorge und Vermögensaufbau informieren. Bei der Auswertung durch die IVA-Experten kristallisierten sich die Stärken der Sparkasse Witten klar heraus: In drei von fünf Teilkategorien dieser Testkaufstudie erzielte die Sparkasse Witten gar das beste Ergebnis aller getesteten Banken in Witten. Die Testkäufer waren voll des Lobes. „Zum Start stellten die Berater sich und das Beratungskonzept der Sparkasse Witten vor. Anschließend ermittelten sie anhand des Finanzchecks, in welchen Bereichen Handlungsbedarf besteht. Ergebnis: Zu allererst mussten die finanziellen Risiken in Sa-

chen Altersvorsorge und Jobverlust angepackt werden. Die passenden Produkte, wie z. B. Riester-Rente und Berufsunfähigkeitsversicherung, waren schnell gefunden. Dabei wurde“, so die IVA-Testkäufer, „der Kunde zu keinem Zeitpunkt unter Druck gesetzt.“

Für die Testkäufer des IVA steht auch in 2014 fest: „Klare Sache: Bei der Sparkasse Witten, dem viermaligen Seriensieger im CityContest, sind die Kunden in den besten Händen.“

Ulrich Heinemann, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Witten, zum Ergebnis der FOCUS-MONEY-Testkaufstudie „CityContest Witten 2014“: „Ich freue mich über die erneute Bestätigung unserer hohen Beratungsqualität durch das wiederholte positive Ergebnis des CityContests 2014. Offenbar ist den Experten von Focus-Money das Thema ‚Ganzheitliche Kundenberatung mit einem strukturierten Ansatz‘ genau so wichtig wie uns. Schließlich sind Ausgangssituation und Ziele bei jedem unserer Kunden anders gelagert – und daher sind in jedem einzelnen Fall individuelle Lösungen gefordert und keine 08/15-Beratung. Und was – neben der mehrfach ausgezeichneten Beratungskompetenz – die Themen Erreichbarkeit und Nähe angeht, sind wir ebenfalls sehr gut aufgestellt: Mit unseren Standorten in Witten bieten wir unseren Kunden deutlich mehr Geschäftsstellen als alle anderen Kreditinstitute in Witten zusammen. Und diese – ausdrücklich nicht nur geografische Kundennähe – ist für uns auch in Zukunft Verpflichtung und Ansporn zugleich. Unsere gut einhundert Beraterinnen und Berater ticken eben offenbar etwas anders: Sie interessieren sich in erster Linie für den Menschen – und beraten daher sozusagen auf Maß und orientieren sich dabei stets an den finanziellen Wünschen, Träumen und Bedürfnissen jedes einzelnen unserer rund 55.000 Kunden. Wir nennen das ‚das Sparkassen-Finanzkonzept‘, nämlich gemeinsam mit unseren Kunden eine Strategie zu entwickeln, die konsequent und individuell auf die Ziele des Kunden ausgerichtet ist. Damit und mit unserem erneut ausgezeichneten Know-how haben wir schon viele Wünsche und Ziele unserer Kunden realisiert. Sei es nun die Traumimmobilie, die Existenzgründung, die Alters- und Risikoversorge für sich selbst bzw. die gesamte Familie – oder was auch immer. Und noch etwas, was mir und dem gesamten Sparkassen-Team ganz besonders am Herzen liegt: Wir freuen uns auf jeden Kunden!“

### Vorschulkinder besichtigten die Sparkassenhauptstelle

## Ein Blick in den Sparkassentresor

Wo kommt das Geld her? Was macht die Sparkasse mit dem Geld ihrer Kunden? Eine Antwort auf diese und weitere Fragen erhielten die Vorschulkinder der Kindertageseinrichtung „An der Bachschule“ am 12.11.2014 in der Sparkassenhauptstelle. Die Kinder erfuhren während der anderthalbstündigen Besichtigung jede Menge interessante

Dinge zu den Themen „Wert des Geldes“ und „Sparen“. Zum unterhaltenden Programm gehörte auch ein auf die Altersgruppe zugeschnittener Zeichentrickfilm mit den bekannten Comicfiguren Didi und Dodo. Beim Rundgang durch die Sparkassenhauptstelle durften die kleinen Geld-Profis dann auch mal hinter die sonst verschlossenen Türen

schauen. Dazu gehörte natürlich auch ein Blick in den Tresor, auf den sich die Kinder ganz besonders gefreut hatten. Im Anschluss an die Führung erhielten die Jungen und Mädchen noch kleine Geschenke zur Erinnerung an ihren Besuch in der Sparkasse.

Wittener Kindergärten und Kindertageseinrichtungen, die auch gerne einmal mit ihren Vorschulkindern die Sparkasse besichtigen möchten, melden sich bei Anja Dietrich, Tel. 02302/174-1405 oder E-Mail [anja.dietrich@sparkasse-witten.de](mailto:anja.dietrich@sparkasse-witten.de) an. Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 20 Vorschulkindern.

Die Vorschulkinder der Kindertageseinrichtung „An der Bachschule“ warfen einen Blick in den Sparkassentresor.



# Weiterhin „Top“ in der Beratungsqualität!



Nicht nur unsere Weltmeister-Kicker haben ihren vierten Stern!

Bereits zum vierten Mal in Folge wurde die Sparkasse Witten mit der Privatkunden-Beratung Sieger im Bankentest Witten. Wir stehen eben konstant für Vertrauen, Ehrlichkeit, Kompetenz, faire Konditionen und eine umfassende, individuelle Beratung.

Focus Money sagt: "Herausragend".  
Wir sagen: "Herzlich willkommen beim neuen alten Testsieger!"  
Wir freuen uns auf Sie. Natürlich auch, wenn Sie noch nicht unser Kunde sind.

**Wenn's um die beste Beratung geht - Sparkasse.**

 Sparkasse  
Witten

*...und gut!*

## Ziemann finisht in Florida

Eine Woche lang wurde Marcus Ziemann mit sonnigem Wetter und hohen Temperaturen verwöhnt. Der Weltreisende in Sachen Triathlon vom PV-Triathlon Witten war nach Florida gereist, um beim Ironman zu starten. Der Wetterbericht verhieß jedoch nichts Gutes, ausgerechnet am Renntag drohte arktische Kälte den Ironman zu stören. Leider wurden auch alle Vorhersagen am Rennmorgen wahr. Zeigte das Thermometer am Abend zuvor noch 24 Grad, so fielen die Temperaturen zum Start auf 3 Grad ab. Zu den kalten Temperaturen gesellte sich Sturm mit Böen von bis zu 60 km/h, die das Meer aufwühlten und für eine starke Unterströmung sorgten. Zu gefährlich befand der Veranstalter, die unter diesen Bedingungen nicht die Verantwortung für die eigentlich vorgesehen 3,8 km lange Schwimmdistanz übernehmen wollte. 3300 Teilnehmer blieb das Bad im Golf von Mexiko verwehrt und sie begannen ihren Wettkampf mit einstündiger Verspätung direkt in der Reihenfolge ihrer Startnummern vom Rad aus.

Nach zwei Stunden Wartezeit in der Kälte durfte sich dann auch Marcus Ziemann auf die 180 km lange Reise machen. Die Raddistanz bedeute für den vielfachen Ironman dieses Mal ein Kampf gegen die Uhr, den Wind und gegen sich selber. „Ich war mit den Erwartungen eines Hitze-Rennens angeeignet und kämpfte nun 180 km gegen Sturm und Kälte an“, so Marcus Ziemann. Mehrmals nahe daran aufzugeben, erreichte er nach 5:48 Std. die Wechselzone, 45 Minuten über der Zeit, die er noch vor zwei Jahren an gleicher Stelle gebraucht hatte. „Die Beine waren aber frisch und der Wille stark. So konnte ich mit einem ordentlichen Marathon von 3:50 noch den Tag retten und versöhnlich abschließen“, freute sich der PVler dennoch. Eine Gesamtzeit von 9:45 bedeute Gesamtrang 326 von 3300 Teilnehmern. „So bringe ich diesmal nicht nur die Finisher-Medaille mit nach Hause, sondern die Erkenntnis, an einem der ungewöhnlichsten Ironman-Rennen der Geschichte teilgenommen zu haben“, zieht Marcus Ziemann sein Fazit. Am Tag nach dem Rennen herrschte wieder gewohntes Florida-Wetter.

## PV-Athleten für NRW-Kader



Foto v.l.: Katrin Harnischmacher, Rena Siepmann, Ben Grabow

Der Landesverband der Triathleten NRW lud auch in diesem Herbst wieder zu seiner regelmäßigen Kadersichtung ein, um frühzeitig potentielle Leistungsträger aus dem Nachwuchsbereich zu finden. Dass eine Kadersichtung beileibe keine Formsache ist und die Prüfungskriterien sehr hoch angesetzt werden, waren sich auch Rena Siepmann, Ben Grabow und Katrin Harnischmacher bewusst, als sie die Reise nach Paderborn antraten. Geprüft wurde über 100 m, 3000 m oder 5000 m Laufen sowie beim Schwimmen über 50 m bzw. 400 m oder 800 m in den jeweiligen Altersklassen. Für die Nominierung im D-Kader waren gute Leistungen und Platzierungen bei Meisterschaften und/oder die Erfüllung von 4 Normen bei der Kadersichtung erforderlich.

Ben Grabow sicherte sich den Platz im NRW-Kader durch seine guten Leistungen in der Saison. Katrin Harnischmacher erfüllte mit guten Schwimmleistungen zwei von vier Normen, beim Lauftest reichten die Leistungen noch nicht ganz. Rena Siepmann erfüllte in der vier Geburtsjahrgänge umfassenden Wertung alle vier Normen und konnte sich erstmals für den D-Kader des NRWTV qualifizieren.

## Sportvereine und Jugendsport gefördert

Im Kreishaushalt standen 22.000 Euro für Jugendsport und Sportvereine zur Verfügung; insgesamt profitierten 17 Vereine mit 19 Abteilungen. Im Einzelnen haben folgende Wittener Vereine erfolgreiche Anträge gestellt und Mittel abgerufen: Sport-Union Annen, KSV Witten 07, Billardclub Crengeldanz Witten 1931. Da die zur Verfügung stehenden 22.000 Euro für das laufende Jahr allerdings komplett ausgeschöpft sind, konnte über weitere Unterstützungswünsche nicht entschieden werden. Diese werden jetzt 2015 vorrangig bearbeitet. Möglich machen die Richtlinien des Kreises auch die Förderung des Jugendsports. Die Vereine können Gelder für die Trainervergütung sowie Fahrtkosten beantragen. Aktuell profitieren davon DJK Blau-Weiß Annen, FSV Witten, KSV Witten 07, PV Triathlon, Ruderclub Westfalen Herdecke, Ruder-Club Witten, SG Hattingen-Welper, Sportfreunde Eintracht Gevelsberg, Sport-Union Annen, TSG Schwerathletik Herdecke, TuS Breckerfeld, TuS Witten-Stockum und TuS Bommern. Die vorhandenen rund 24.000 Euro fließen in die Sportarten Basketball, Fußball, Judo, Leichtathletik, Ringen, Rudern, Schwimmen, Sportaerobic, Tennis, Triathlon und Turnen. Die einzelnen Vereine erhalten zwischen knapp 500 und 5.900 Euro. Die Anträge werden chronologisch nach Posteingang bearbeitet.

## RV Witten: 2. Country-Touren-Fahrt

Dem Eindruck, dass halb NRW zum Radfahren nach Witten gekommen war, konnte man sich schwer entziehen, wenn man den Blick über die KFZ-Kennzeichen auf dem Parkplatz schweifen ließ. Aus Paderborn, Münster, Moers oder auch Bonn kamen die Teilnehmer der 2. Wittener Country-Touren-Fahrt, die der Radsportverein Witten am ersten Novembersonntag ausrichtete. Sogar aus den Niederlanden waren Radsportbegeisterte angeeignet, so dass die Teilnehmerliste letztlich 508 Radler zählte. Bereits um 8.00 Uhr morgens herrschte an der Werkstadt munteres Treiben und als um 8.30 Uhr das Startfenster öffnete, machten sich viele kurzbehauste Mountainbiker auf die Runde „Rund um Witten“.



Das sehr viele Jugendliche unter den Teilnehmern waren, freut den RV Witten besonders. „Das Wetter war einfach genial“, bilanzierte Ingo Ridder, 1. Vorsitzender des RV, den Tag. „Mit so vielen Teilnehmern haben wir gar nicht gerechnet“. Alles lief reibungslos ab. „Am Tag X kann ich mich eben hundertprozentig auf die Vereinsmitglieder verlassen, dann stehen sie parat“, lobte der Verantwortliche Uwe Herker, der für die Parkeinweisung, die Anmeldung, Streckenposten, sowie die Verpflegungsstelle an der Kontrollstelle im Muttental wie gewohnt auf eine eingespielte Mannschaft zurückgreifen konnte. Viele Teilnehmer zeigten sich begeistert vom neuen Startort, und das Werkstadt-Team, welches für das leibliche Wohl sorgte, hatte alle Hände voll zu tun. Viele Teilnehmer machten es sich nach der Fahrt auf dem Vorplatz noch in der Sonne gemütlich und ließen die Fahrt durch die schöne Landschaft und vorbei an den Sehenswürdigkeiten des Reviers noch einmal Revue passieren. „Ich hätte gar nicht gedacht, dass es hier so schön ist, die Fernsichten sind ja traumhaft“, staunte ein Teilnehmer aus Warendorf, der die große Runde über 59 km gewöhnt hatte. Nach der CTF ist für Uwe Herker schon wieder vor der CTF. „Im Kopf bastele ich schon an der Streckenführung für 2015“. Der Termin steht schon fest. Am 8. November 2015 ist Rad-NRW wieder zu Gast in Witten.

# Eine Denktafel für Witten

**Bildungs- & Kulturinitiative übergibt Kunstwerk von HP Müller im Ev. Krankenhaus Witten an Bürgermeisterin Sonja Leidemann**

Die Bildungs- & Kulturinitiative hat im Rahmen der aktuellen Ausstellung in der EvK-Galerie bei einer kleinen Feier eine „Denktafel“ aus Cortenstahl an die Stadt Witten übergeben. Bürgermeisterin Sonja Leidemann nahm das Geschenk im Ev. Krankenhaus Witten aus den Händen von Künstler HP Müller, Prof. Detlef H. Mache (Vorstand der Bildungs- & Kulturinitiative) und Verwaltungsdirektor Joachim Abrolat entgegen. Die Aktion war Teil eines landesweiten Kunstprojektes. „Denkanstöße“ stehen im Zentrum des Werkes des Malers und Konzeptkünstlers HP Müller. Diese möchte er auch mit dem auf 50 Orte konzipierten Gesamtkunstwerk „Denktafel“ setzen. Die dahintersteckende Idee lässt einerseits dem



Künstler HP Müller (l.) sowie (v.r.) Verwaltungsdirektor Joachim Abrolat und Prof. Detlef H. Mache (Vorstand der Bildungs- & Kulturinitiative) übergeben die Denktafel für Witten an Bürgermeisterin Sonja Leidemann.  
Foto: Jens-Martin Gorny / Diakonie Ruhr

Betrachter Zeit (und Raum) zum Denken – also die Möglichkeit eines individuellen eigenen Denkhemas – und spiegelt andererseits den positiven Dialogbeitrag zwischen kulturschaffenden Menschen, Kunstinteressierten und den kulturpolitisch handelnden Persönlichkeiten wider. Erste Denktafeln sind in ausgewählten Museen, Kulturstädten, Galerien und öffentlichen Gebäuden zu finden, in Deutschland beispielsweise in der Kreisverwaltung in Schwelm, im Emschertalmuseum in Herne oder im Landratsamt Görlitz. Aber auch in Lettland, Portugal, Polen und Tschechien gibt es bereits Exemplare. Wo die Wittener Denktafel ihren Platz finden soll, möchte Sonja Leidemann die Bürger fragen: Sie kündigt an, einen Aufruf zu starten, Vorschläge einzureichen. Zwei mögliche Orte bringt sie bei der Übergabe selbst ins Spiel: den Ratssaal und den geplanten Anbau für die Stadtbücherei am Märkischen Museum.

# Michael Winkler im Vorstand



Zu einem der beiden ehrenamtlichen Stellvertreter des Vorsitzenden Peter Dziadek (Herdecke) der Veranstaltergemeinschaft (VG) von Radio Ennepe-Ruhr ist Michael Winkler gewählt worden. Bereits seit 2004 vertritt er in der VG die Bürgerfunkgruppen des Ennepe-Ruhr-Kreises. Der 63-jährige Diplom-Pädagoge war 35 Jahre Mitarbeiter des Diakoniewerkes Ruhr. Seit dem 1. Oktober befindet er sich im Ruhestand.

Laut § 52 des Landesmediengesetzes von NRW ist die Veranstaltergemeinschaft Veranstalterin des Programms des Lokalradios und trägt hierfür die alleinige Verantwortung. Die VG ist ein eingetragener Verein. Sie setzt sich aus höchstens 23 Vertretern der gesellschaftlich relevanten Gruppen des Verbreitungsgebietes zusammen. Zu den Aufgaben der Veranstaltergemeinschaft gehören grundsätzliche Entscheidungen über die Programmplanung und Programmrealisierung. Die VG ist Arbeitgeber der Redaktion und bestellt den Chefredakteur bzw. die Chefredakteurin. Neben Michael Winkler vertreten folgende Wittenerinnen und Wittener diese vier Bereiche in der Veranstaltergemeinschaft: Joachim Ochs (Kreistag/CDU), Anke Schulte (Kreissportbund), Prof. Dr. Lutz Neugebauer (Bildung und Wissenschaft) sowie Astrid Nonn (Organisationen von Menschen mit Behinderungen).

Michael Winkler, Foto Jens-Martin Gorny



(v.l.) Geschäftsführer Heinz-Werner Bitter, Silke Haremsa und Ulrich Meisenheimer (Sektor-3-Architekten) sowie die Ärzte Markus Knittel, Dr. Jacqueline Rauh, Dr. Beate Höhmann-Riese und Dr. Evelyn Luhnberg (Fachinternistische Gemeinschaftspraxis) stellen auf dem Baugrundstück das geplante Gesundheitszentrum am Ev. Krankenhaus Witten vor.  
Foto: Jens-Martin Gorny / Diakonie Ruhr

# Neubau Gesundheitszentrum

Auf dem Diakonie-Gelände in Witten entsteht ein zusätzliches Angebot: das Ev. Krankenhaus Witten investiert 3,5 Millionen Euro an der Pferdebachstraße in ein neues Gesundheitszentrum. Hauptmieter wird die Fachinternistische Gemeinschaftspraxis, bestehend aus Dr. Evelyn Luhnberg, Dr. Beate Höhmann-Riese, Dr. Jacqueline Rauh, Markus Knittel und Dr. Maura Schweickert (Praxis bisher an der Ardeystraße).

## Fachinternistische Gemeinschaftspraxis wird Hauptmieter

„Das Ärztehaus direkt am Krankenhaus verbessert die Zusammenarbeit“, betonen sowohl Geschäftsführer Heinz-Werner Bitter für das Ev. Krankenhaus als auch die niedergelassenen Fachärzte aus der Gemeinschaftspraxis. Schon jetzt besteht zwischen Krankenhaus und Praxis ein einzigartiges Netzwerk zur Versorgung von Tumorpatienten. Die Patienten werden ambulant und stationär durch die gleichen ärztlichen Ansprechpartner betreut. Dies wird durch die Tätigkeit von Dr. Jacqueline Rauh am Ev. Krankenhaus Witten sichergestellt, die sich die chefärztliche Leitung der Klinik für Hämatologie und Onkologie mit Dr. Christoph Hackmann teilt.

## Baubeginn voraussichtlich im April 2015

Inbetriebnahme für August 2016. Das Gesundheitszentrum mit 2200 Quadratmetern für drei Geschossen entsteht parallel zur Pferdebachstraße in Höhe der Liegandanfahrt des Ev. Krankenhauses. Die internistische Praxis hat die Schwerpunkte Nephrologie mit Hypertonie, Onkologie, Kardiologie und Endoskopie. Diese richtet dort auch die Therapieräume für die ambulante Dialysebehandlung und die ambulante Onkologiebehandlung ein.

## Inbetriebnahme für August 2016 geplant

Das Gebäude erhält zwei Haupteingänge, eigene Parkplätze und eine Taxivorfahrt für die Patienten. Geplant wurde das Gebäude von Silke Haremsa vom Architekturbüro Sektor 3. Darüber hinaus ist perspektivisch vorgesehen, das Gesundheitszentrum zu erweitern. Die Erschließung mit Treppenhaus und Aufzug wird deshalb bereits darauf ausgelegt.



Stadtmarketing  
Witten GmbH

So. 30.11. 18 Uhr

Im Advent auf den  
Rathausturm

Abendliche Turmbesteigung mit  
Aussicht auf die Weihnachts-  
stimmung der Stadt

Mo. 1.12. 19.30 Uhr

„Coppelia“

Moldawisches Nationalballett  
Saalbau Witten Theatersaal

Di. 2.12. 18 Uhr

Moskauer Jolkafest

„Das Geheimnis der Piraten-  
schätze“, Personen- und Puppen-  
theater Chudaki  
Saalbau Witten Theatersaal



Mi. 3.12. 20 Uhr

Pussy Terror  
Carolin Kebekus

Westfalenhalle 3A

Do. 4.12. 18 und 20 Uhr

„Phoenix“

Auschwitz-Überlebende Nelly macht  
sich trotz Warnungen auf die Suche  
nach Johnny, ihrem Mann.  
Haus Witten Kinosaal

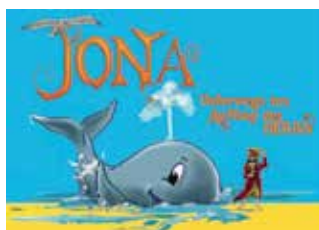


Stadtmarketing  
Witten GmbH

Fr. 5.12. 17 Uhr

Mit dem Nikolaus im  
Fackelschein

Abendliche Entdeckungsreise  
mit dem Nikolaus durch das Mut-  
tental für Erwachsene und kleine  
Abenteurer  
Stadtmarketing Witten



5. + 6.12. 17.30 Uhr

„Jona – unterwegs im  
Auftrag des Herrn“

Kindermusical –  
Saalbau Witten Theatersaal

Sa. 6.12. 20 Uhr

„Das Hassknecht  
Prinzip –

In 12 Schritten zum Choleriker“

Der Kult-Star der ZDF heute-show  
endlich live.

Saalbau Witten Theatersaal

Sa. 6.12. 16 Uhr

Weihnachtskonzert

Damenchor / MGW Deutsche Eiche  
St. Antonius Kirche in Buchholz

Sa. 6.12. 11-15.30 Uhr

Hauerschicht

Grubenfahrt in die Vergangen-  
heit. Für Erwachsene und Kinder  
ab 10 J., Kosten: 35 € inkl. Essen  
und Eintritt. Anmeldung bis  
30.11., Zeche Nachtigall

Sa. 6.12. 10-14 Uhr

Nikolaus-Jazz-Brunch

mit Pianist Elmar Dissinger, mit  
Kinderbetreuung, Nikolaus und  
Plätzchen backen  
Erwachsene 14,- €, Kinder (6-11  
Jahre)7,- €, unter 6 Jahren frei,  
Haus Oveney

Sa. 6.12. + So. 7.12. 10-17 Uhr

Dortmunder Antik-  
und Sammlermarkt

Westfalenhalle 4



Sa. 6. + So. 7.12. 15 + 20 Uhr

Apassionata

„Die goldene Spur“  
Westfalenhalle 1

So. 7.12. 14.30 Uhr

Unter Dampf

Vorführung der historischen För-  
dermaschine von 1887  
Zeche Nachtigall



So. 7.12. 18 Uhr

Himmelwärts

„Zwei vom selben Holz:  
Krippe und Kreuz“

Stadtgottesdienst mit dem WDR  
2 Moderator Uwe Schulz und  
Musik von Wolf Codera

So. 7.12. 18.30 Uhr

Chris(t)mas

internationales Weihnachtskon-  
zert in 5 Sprachen  
Märkisches Museum



Mi. 10.12. 19.30 Uhr

BEST OF NRW

Florian Noack, Klavier

spielt Werke von Scarlatti, Schu-  
mann, Ljapunov, Rimski-Korsa-  
kow und Noack  
Haus Witten Konzertsaal



Mi. 10. + Do. 11.12. 20 Uhr

„Glaube, Liebe,  
Selbstanzeige“

Leipziger Pfeffermühle.  
Die Hoffnung stirbt zuletzt  
Saalbau Witten Theatersaal

Mo. 12.12. 19 Uhr

Felix Award –  
Sportler-Gala NRW

Westfalenhalle 1

Sa. 13.12. 19 Uhr +

So. 14.12. 16 Uhr

Weihnachtskonzerte

Männerchor Lyra  
Programm aus weihnachtlichen  
und sakralen Melodien.  
Saalbau Witten Theatersaal

Sa. 13.12. 18 Uhr

Fackelwanderung

Abendliche Entdeckungsreise im  
Fackelschein mit traditionellem  
Grünkohlessen  
Stadtmarketing Witten

So. 14.12. 10-14 Uhr

Westfälischer Brunch

Erwachsene 14,- €, Kinder (6-11  
Jahre)7,- €, unter 6 Jahren frei  
Haus Oveney

So. 14.12. 16 Uhr

„Live On Stage  
Presley & Cash“

Shaky Everett and Dr. Kingsize  
Beide Künstler werden die wohl  
bekanntesten Songs von Elvis  
Presley und Johnny Cash Live für  
Sie singen. Saalbau Witten Saal B

So. 14.12. 20 Uhr

Ralf Schmitz

„Aus dem Häuschen“  
Westfalenhalle 3A



Mi. 17.12. 15 Uhr

„Petterson kriegt  
Weihnachtsbesuch“

mit Figuren nach Hans de Beer  
Saalbau Witten Saal A

Di. 16.12. 16 Uhr

(jeden 3. Dienstag im Monat)  
Talk im Pütt

Am Pütt, Kirchstraße 18,  
Witten-Herbede

Mi. 17.12. 20 Uhr

Springmaus

„Merry Christmas“  
Weihnachtszeit, die besinnlichste  
Zeit des Jahres verbringen ...?  
Pffff, schön wär's! Die Zeiten sind  
vorbei. Saalbau Witten Theatersaal



## Wanderungen im Dezember

**Mi. 3.12.** 13.30 Uhr

### Nachmittagswanderung

rund um den Hohenstein, Einkehr „Tennisclub Hohenstein“, Treffpunkt am „Böckchen“ an der Ruhrstraße.

**So. 7.12.** 15 Uhr

### Adventfeier

im Pfarrheim St. Marien, Witten, Hauptstr., Anmeldung bei A. Korte Tel. 02302/ 83 194 erforderlich.

**Mi. 10.12.** 13.30 Uhr

### Nachmittagswanderung

Kemnader See, Einkehr „Mövenest“, Treffpunkt Saalbau, Anfahrt Bus 320 nach Heven Dorf.

**Do. 18.12.** 18 und 20 Uhr

### „Borgman“

Haus Witten Kino – der geheimnisvolle Landstreicher Borgman sucht Unterschlupf bei der wohlhabenden Familie. Dunkler Thriller

**Fr. 19.12.** 16 Uhr

### „Es ist ein Elch entsprungen“

Nach dem gleichnamigen Buch v. Andreas Steinhöfel Saalbau Witten Theatersaal

**Fr. 19.12.** 19 Uhr

### Selbsthilfegruppe für verwitwete Menschen

Vereinshaus Vorhalle, Hagen, Lindenstraße 14, [www.verwitwet.de](http://www.verwitwet.de)

**Sa. 20.12.** 15.30 Uhr

### LIO – Lesebühne im Oveney

Die literarische Kaffeetafel 12,- € inklusive reichlich Kaffee und Kuchen Haus Oveney

**Sa. 20.12.** 17 Uhr

### „Mahalia“

Musical über das Leben von Mahalia Jackson Saalbau Witten Theatersaal

**So. 14.12.** 9 Uhr

### Tageswanderung

in der Hohen Mark, ca. 16 km, Einkehr, Treffpunkt Platz der Gedächtniskirche, Anfahrt PKW

**Mi. 17.12.** 13.30 Uhr

### Nachmittagswanderung

zum „Steigerhaus“ ins Muttental, Treffpunkt am „Böckchen“ an der Ruhrstraße

**So. 21.12.** 10 Uhr

### Tageswanderung

durch die Wälder des Ardey, ca. 12 km, Einkehr, Treffpunkt Parkplatz Golfhütte, Anfahrt PKW

**So. 28.12.** 9.30 Uhr

### Tageswanderung

„Wanderung zwischen den Jahren“ in Stockum auf dem Wanderweg A1, Einkehr, Treffpunkt Platz der Gedächtniskirche, Anfahrt PKW

**So. 21.12.** 11 Uhr

### Solidarfonds Weihnachtmatinee

Dr. Stratmann / Frank Goosen Saalbau Witten Theatersaal

**So. 21.12.** 18 Uhr

### Im Advent auf den Rathausturm

Abendliche Turmbesteigung mit Aussicht auf die Weihnachtsstimmung der Stadt Stadtmarketing Witten

**Mo. 22.12.** 19 Uhr

### „Session Possible“ Wolf Codera

LWL Industriemuseum Henrichshütte

**Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.**

Weitere Infos z.B. unter:  
[www.lwl.org](http://www.lwl.org)  
[www.lwl-industriemuseum.de](http://www.lwl-industriemuseum.de)  
[www.kulturforum-witten.de](http://www.kulturforum-witten.de)  
[www.jahrhunderthalle-bochum.de](http://www.jahrhunderthalle-bochum.de)  
[www.westfalahallen.de](http://www.westfalahallen.de)  
[www.vhs.hattingen.de](http://www.vhs.hattingen.de)  
[www.werk-stadt.com](http://www.werk-stadt.com)  
[www.maschinchen-buntes.de](http://www.maschinchen-buntes.de)



Anlässlich des 125-jährigen Jubiläums der SGV-Abteilung Witten wurde am 30. Oktober eine junge Platane auf dem Hohenstein-Rondell, direkt gegenüber dem Streichelzoo, gepflanzt. Die Mitarbeiter des Grünflächenamtes der Stadt Witten sorgten für die fachgerechte Ausführung der Arbeiten und viele Mitglieder der SGV-Abteilung wünschten dem jungen Baum gutes Gedeihen und begossen zünftig die Baumpende.

## GRÜNGürtel

Finissage mit Lesung: Anja Liedtke stellt ihr neues Buch vor  
 musikalische Begleitung: Beate Telgheder am Akkordeon  
 Freitag, 12. Dezember 2014 um 18.00 Uhr

im KULTURHAUS OSKAR Bochum

[www.gruppe-ruhr-2011.de](http://www.gruppe-ruhr-2011.de)

Ein Kunstprojekt von



Ausstellungsdauer: 6.09. bis 12.12.2014 im Kulturhaus Oskar - Oskar-Hoffmann-Str. 25 - 44789 Bochum

# Image

Nächster  
Erscheinungstermin:

**Donnerstag, 18.12.2014**

Anzeigenschluss: Freitag, 5.12.2014

# Image

**Titelbild:** Bergerdenkmal, Foto: Ulf Kathagen

**Herausgeber:** Monika Kathagen, Thiestraße 7 • 58456 Witten

**Verlag und Redaktion:** Kathagen-media press, ☎ 023 02/98 38 980, Fax: 023 02/98 38 989, E-Mail: [info@kamk.de](mailto:info@kamk.de), [www.kamk.de](http://www.kamk.de)

**Anzeigen und Redaktion:** C. Hamacher, M.+U. Kathagen, U. Lindner, D. Luttermann (Es gilt die Verlagsanschrift)

**Verteilung:** DBW Werbeagentur GmbH, Bochum

**Druck:** Hitzegrad Print & Medien Service GmbH, Dortmund

**Erscheinungsweise:** Monatlich, kostenlos, Haushaltsverteilung in Witten u.a. Annen, Stockum, Rüdینگhausen, Innenstadt und Sonnenschein

**Auflage:** Insgesamt ca. 50.000 Exemplare mit Regionalausgaben Herbede, Heven, Bommern und Umgebung, Innenstadt, Annen, Stockum, und Rüdینگhausen

Es gilt die Preisliste Nr. 1 vom 1.3.2014. Die vom Verlag gestalteten Anzeigen und Texte bedürfen zur Veröffentlichung in anderen Medien der schriftlichen Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingereichtes Bild- und Textmaterial usw. übernimmt der Verlag keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

# HAMMERTALER BAUSTOFFE

Alle Artikel nur so lange der Vorrat reicht! Angebote gültig bis 31.12.2014. Preise inkl. MwSt.



**Nordmantannen, frisch geschlagen!**  
Verkauf ab Nikolaus-Tag, 06.12.2013



**Porenbetonsteine**  
perfekt für den Inneausbau  
geeignet, verschiedene Größen

ab **1<sup>99</sup>**  
pro Stück



**5<sup>95</sup>**  
Stück

**Laubsack „Fold Up“**

- Folie beidseitig beschichtet, 100 g/m<sup>2</sup>
- Formstabiler Springrahmen
- Öffnet sich selbst und steht aufrecht
- Mit seitlichen Tragegriffen
- Faltbar und platzsparend
- Durchmesser: 55 cm, Höhe: 68 cm

**4<sup>76</sup>**  
pro 25 kg

**Streusalz**



**Jetzt für den Winter aufrüsten!**



**Winterset (5-teilig)**

- Klarblick-Enteiserspray 500 ml
- Klarblick-Scheibenfrostschutz 500 ml
- Türschlossenteiser 50 ml
- 1 Eiskratzer mit Gummilippe
- 1 Klarsichttuch

**4<sup>99</sup>**  
pro Set



**Neue Öffnungszeiten ab November**



Hammertaler Baustoffe GmbH  
Im Hammertal 99a  
58456 Witten

Telefon 0 23 02 / 2 82 56-0  
E-Mail info@hammertaler-baustoffe.com

Öffnungszeiten  
Mo.-Fr. 6.00-16.00 Uhr  
Sa. 6.00-12.00 Uhr

Internet:  
www.hammertaler-baustoffe.com

- Unser Lagerprogramm
- Baustellenbeton schon ab 0,25 m<sup>3</sup>
  - Betonsteinpflaster in div. Farben
  - alle gängigen Randsteine und Blockstufen
  - Schüttgüter aller Art
  - Kunststoffrohre und Schächte